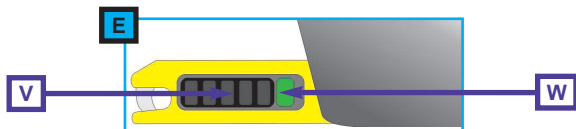
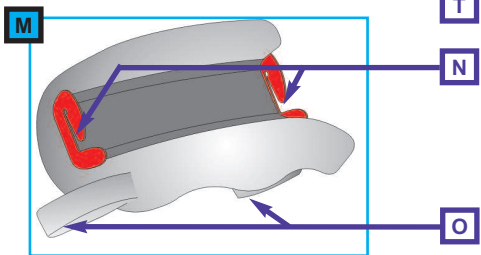
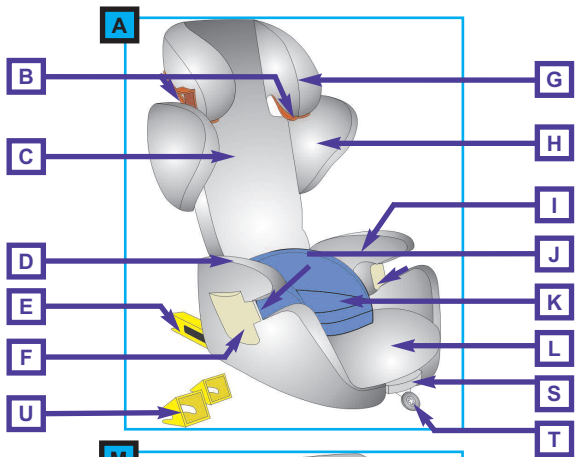
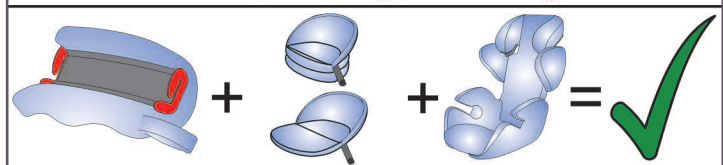
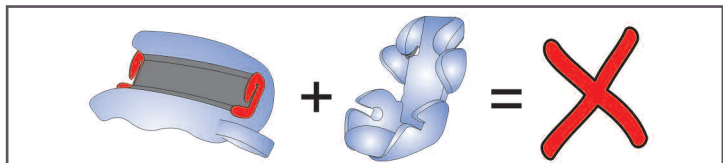




DEU	Bedienungsanleitung
ENG	Directions for use
NL	Gebruiksaanwijzing
FR	Notice de l'utilisateur
SLO	Otroški varnostni avto sedež
DK	Betjeningsvejledning
ES	Instrucciones de operación
PL	Instrukcja Obsługi



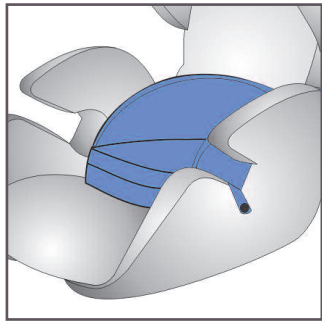




1



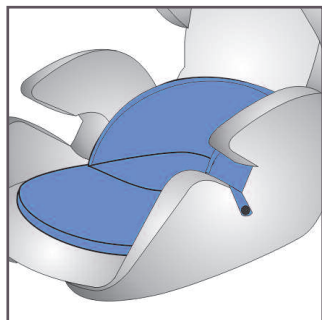
2



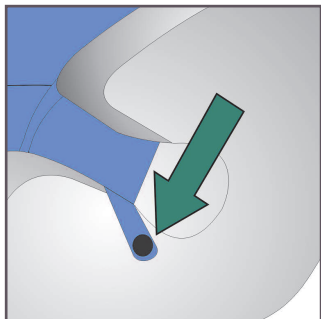
3



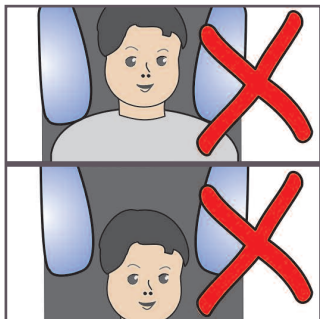
4



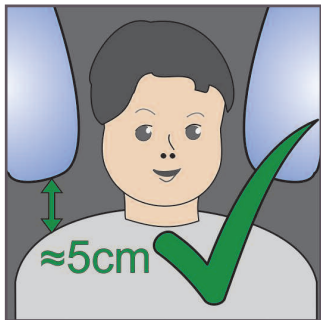
5



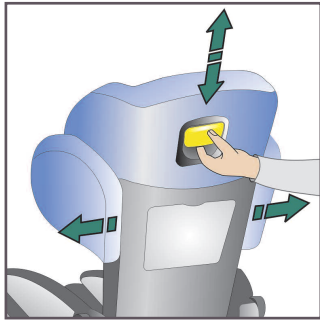
6



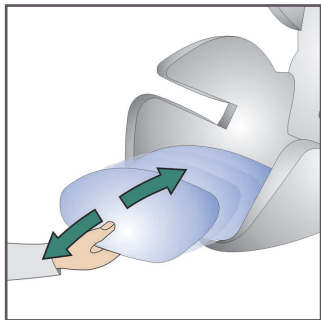
7



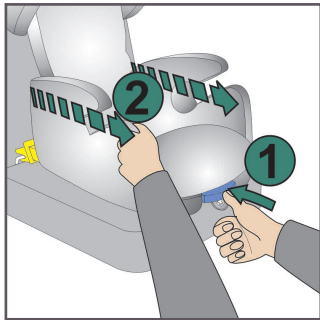
8



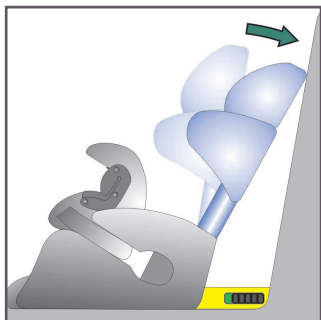
9



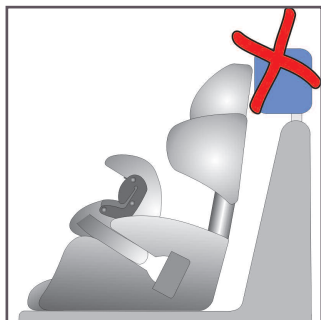
10



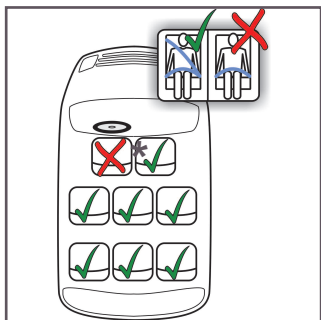
11



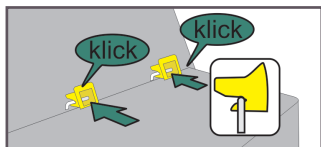
12



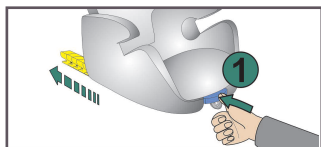
13



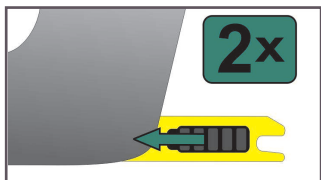
14



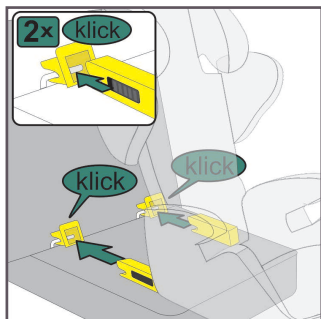
15



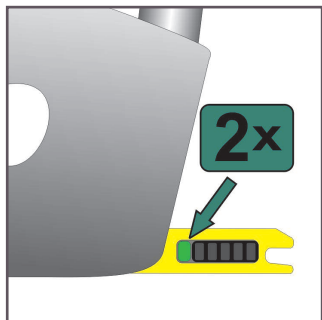
16



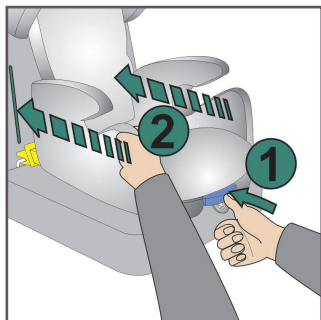
17



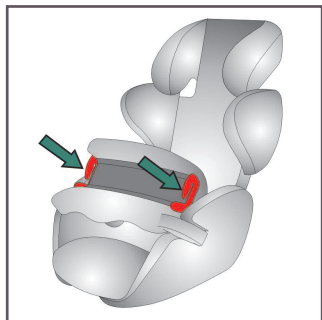
18



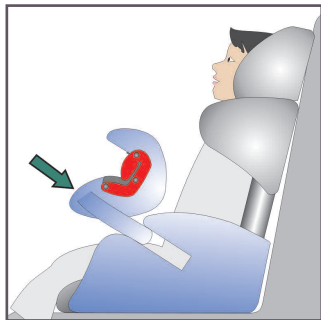
19



20



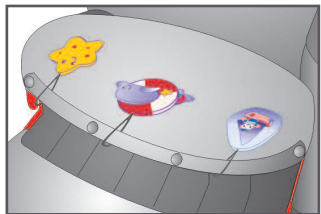
21



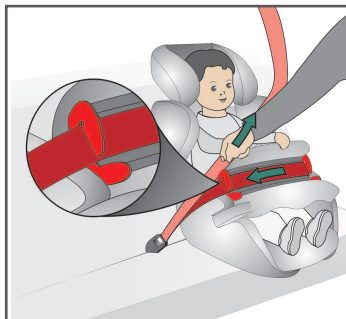
22



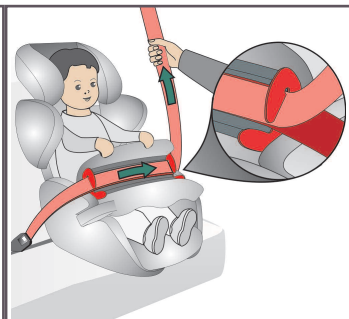
23



24



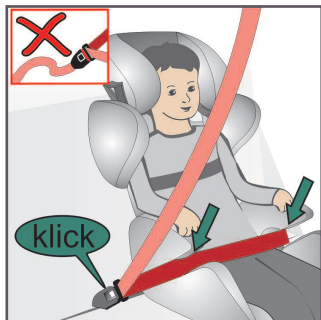
25



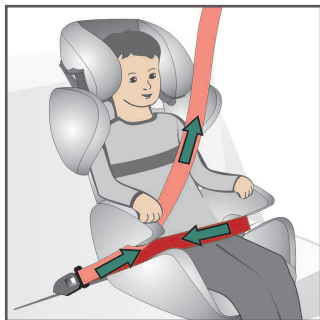
26



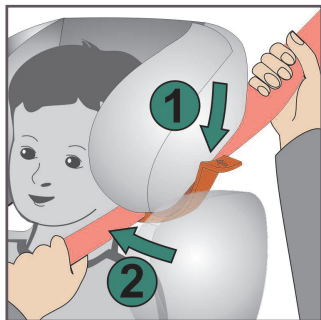
27



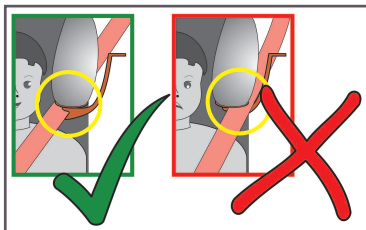
28



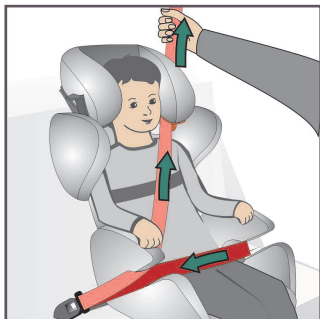
29



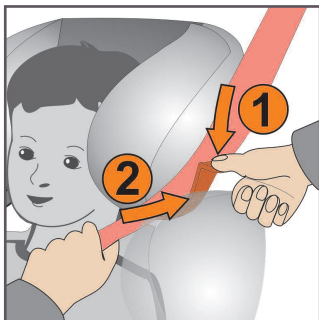
30



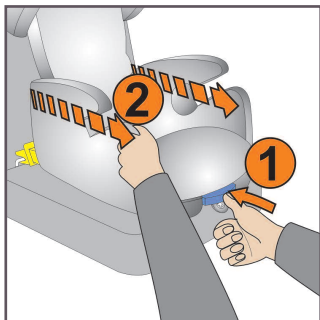
31



32



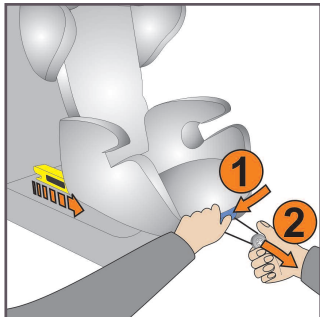
33



34



35



36



# Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b>	<b>Einleitung</b> .....	3
<b>2.</b>	<b>Eignung</b> .....	3
<b>3.</b>	<b>Allgemeine Sicherheitshinweise</b> .....	4
<b>4.</b>	<b>Einstellungen</b> .....	6
4.1	Höheneinstellung des Sitzkissens.....	6
4.2	Kopf- und Schulterstützeneinstellung.....	7
4.3	Einstellung der Beinverlängerung (AG II-III, 15 - 36kg).....	8
4.4	Einstellung der Liegeposition (nur AG I, 9 - 18kg).....	8
<b>5.</b>	<b>Sitzplatzauswahl und -einstellung</b> .....	9
5.1	Einstellung des Fahrzeugsitzes.....	9
5.2	Sitzplatz für den universalen Einbau.....	9
5.3	Sitzplatz für den semi-universalen Einbau.....	9
<b>6.</b>	<b>Semi-universaler Einbau ins Fahrzeug mit k-fix</b> ...	10
<b>7.</b>	<b>Sichern des Kindes</b> .....	11
7.1	Sichern des Kindes in der Altersgruppe I (9 - 18 kg).....	11
7.2	Sichern des Kindes in den Altersgruppen II & III (15 - 36 kg).....	13
<b>8.</b>	<b>Öffnen der Diagonalführung</b> .....	14
<b>9.</b>	<b>Ausbau des k-fix nach semi-universaler Benutzung</b> ..	14
<b>10.</b>	<b>Abziehen und Aufziehen des Bezuges</b> .....	15
10.1	Abziehen des Kopfstützen- / Rückenlehnenbezuges.....	15
10.2	Abziehen der Schulterstützenbezüge.....	15
10.3	Abziehen des Sitzbezuges.....	16
10.4	Fangkörperbezug.....	16
10.5	Aufziehen des Bezuges.....	16
<b>11.</b>	<b>Pflegehinweise</b> .....	16
11.1	Reinigung des Bezuges.....	16
11.2	Reinigung der Kunststoffteile.....	17
<b>12.</b>	<b>Verhalten nach einem Unfall</b> .....	17
<b>13.</b>	<b>Garantie</b> .....	17

# Bedienungsanleitung kiddy guardianfix pro

## 1. Einleitung

Wir freuen uns, dass Sie sich bei der Wahl eines Kinderrückhaltesystems (A) für den kiddy guardianfix pro entschieden haben.

Der kiddy guardianfix pro ist ein weiteres, innovatives Produkt innerhalb unserer Pro-Linie. Durch besonders energieableitende Materialien bietet Ihr kiddy die größtmögliche Sicherheit beim Seitenaufprall. Ihr Kindersitz ist ebenfalls mit kiddy shock-absorbern (F) und dem k-fix Befestigungssystem für umfassenden Schutz beim Frontalaufprall, ausgestattet.

**Um den bestmöglichen Schutz Ihres Kindes zu gewährleisten, muss der kiddy guardianfix pro unbedingt so verwendet werden, wie es in dieser Anleitung beschrieben ist.**

Die Teile Ihres kiddy guardianfix pro sind im Text dieser Bedienungsanleitung mit Buchstaben versehen und werden vorn im gleichnamigen Punkt erläutert.

## 2. Eignung

Der kiddy guardianfix pro ist gemäß der aktuellen Version der Zulassungsnorm ECE-R44/04 geprüft und zugelassen worden. Er erhielt die Bauartgenehmigung für die Klassen „universal“ und „semi-universal“.

**“Universal“:** bedeutet, dass er in allen Fahrzeugtypen auf jedem Platz mit 3-Punkt-Fahrzeuggurt gemäß ECE 16 oder vergleichbaren Normen verwendet werden darf.

**“Semi-universal“:** bedeutet, dass das Kinderrückhaltesystem zusätzlich an den ISOFIX-Befestigungspunkten des Fahrzeuges gesichert werden kann.  
Ist dies der Fall, darf das Kinderrückhaltesystem nur in

Fahrzeugen eingebaut werden, die in der mitgelieferten Typenliste aufgeführt sind. Die Typenliste wird ständig aktualisiert. Die aktuellste Version finden Sie unter <http://www.kiddy.de/content/files/guardianfix.pdf>

Das Kinderrückhaltesystem kiddy guardianfix pro ist geeignet für die Gewichtsklassen I bis III, das heißt für Kinder mit einem Körpergewicht von 9 kg – 36 kg (ca. 9 Monate bis ca. 12 Jahre) oder bis zu einer Körpergröße von maximal 150 cm.

**Altersgruppen (Gewichtsklassen):**    **AG I: 9 kg – 18 kg**  
   **AG II: 15 kg – 25 kg**  
   **AG III: 22 kg – 36 kg**

Für Kinder mit einem Körpergewicht von 9 kg – 18 kg (das entspricht etwa einem Alter von ca. 9 Monaten bis ca. 4 Jahren) muss der dazugehörige Fangkörper (M) verwendet werden. Achten Sie auch auf die richtige Benutzung des Sitzkissens (K) (siehe Punkt 4.1).



Richten Sie sich bei der Verwendung im Fahrzeug zusätzlich nach den Empfehlungen des Benutzerhandbuches Ihres Fahrzeuges oder kontaktieren Sie Ihre Vertragswerkstatt.

### 3. Allgemeine Sicherheitshinweise



Lesen Sie die Gebrauchsanleitung vor dem ersten Einbau des Kinderrückhaltesystems sorgfältig durch. Eine falsche Benutzung kann für Ihr Kind lebensgefährlich sein.

**Verletzungen, verursacht durch Gedankenlosigkeit, sind leicht zu vermeiden.**



Das Kinderrückhaltesystem muss für Kinder mit einem Gewicht von 9 kg - 18 kg stets mit dem dazugehörigen Fangkörper (M) sowie dem Sitzkissen (K) benutzt werden.



Verwenden Sie das Kinderrückhaltesystem ausschließlich für die Gewichtsklassen I - III von 9 kg bis max. 36 kg.



Überprüfen Sie vor jeder Fahrt, ob das Kinderrückhaltesystem (A) optimal zur Körpergröße des Kindes eingestellt ist. Nehmen Sie keine Einstellungen während der Fahrt vor.



Stellen Sie sicher, dass alle Teile stets ordnungsgemäß eingerastet sind.



Stellen Sie sicher, dass keine Teile des Kinderrückhaltesystems (A) in Türen oder verstellbaren Sitzen eingeklemmt werden.



Achten Sie vor allem bei Vans und Caravans darauf, dass das Kinderrückhaltesystem (A) im Falle einer Rettung durch Dritte möglichst an einem leicht zugänglichen Platz eingebaut ist.



Der Gurt darf niemals locker anliegen. Bei einem Unfall sind die Belastungen um ein Vielfaches höher als bei einem straffen Gurt. Achten Sie auf die korrekte Lage des Fahrzeuggurtschlosses.



Lassen Sie Ihr Kind nie unbeaufsichtigt im Kinderrückhaltesystem (A).



Legen Sie keine schweren Gegenstände auf die Hutablage, sie könnten bei einem Unfall zu gefährlichen Geschossen werden.



Wenn Sie das Kinderrückhaltesystem (A) ohne Kind im Auto mitführen, sichern Sie es stets in der vorgeschriebenen Weise mit dem 3-Punkt-Gurt des Fahrzeuges (Punkt 7) oder mit den k-fix Konnektoren (E) an den ISOFIX-Verankerungspunkten des Fahrzeuges (Punkt 6).



Schützen Sie das Kinderrückhaltesystem (A) vor direkter Sonneneinstrahlung, es könnte sich unangenehm aufheizen.



Es ist unzulässig, an Kinderrückhaltesystemen (A) irgendwelche Änderungen vorzunehmen. Die Schutzwirkung kann dadurch aufgehoben bzw. eingeschränkt werden. Bei auftretenden Schwierigkeiten wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder direkt an den Hersteller.



Das Kinderrückhaltesystem (A) darf nur auf Plätzen mit 3-Punkt-Gurt gemäß ECE 16 oder vergleichbaren Normen verwendet werden.



Stellen Sie sicher, dass das Kinderrückhaltesystem (A) gemäß dieser Anleitung im Fahrzeug eingebaut wurde.



Gönnen Sie Ihrem Kind bei längeren Fahrten Pausen und achten Sie darauf, dass Ihr Kind nicht zur Fahrbahn hin unbeaufsichtigt aus dem Fahrzeug steigt. Benutzen Sie immer, falls vorhanden, die Kindersicherung in den PKW-Türen.



Verwenden Sie das Kinderrückhaltesystem (A) nicht weiter, wenn Teile nach einem Unfall (Unfallgeschwindigkeit größer als 10 km/h) oder durch andere Einwirkungen beschädigt wurden oder sich gelöst haben.



Es darf nur der vom Hersteller vorgeschriebene Gurtpfad benutzt werden.

## 4. Einstellungen

### 4.1 Höheneinstellung des Sitzkissens



Der kiddy guardianfix pro muss für Kinder von 9 kg bis 18 kg mit dem Fangkörper (M) und dem korrekt eingestellten Sitzkissen (K) verwendet werden (Abb. 1).

Der kiddy guardianfix pro verfügt über ein Sitzkissen (K), welches die Größenanpassung zwischen dem ca. 9 Monate alten Kind und dem ca.

Vierjährigen (9 kg - 18 kg) durch eine Sitzhöhenveränderung gewährleistet.

Das Sitzkissen (K) lässt sich zweistufig an die Größe Ihres Kindes anpassen und bietet für kleine Kinder einen erheblich verbesserten Sitzkomfort.

Gehen Sie beim Einstellen des Sitzkissens folgendermaßen vor:

**Stufe A: 9 – 13 kg (ca. 9 - 18 Monate);** Sitzkissen zusammengeklappt (Abb. 2+3)

**Stufe B: 13 – 18 kg (ca. 18 Monate - 4 Jahre);** Sitzkissen auseinandergeklappt (Abb. 4+5)

Das Sitzkissen (K) sollte stets befestigt werden, führen Sie hierzu die Laschen unter den Armlehnen (D) des Sitzes hindurch und schließen Sie die Druckknöpfe außen am Sitzbezug (Abb. 6).



Um die richtige Sitzpositionseinstellung durch das Sitzkissen (K) zu erreichen, müssen Sie stets auch die verstellbare Kopfstütze (G) richtig positionieren. Benutzen Sie das Sitzkissen (K) nur in Kombination mit dem Fangkörper.

## 4.2 Kopf- und Schulterstützeinstellung

Der kiddy guardianfix pro bietet durch sein neuartiges Verstellsystem die optimale Anpassung an die Größe Ihres Kindes, hierbei werden die Kopfstütze (G) und die Schulterstützen (H) in einem Zug verstellt.

Die richtige Kopfstützeinstellung ist erreicht, wenn die Schläfe des Kindes im Bereich der engsten Stelle der Kopfstütze (G) liegt (Abb. 7+8).

Zum Einstellen der Kopf- (G) und Schulterstützen (H) betätigen Sie den Höhenverstellgriff (Q) an der Rückseite der Kopfstütze (G), indem Sie ihn leicht nach außen ziehen und die Kopfstütze (G) danach nach oben oder unten verschieben, je nach gewünschter Höhe (Abb. 9).

Vergewissern Sie sich über das korrekte Verrasten durch leichten Druck auf die Kopfstütze (G) nach unten.

### 4.3 Einstellung der Beinverlängerung (AG II-III, 15-36kg)

Durch die Einstellung der Beinverlängerung (L) kann für Ihr Kind ein wesentlich besserer Sitzkomfort erreicht werden. Die Beinverlängerung (L) kann in 4 Positionen eingestellt werden.

Ziehen oder schieben Sie die Beinverlängerung (L) in die gewünschte Position (Abb. 10).

### 4.4 Einstellung der Liegeposition (nur AG I, 9-18kg)

Stellen Sie die Liegeposition bzw. Sitzposition nie während der Fahrt ein. Stoppen Sie hierzu Ihr Fahrzeug und öffnen Sie den Fahrzeuggurt und nehmen Sie Ihr Kind heraus.



Die Liegestellung darf nur für Kinder der Altersgruppe I (9 kg -18 kg) in Verbindung mit dem Fangkörper und bei semi-universaler Befestigung mit den k-fix Konnektoren benutzt werden.

Um die Liegeposition einzustellen, halten Sie den Entriegelungsknopf (S) gedrückt (Abb. 11; Ziff. 1) und ziehen Sie gleichzeitig den Sitz (I) von der Fahrzeugrückenlehne weg (Abb. 11; Ziff. 2). Je weiter Sie den Sitz (I) nach vorn ziehen, desto größer wird der Liegewinkel.

Die Rückenlehne (C) des kiddy guardianfix pro schwenkt automatisch in die Liegestellung. Die Liegestellung ist dann erreicht, wenn die Kopfstütze (G) des Kindersitzes an der Fahrzeugsitzlehne anliegt (Abb. 12).



Die maximale Liegeposition ist erreicht, wenn sich der Sitz (I) nicht weiter nach vorn ziehen läßt.

Der maximale Winkel der Liegeposition ist abhängig von der Position der Isofix-Verankerungspunkte im Auto.

## 5. Sitzplatzauswahl und -einstellung

### 5.1 Einstellung des Fahrzeugsitzes



Bitte informieren Sie sich grundsätzlich über die Verwendung von Kinderrückhaltesystemen (A) im Betriebshandbuch Ihres Fahrzeuges.

Falls der Einbau durch eine Kopfstütze behindert wird, muss diese in der obersten Stellung verwendet oder abgenommen werden (Abb. 13).

Durch die bewegliche Rückenlehne (C) des kiddy guardianfix pro ist gewährleistet, dass diese an der Autositzrückenlehne anliegt. Positionieren Sie verstellbare Rückenlehnen des Fahrzeugsitzes entsprechend.

### 5.2 Sitzplatz für den universalen Einbau

Das Kinderrückhaltesystem (A) kiddy guardianfix pro kann in Fahrzeugen auf jedem Platz eingebaut werden, der über ein 3-Punkt-Gurtsystem verfügt (Abb. 14).

Der kiddy guardianfix pro kann ebenfalls auf rückwärts gerichteten Autositzen, die mit einem 3-Punkt-Gurtsystem ausgerüstet sind, benutzt werden (Abb. 14).

\* Wenn der Fahrzeughersteller Kinderrückhaltesysteme auf dem Beifahrersitz erlaubt, sollte dieser in die hinterste Stellung gebracht werden.



Wenn Sie den kiddy guardianfix pro universal (ohne k-fix) einbauen, müssen die Konnektoren (E) eingefahren werden.

### 5.3 Sitzplatz für semi-universalen Einbau

Der semi-universale Einbau des Kinderrückhaltesystems ist nur auf den Fahrzeugsitzplätzen möglich, die mit ISOFIX-Verankerungen ausgestattet sind. An diesen ISOFIX-Verankerungspunkten kann der kiddy guardianfix pro mit Hilfe der k-fix Konnektoren (E) fest mit der Fahrzeugstruktur verbunden werden.



Das Kinderrückhaltesystem (A) kiddy guardianfix pro kann in Fahrzeugen und auf Sitzplätzen eingebaut werden die in der Typenliste aufgeführt sind.

Die Typenliste wird ständig aktualisiert, die aktuellste Version finden Sie unter <http://www.kiddy.de/content/files/guardianfix.pdf>

Der Hersteller empfiehlt, wenn möglich, den semi-universalen Einbau des Kinderrückhaltesystems (A) mit den k-fix Konnektoren (E).

## 6. Semi-universaler Einbau ins Fahrzeug mit k-fix

Stecken Sie beide Führungstrichter (U) auf die ISOFIX-Verankerungen zwischen Sitz und Lehne des Fahrzeugsitzes (Abb. 15).

Drücken Sie nun den Entriegelungsknopf (S) vorn unter der Beinverlängerung (L) (Abb 16; Ziff. 1).

Die k-fix Konnektoren (E) fahren nun automatisch hinten aus dem Sitz (I) heraus.

Prüfen Sie durch Schieben der beiden Entriegelungen (V) nach vorn, ob die Konnektorhaken geöffnet sind (Abb. 17).

Wenn die Verschlussanzeigen (W) nicht "grün" melden, sind die Konnektorhaken geöffnet (Abb. 17).



Stellen Sie den kiddy guardianfix pro auf einen Fahrzeugsitzplatz der den semi-universalen Einbau ermöglicht (Punkt 5.3) und stellen Sie ggf. den Fahrzeugsitz entsprechend Punkt 5.1 ein.

Schieben Sie nun beide k-fix Konnektoren (E) auf die Metallhalterungen (ISOFIX-Verankerungspunkte) und drücken Sie fest dagegen, so dass die Konnektoren (E) verriegeln (Abb. 18).

Die korrekte Verrastung wird Ihnen durch die "grüne" k-fix Verschlussanzeige (W) bestätigt (Abb. 19).



Prüfen Sie durch Ruckeln am Sitz (I), ob die k-fix Konnektoren (E) geschlossen sind und überprüfen Sie am linken und rechten k-fix Konnektor, ob die Verschlussanzeigen (W) "grün" melden!



Nun haben Sie den kiddy guardianfix pro in der (maximalen) Liegeposition im Fahrzeug befestigt. Die Liegeposition darf ausschließlich für die Altersgruppe I (9 - 18 kg) in Verbindung mit dem Fangkörper benutzt werden.

Falls Sie das Kinderrückhaltesystem für die Altersgruppe I in der Sitzposition oder für Kinder der Altersgruppen II und III (15 - 36 kg; ohne Fangkörper) benutzen möchten, müssen Sie den Sitz (I) zur Fahrzeuglehne hin verschieben.

Halten Sie dazu den Entriegelungsknopf (S) gedrückt (Abb. 20; Ziff. 1) und schieben Sie gleichzeitig den Sitz (I) in Richtung der Fahrzeuglehne (Abb. 20; Ziff. 2).

Um Ihr Kind in dem mit k-fix befestigten Sitz zu sichern, gehen Sie wie in Punkt 7 beschrieben vor.

## 7. Sichern des Kindes



**semi-universal:** Wenn Sie den Kindersitz mit k-fix Befestigung benutzen möchten, stellen Sie sicher, dass er wie in Punkt 6 beschrieben im Fahrzeug befestigt ist!



**universal:** Wenn Sie den Kindersitz ohne k-fix Befestigung benutzen möchten, müssen Sie die k-fix Konnektoren (E) in den Sitz (I) hinein einfahren!

### 7.1 Sichern des Kindes in der Altersgruppe I (9 - 18 kg)

Positionieren Sie ihren kiddy wie in Punkt 5.1 - 5.2, bzw. 5.1 + 5.3 beschrieben auf dem Fahrzeugsitz.

Wenn Sie ihn semi-universal (mit k-fix befestigt) benutzen möchten, folgen Sie den Anweisungen aus Punkt 6.

Vergewissern Sie sich, ob Ihr Kindersitz und das Sitzkissen entsprechend der Körpergröße bzw. des Körpergewichts Ihres Kindes eingestellt ist (Punkt 4).

Der kiddy guardianfix pro wird mit dem 3-Punkt-Fahrzeuggurt an den Fangkörpergurtführungen (N) gesichert (Abb. 21).



Ihr kiddy guardianfix pro darf für die Altersgruppe I ausschließlich mit dem dazugehörigen Fangkörper (M) und dem Sitzkissen (K) benutzt werden.

Setzen Sie Ihr Kind in den Sitz, achten Sie darauf, dass das Gesäß des Kindes an der Rückenlehne (C) anliegt.

Schieben Sie den Fangkörper (M) in die Führungsschlitze am Sitzteil (Abb. 22).

Schieben Sie den Fangkörper (M) soweit, dass er am Bauch des Kindes anliegt.

Ziehen Sie danach den 3-Punkt-Sicherheitsgurt des Fahrzeuges soweit heraus, dass er um Ihren kiddy herumführt und direkt in das fahrzeugeigene Gurtschloss eingerastet werden kann (Abb. 23).

Achten Sie hierbei darauf, dass die Gurtzunge mit einem deutlichen "Klicken" einrastet.

Falls Ihr Original kiddy Fangkörper (M) über Spielfiguren verfügt, sollten diese zum einfacheren Angurten über den Fangkörper gelegt werden (Abb. 24).

Fädeln Sie danach den Beckengurt in die roten Fangkörpergurtführungen (N) ein.

Straffen Sie anschließend den Beckengurt (Abb. 25). Hierbei muss der Fangkörper am Bauch Ihres Kindes anliegen.

Fädeln Sie danach den Schultergurt in die Fangkörpergurtführungen (N) ein (Abb. 26).

Achten Sie darauf, dass die Gurte flach und nicht verdreht übereinander liegen.

Straffen Sie den Schultergurt (Abb. 26).

Überzeugen Sie sich vor der Fahrt, dass Becken- und Schultergurt korrekt am Fangkörper (M) anliegen, straff sitzen und nicht verdreht sind. Die Gurte müssen flach über dem Gurtführungsbereich des Fangkörpers liegen (Abb.26+27). Überprüfen Sie den Gurtverlauf regelmäßig.

## 7.2 Sichern des Kindes in den Altersgruppen II-III (15 - 36 kg)



Die Verwendung ohne Fangkörper (M) ist erst für Kinder mit einem Körpergewicht von mindestens 15 kg (bzw. ca. 4 Jahren) zulässig. Wir empfehlen jedoch den Fangkörper (M) zu benutzen bis Ihr Kind 18 kg wiegt.



Entfernen Sie für die Verwendung ohne Fangkörper (M) immer das Sitzkissen (K).

Positionieren Sie ihren kiddy wie in Punkt 5.1 - 5.2, bzw. 5.1 + 5.3 beschrieben auf dem Fahrzeugsitz.

Wenn Sie ihn semi-universal (mit k-fix befestigt) benutzen möchten, folgen Sie den Anweisungen aus Punkt 6.

Platzieren Sie Ihr Kind und vergewissern Sie sich, ob Ihr kiddy entsprechend der Körpergröße Ihres Kindes eingestellt ist (Punkt 4).

Um Ihr Kind mit dem fahrzeugeigenen 3-Punkt-Gurt zu sichern, gehen Sie folgendermaßen vor:

Ziehen Sie den Fahrzeuggurt heraus und legen Sie den Beckengurt unter beide Armlehnen (D) des Sitzes (I) (Abb. 28).

Nun verschließen Sie das Gurtschloss. Prüfen Sie, ob das Gurtschloss ordnungsgemäß verrastet ist (Abb. 28).

Straffen Sie den Beckengurt und legen Sie den Diagonalgurt auf der Gurtschlossseite unter die Armlehne (D) (Abb. 29).

Nehmen Sie den Diagonalgurt und führen Sie ihn zwischen der roten Diagonalgurtführung (B) und der Kopfstütze (G) ein (Abb. 30; Ziff. 1). Ziehen Sie den Gurt nun in Richtung des Halses Ihres Kindes nach innen (Abb. 30; Ziff. 2).



Bitte beachten Sie, dass die dem Gurtschloss gegenüberliegende Diagonalgurtführung (B) benutzt wird (Abb. 32).

Achten Sie darauf, dass der Gurt in der Diagonalgurtführung (B) liegt und nicht vorn am Haken eingeklemmt wird (Abb. 31).

Die Gurte dürfen nicht verdreht verlaufen und müssen eng am Körper Ihres Kindes entlang laufen. Achten Sie ebenfalls auf die korrekte Lage des Gurtschlusses.

Straffen Sie nun das Gurtsystem (Abb. 32).

Überprüfen Sie den Gurtverlauf bei längeren Fahrten regelmäßig.

## 8. Öffnen der Diagonalgurtführung

Um die Diagonalgurtführung (B) zu öffnen, drücken Sie sie nach unten (Abb. 33; Ziff. 1) und nehmen Sie anschließend den Gurt zur Seite hin heraus (Abb. 33; Ziff. 2).

## 9. Ausbau des k-fix nach semi-universaler Benutzung

Halten Sie den Entriegelungsknopf (S) gedrückt (Abb. 34; Ziff. 1) und ziehen Sie gleichzeitig den Sitz (I) von der Fahrzeughlehne weg (Abb. 34; Ziff. 2).

Öffnen Sie den linken und rechten k-fix Konnektor (E) indem Sie die Entriegelungen (V) nach vorn hin (über die "grüne" Verschlussanzeige (W) hinweg) verschieben (Abb. 35).

Wenn die Konnektoren (E) geöffnet sind, ist der kiddy guardianfix pro von der Fahrzeugstruktur entkoppelt.

Als abschließenden Schritt müssen die k-fix Konnektoren (E) in den Sitz (I) eingefahren werden.

Halten Sie hierfür die Entriegelung (S) gedrückt (Abb. 36; Ziff. 1) und ziehen Sie an der Rückzuglasche (T) (Abb. 36; Ziff. 2) bis die Konnektoren (E) vollständig im Sitz (I) verschwunden sind.

Lassen Sie nun die Entriegelung (S) und anschließend die Rückzuglasche (T) los.

## 10. Abziehen und Aufziehen des Bezuges



Verwenden Sie Ihren kiddy niemals ohne den Originalbezug. Der Bezug ist Teil des Sicherheitskonzeptes.

### 10.1 Abziehen des Kopfstützen- / Rückenlehnenbezuges

Der Kopfstützen- und der Rückenlehnenbezug sind als ein Teil ausgearbeitet.

Schieben Sie die verstellbare Kopfstütze (G) in die oberste Stellung.

Lösen Sie nun den Bezug um den Höhenverstellgriff (Q) auf der Rückseite der Kopfstütze (G) und unter den beiden Diagonalgurtführungen (B). Ziehen Sie den Bezug von vorn nach hinten von der Kopfstütze (G) ab.

### 10.2 Abziehen der Schulterstützenbezüge

Schieben Sie die verstellbare Kopfstütze (G) in die unterste Stellung. Öffnen Sie die Verschlüsse an den Hinterseiten der Schulterstützen. Nun können die Bezüge von unten nach oben von den Schulterstützen (H) abgezogen werden.

### 10.3 Abziehen des Sitzbezuges

Der Bezug der Beinverlängerung (L) ist mit einem Gummiband befestigt. Sie können den Bezug nach oben hin vorsichtig abziehen.

Öffnen Sie anschließend die Druckknöpfe bzw. Klettverschlüsse unter der Beinverlängerung (L) und unten, hinten sowie seitlich am Sitz (I).

Entfernen Sie das Halteband von der Rückenlehne (C) und ziehen Sie den Bezug nach oben hin ab.

### 10.4 Fangkörperbezug

Der Fangkörperbezug darf nicht abgezogen oder gewaschen werden.

Wenden Sie sich bei Beschädigungen des Fangkörpers oder an dessen Bezug an den zuständigen Fachhändler oder direkt an den Hersteller.

### 10.5 Aufziehen des Bezuges

Gehen Sie beim Aufziehen des Bezuges in umgekehrter Reihenfolge wie beim Abziehen des Bezuges vor (siehe 10.1 – 10.3).

## 11. Pflegehinweise

### 11.1 Reinigung des Bezuges

Die Bezüge sind ein wesentlicher Bestandteil des Sicherheitskonzeptes. Verwenden Sie daher nur die Originalbezüge vom Hersteller. Wenn Sie Ersatzbezüge benötigen, können Sie diese beim Fachhändler bestellen.

Der Bezug und die abnehmbare Befestigungskordel der Spielfiguren sind bei 30 Grad im Schonwaschgang waschbar. Er darf nicht geschleudert oder im Wäschetrockner getrocknet werden.



## 11.2 Reinigung der Kunststoffteile

Die Kunststoffteile können mit einem milden Reiniger oder mit einem feuchten Tuch gereinigt werden. Verwenden Sie auf keinen Fall scharfe Reinigungsmittel (z.B. Lösungsmittel).

## 12. Verhalten nach einem Unfall

Nach einem Unfall, bei dem die Geschwindigkeit größer als 10 km/h ist, muss das Kinderrückhaltesystem unbedingt vom Hersteller auf eventuelle Beschädigungen hin überprüft und kann gegebenenfalls kostenlos ausgetauscht werden.

## 13. Garantie

Für den kiddy guardianfix pro leisten wir eine Garantie für Fabrikations- oder Materialfehler von 2 Jahren. Die Garantiezeit beginnt am Tage des Kaufes. Grundlage der Reklamation ist der Kaufbeleg. Die Garantieleistung beschränkt sich auf die Kinderrückhaltesysteme, die sachgemäß behandelt wurden und in sauberem und ordentlichem Zustand zurückgesandt werden.

Die Garantie erstreckt sich nicht auf:

- natürliche Abnutzungserscheinungen und Schäden durch übermäßige Beanspruchung
- Schäden durch ungeeignete oder unsachgemäße Verwendung

Stoffe: Alle unsere Stoffe erfüllen hohe Anforderungen in Bezug auf Farbbeständigkeit gegen UV-Strahlung. Dennoch bleichen alle Stoffe aus, wenn sie der UV-Bestrahlung ausgesetzt sind. Hierbei handelt es sich um keinen Materialfehler, sondern um normale Verschleißerscheinungen, für die keine Garantie übernommen wird. Im Garantiefall wenden Sie sich unverzüglich an Ihren Fachhändler.

**Das kiddy Team wünscht Ihnen und Ihrem Kind eine allzeit gute und sichere Fahrt.**



## Table of Contents

<b>1.</b>	<b>Introduction</b> .....	3
<b>2.</b>	<b>Suitability</b> .....	3
<b>3.</b>	<b>General safety instructions</b> .....	4
<b>4.</b>	<b>Adjustments</b> .....	6
4.1	Adjusting the seat cushion height .....	6
4.2	Adjusting the head and shoulder rest.....	7
4.3	Adjustment of leg extension (AG II-III, 15-36kg).....	8
4.4	Adjusting the reclined position (AG I,9-18kg, only).....	8
<b>5.</b>	<b>Seat selection and adjustment</b> .....	8
5.1	Adjusting the car seat.....	8
5.2	Seat for universal installation.....	8
5.3	Seat for semi-universal installation.....	9
<b>6.</b>	<b>Semi-universal installation in vehicle with k-fix</b> ....	9
<b>7.</b>	<b>Securing the child</b> .....	10
7.1	Securing the child in the age group I (9-18 kg).....	11
7.2	Securing the child in the age groups II-III (15-36 kg).....	12
<b>8.</b>	<b>Opening the diagonal belt guide</b> .....	13
<b>9.</b>	<b>Dismantling the k-fix after semi-universal use</b> .....	13
<b>10.</b>	<b>Removing and replacing the cover</b> .....	14
10.1	Removing the headrest and backrest cover.....	14
10.2	Removing the shoulder rest covers.....	14
10.3	Removing the seat cover.....	14
10.4	Impact shield cover.....	15
10.5	Replacing the cover.....	15
<b>11.</b>	<b>Instructions for care</b> .....	15
11.1	Cleaning the cover.....	15
11.2	Cleaning plastic parts.....	15
<b>12.</b>	<b>Steps to take after an accident</b> .....	15
<b>13.</b>	<b>Warranty</b> .....	16

# kiddy guardianfix pro – operating manual

## 1. Introduction

We're happy that you have decided on the kiddy guardianfix pro as your choice for a child restraint system (A).

The kiddy guardianfix pro is another innovative product in our pro range. Our special energy-absorbent materials provide the greatest possible safety in the event of a lateral impact. Your child safety car seat is also equipped with kiddy shock absorbers (F) and with the k-fix fastening system for extensive protection during frontal impact.

**To gain the most comprehensive protection for your child, the kiddy guardianfix pro must be used exactly as described in this manual.**

The kiddy guardianfix pro parts are indicated by a letter in brackets in this user manual and are explained at the beginning under the point with the same descriptor.

## 2. Suitability

The kiddy guardianfix pro has been tested and licensed according to the latest version of the ECE-R44/04 licensing specifications. It received design certification for the "universal" and "semi-universal" class of products.

**"Universal"** means that it is suitable for use in all types of vehicles in any seat providing a three-point restraint compliant with ECE 16 or comparable specifications.

**"Semi-universal"** means that the child restraint system can additionally be secured to the ISOFIX anchor points of the vehicle. If this is the case, the child restraint system only may be installed in cars listed in the included list of approved vehicles. The list of approved cars is updated regularly. For the latest version, see <http://www.kiddy.de/content/files/guardianfix.pdf>

The kiddy guardianfix pro child restraint system is suitable for weight classes I to III, i.e. for children weighing between 9 and 36kg (approximately 9 months to 12 years of age) or up to a height of 150cm.

<b>Age Groups (Weight Classes):</b>	<b>AG I: 9 kg – 18 kg</b>
	<b>AG II: 15 kg – 25 kg</b>
	<b>AG III: 22 kg – 36 kg</b>

For children weighing 9-18kg (corresponding to ages of approximately 9 months to 4 years), the appropriate impact shield (M) must be used. Please observe the proper use of the seat cushion (K) (see Section 4.1).



For use in your vehicle, please follow the manufacturer's recommendations in your owner's manual, or contact your dealership.

### 3. General safety instructions



Please read the entire instruction manual thoroughly before installing the child restraint system for the first time. Improper installation can endanger the life of your child.

**Most injuries, caused by mere thoughtlessness, are easily avoided.**



For children weighing 9 - 18 kg, the child restraint system must always be used with the appropriate impact shield (M) and seat cushion (K).



Use the child restraint system only for weight classes I to III (from 9 kg up to 36 kg maximum).



Check to make sure the child restraint system (A) is properly adjusted to the size of your child prior to the trip. Do not attempt to make adjustments during travel.



Make sure that all parts are properly locked in place.



Make sure that none of the child restraint system's (A) parts are caught in doors or reclining seats.



In vans and minivans it is particularly important to ensure that the child restraint system (A) is installed in an easily accessible seat in the event that third-party rescue is required.



The seatbelt should never be loose. During an accident strain on the body from a loose seatbelt is significantly higher than from a tight seatbelt. Make sure the seat belt buckle is properly fastened.



Never leave your child unattended in the child restraint system (A).



Do not place any heavy items on the rear window shelf; these can become dangerous projectiles in an accident.



Even when transporting the child restraint system (A) in your car unoccupied, always secure it in the prescribed fashion with your vehicle's three-point restraint (Section 7) or with the k-fix connectors (E) to the ISOFIX anchor points of the vehicle (Section 6).



Making any modifications to the child restraint system (A) is not permitted. Doing so nullifies or impairs its effectiveness in protection. If difficulties arise, please consult your dealer or the manufacturer.



Keep the child restraint system (A) out of direct sunlight to prevent uncomfortable heating of the surface.



The child restraint system (A) may be used only in seats with three-point restraints compliant with ECE 16 or comparable specifications.



Ensure that the child restraint system (A) was installed in the vehicle in accordance with this manual.



Permit your child to take breaks during longer trips, and be sure that she does not step out of the vehicle into traffic unattended. Always use the child safety locks in your vehicle's passenger doors, if available.



Do not use the child restraint system (A) any further if parts have been damaged or loosened after an accident (with an impact speed greater than 10 km/h) or through other causes.



Use only the seatbelt configuration prescribed by the manufacturer.

## 4. Adjustments

### 4.1 Adjusting the seat cushion height



The kiddy guardianfix pro must be used for children from 9 to 18kg with the impact shield (M) and the correctly adjusted seat cushion (K) (Fig. 1).

The kiddy guardianfix pro is fitted with a seat cushion (K) that ensures the size adjustment between the approximately 9-month-old child and the approximately 4-year-old (9-18kg) by changing the seat height.

The seat cushion's (K) two-way adjustment to the size of your child offers considerably improved seating comfort for smaller children.

Adjust the seat cushion for your child as follows:

Level A: **9-13kg (approx. 9-18 months)**; seat cushion folded (Fig. 2+3)

Level B: **13-18kg (approx. 18 months – 4 years)**; seat cushion unfolded (Fig. 4+5)

The seat cushion (K) should always be fastened to the seat; feed the straps under the seat's armrests (D), and fasten the buttons on the outside of the seat cover (Fig. 6).



You must always correctly position the adjustable headrest (G) in order to achieve the proper seating with the seat cushion (K). Use the seat cushion (K) only in combination with the impact shield.

## 4.2 Adjusting the head and shoulder rest

The innovative adjustment system of the kiddy guardianfix pro provides the optimal adjustment to the size of your child by adjusting the headrests (G) and shoulder rests (H) in one movement.

The correct headrest setting is achieved when the head of your child lies in the narrowest position of the headrest (G) (Fig. 7+8).

To adjust the head (G) and shoulder rests (H), grasp the height adjustment handle (Q) on the back of the headrest (G) and pull it out gently, while simultaneously raising or lowering the headrest (G) to the desired height (Fig. 9).

Check to see that the headrest (G) is firmly locked in place by gently pressing down on it.

## 4.3 Adjustment of leg extension (AG II-III, 15-36kg)

Your child can enjoy substantially better seating comfort by adjusting the leg extension (L). The leg extension (L) can be adjusted to 4 positions.

Pull or push the leg extension (L) into the required position (Fig. 10).

## 4.4 Adjusting the reclined position (AG I, 9-18kg, only)

Never put the seat in the reclining or upright position while driving. To do that, stop your vehicle, unfasten the seat belt and take your child out of the child seat.



The reclining position may only be used for children of the age group I (9 – 18 kg) together with the impact shield and in case of semi-universal fixation with the k-fix connectors.

To adjust the reclining position keep the release button (S) pressed (Fig. 11; Point 1) and at the same time pull the seat (I) away from the backrest of the vehicle (Fig. 11, Point 2). The more you pull the child safety seat forward the

bigger the reclining angle gets.

The backrest (C) of the kiddy guardianfix pro automatically tilts into the reclining position. The reclining position is reached when the headrest (G) of the child safety seat touches the backrest of the vehicle seat (Fig. 12).



The maximum reclining position is reached when the seat (I) cannot be pulled forward any further.

The maximal angle of the reclining position depends on the position of the Isofix anchorage points in the vehicle.

## 5. Seat selection and adjustment

### 5.1 Adjusting the car seat



Please familiarise yourself thoroughly with the use of child restraint systems (A) as described in your vehicle's owner manual.

If installation is prevented by a headrest, it must be set at the highest position or removed (Fig. 13).

The kiddy guardianfix pro's adjustable backrest (C) ensures that it can rest securely against the backrest of the car seat.

Position the vehicle's reclining backrests accordingly.

### 5.2 Seat for universal installation

The child restraint system (A) kiddy guardianfix pro can be installed in vehicles on any seat with a three-point restraint system (Fig. 14).

The kiddy guardianfix pro can also be used in rear-facing car seats that are equipped with a three-point restraint system (Fig. 14).

\* If the car manufacturer allows child restraint systems on the passenger seat, the seat should be moved to the position furthest back.



The connectors (E) must be retracted when the kiddy guardianfix pro is installed universal (without k-fix).

### 5.3 Seat for semi-universal installation

Semi-universal installation of the child restraint system is only possible on car seats fitted with ISOFIX anchors. With the aid of the k-fix connectors, the kiddy guardianfix can be securely fastened to the body of the vehicle by using these ISOFIX anchor points.

The child restraint system (A) kiddy guardianfix pro can be installed in cars and on seats that are mentioned in the list of approved vehicles.

This list is updated regularly, for the latest version, see <http://www.kiddy.de/content/files/guardianfix.pdf>

The manufacturer recommends, if possible, semi-universal installation of the child restraint system (A) with the k-fix connectors.

## 6. Semi-universal installation in vehicle with k-fix

Stick both guide funnels (U) onto the ISOFIX anchor fittings between the seat and backrest of the vehicle seat (Fig. 15).

Now press the release button (S) in the front under the leg extension (L) (Fig. 16; Point 1).

The k-fix connectors (E) will now automatically extend from the back of the seat (I).

Test whether the connector hooks are opened by pushing the two release mechanisms (V) forward (Fig. 17).

When the lock indicators (W) do not show "green", the connector hooks are open (Fig. 17).





Place the kiddy guardianfix on a car seat that allows for semi-universal installation (Section 5.3) and adjust the car seat if necessary as described in Section 5.1.

Now push both k-fix connectors (E) onto the metal brackets (ISOFIX anchor points) and press firmly against it so that the connectors (E) lock in place (Fig. 18).

The correct locking will be confirmed by the "green" k-fix lock indicator (W) (Fig 19).



Test whether the k-fix connectors (E) are closed by jerking on the seat (I) and check the left and right k-fix connector whether the lock indicator (W) shows "green"!



Now you have fixed the kiddy guardianfix pro in the vehicle in the (maximum) reclining position. The reclining position may only be used for the age group I (9 – 18 kg) together with the impact shield.

If you want to use the child restraint system for the age group I in the sitting position or for children of the age groups II and III (15 – 36 kg; without impact shield) you have to push the seat (I) towards the backrest of the vehicle.

Keep the release button (S) pressed in (Fig. 20; Point 1) while at the same time pushing the seat (I) toward the backrest (Fig. 20; Point 2).

To secure your child in the seat fixed with k-fix, please proceed as described in Section 7.

## 7. Securing the child



**Semi-universal:** If you want to use the car seat with the k-fix mounting, make sure it is secured in the vehicle as described in Section 6!



**Universal:** If you want to use the child safety car seat without the k-fix mounting, the k-fix connectors must be retracted into the seat (I)!

## 7.1 Securing the child in the age group I (9 – 18 kg)

Position your kiddy child safety seat on the car seat as described in section 5.1 – 5.2 respectively 5.1 + 5.3.

If you want to use it semi-universally (fixed with k-fix) please follow the instructions from section 6.

Check to see whether your kiddy is adjusted to the size or body weight of your child (Section 4).

The kiddy guardianfix pro is secured with the three-point vehicle restraint using the belt guide on the impact shield (N) (Fig. 21).



Your kiddy guardianfix pro may only be used for Age Group I with the impact shield (M) and seat cushion (K) belonging to it.

Place your child in the seat and ensure that the child's buttocks press against the backrest (C).

Push the impact shield (M) into the guide slots on the seat section (Fig. 22).

Slide the impact shield back so that it rests right on your child's tummy.

Then pull your vehicle's three-point restraint out far enough so that it goes around your kiddy and can be directly fastened in your vehicle's own seatbelt lock (Fig. 23).

Make sure that the seatbelt tongue locks securely in place with a noticeable "click."

If your Original kiddy impact shield (M) comes with toy figures, these should be placed over the impact shield for easier belt fastening (Fig. 24).

Next, feed the lap belt through the red belt guides (N) on the impact shield, and then tighten the belt (Fig. 25).

The impact shield must rest firmly on your child's tummy.

Next, feed the shoulder belt through the impact shield belt guides (Fig. 26).

Make sure that all belts lie flat and are not twisted over each other.

Then tighten the shoulder belt (Fig. 26).

Prior to the trip, check to see that lap and shoulder belts are correctly positioned on the impact shield (M), snug and not twisted. The belts must lie flat over the belt guide area of the impact shield (Fig. 26+27). Examine the belts periodically.

## 7.2 Securing the child in the age groups II – III (15 – 36 kg)



Use without an impact shield (M) is only allowed for children with a body weight of at least 15kg (or from approx 4 years of age). However, we recommend using the impact shield (M) until your child weighs 18kg.



Always remove the seat cushion (K) for use without the impact shield (M).

Position your kiddy child safety seat on the car seat as described in section 5.1 – 5.2 respectively 5.1 + 5.3.

If you want to use it semi-universally (fixed with k-fix) please follow the instructions from section 6.

Place the child in the seat and make sure that your kiddy has been adjusted according to the child's body size (Section 4).

Take the following steps to secure your child with the vehicle's own 3-point belt:

Pull out the vehicle restraint and place the lap belt under both armrests (D) of the seat (I) (Fig. 28).

Now close the belt buckle. Check to see whether the belt buckle is properly locked in place (Fig. 28).

Tighten the lap belt and place the diagonal belt on the side of the belt buckle under the armrests (D) (Fig. 29).

Take the diagonal belt and feed it in between the red diagonal belt guide (B) and the headrest (G) (Fig. 30; Point 1). Now pull the belt to the inside toward the child's neck (Fig. 30; Point 2).



Please ensure that the diagonal belt guide (B) opposite the belt buckle is used (Fig. 32).

Make sure that the belt lies in the diagonal belt guide (B) and is not jammed at the front of the hook (Fig. 31).

Make sure that the belts are not twisted and do not run too close to the child's body. Also check that the belt buckle is correctly positioned.

Now pull the belt system tight (Fig. 32).

Examine the belt distribution regularly during longer trips.

## 8. Opening the diagonal belt guide

To open the diagonal belt guide (B), press it downward (Fig. 33; Point 1) and then take the belt out to the side (Fig. 33; Point 2).

## 9. Dismantling the k-fix after semi-universal use

Keep the release button (S) pressed in (Fig. 34; Point 1) while at the same time pushing the seat (I) away from the backrest (Fig. 34; Point 2).

Open the left and right k-fix connectors (E) by pressing the release mechanisms (V) towards the front (past the "green" lock indicator (W) (Fig. 35).

When the connectors (E) are open, the kiddy guardianfix is decoupled from the body of the car.

Finally the k-fix connectors (E) must be retracted into the seat (I).

Keep the release button (S) pressed in (Fig. 36; Point 1) while pulling on the retraction tab (T) (Fig. 36; Point 2) until the connectors (E) are completely inside the seat (I).

Now let go of the release button (S) and then the retraction tab (T).

## 10. Removing and replacing the cover



Never use your kiddy without its original cover. The cover forms part of the safety concept.

### 10.1 Removing the headrest and backrest cover

The headrest and backrest cover are sewn together as a single unit.

Slide the adjustable headrest (G) up to the highest position.

Free the cover around the height adjustment handle (Q) at the back of the headrest (G) and below both diagonal belt guides (B). Pull the cover off the headrest (G) from the back toward the front.

### 10.2 Removing the shoulder rest covers

Slide the adjustable headrest (G) down to the lowest position. Unsnap the buttons on the rears of the shoulder rests. Now you can pull the covers off the shoulder rests (H) from the bottom to the top.

### 10.3 Removing the seat cover

The leg extension cover is fastened with a rubber band. You can carefully pull the cover off in an upward motion.

Afterwards open the poppers respectively Velcro® underneath the leg extension (L) and at the bottom, in the back and on the side of the child safety seat.

Remove the strap from the backrest (C) and pull the cover off in an upward motion.

## 10.4 Impact shield cover

The impact shield cover may not be removed or washed.

Please consult your dealer or manufacturer if the impact shield or its cover is damaged.

## 10.5 Replacing the cover

To replace the cover, follow the steps for removing the cover in reverse order (see Sections 10.1 – 10.3).

# 11. Instructions for care

## 11.1 Cleaning the cover

The covers are an essential component of the safety concept. Therefore, you should use only original covers from the manufacturer. If you require replacement covers, you can order them from the manufacturer.

The cover and removable retainer strap for the toy figures are machine washable at 30°C in the delicates cycle. Do not spin or put into the dryer.



## 11.2 Cleaning plastic parts

The plastic parts can be cleaned with a mild cleanser or with a damp cloth. Never use aggressive cleansing agents (e.g. solvents).

# 12. Steps to take after an accident

After an accident with an impact speed greater than 10 km/h, the child restraint system must be sent back to the manufacturer without fail, to be checked for possible damages and replaced at no charge if deemed necessary.

### 13. Warranty

For the kiddy guardianfix pro we extend a warranty against defects in materials and workmanship for up to two years. The warranty period begins on the date of purchase.

A receipt is required for all claims.

The warranty covers child restraint systems that have been handled properly and are returned in a clean and orderly condition.

The warranty does not cover:

- Normal wear and tear and damage due to unreasonable use
- Damages due to improper or inordinate usage.

Fabrics: All of our fabrics meet the highest standards regarding colourfastness against UV radiation. Nevertheless, all fabrics fade when exposed to UV radiation. This is not due to defective material but to normal wear and tear, which is not covered by the warranty. Please contact your specialist dealer immediately in the event of warranty claim.

**The kiddy team wish you and your child a good and safe trip at all times.**

## Inhoudsopgave

<b>1.</b>	<b>Inleiding</b> .....	3
<b>2.</b>	<b>Geschiktheid</b> .....	3
<b>3.</b>	<b>Algemene veiligheidsaanwijzingen</b> .....	4
<b>4.</b>	<b>Instellingen</b> .....	6
4.1	Instellen van de hoogte van het zitkussen.....	6
4.2	Instellen van de hoofd-en schoudersteunen.....	7
4.3	Instellen van de beenverlenging (leeftijdsgroep II-III, 15-36kg)	7
4.4	Instelling van de ligpositie (enkel leeftijdsgroep I, 9-18 kg).....	7
<b>5.</b>	<b>Keuze en instelling van zitplaats</b> .....	8
5.1	Instelling van de voertuigstoel.....	8
5.2	Zitplaats voor de universele montage.....	8
5.3	Zitplaats voor de semiuniversele montage.....	9
<b>6.</b>	<b>Semiuniversele montage in het voertuig met k-fix</b> .....	9
<b>7.</b>	<b>Beveiligen van het kind</b> .....	10
7.1	Beveiligen van het kind van de leeftijdsgroep I (9-18 kg).....	11
7.2	Beveiligen van het kind van de leeftijdsgroep II-III (15-36 kg)	12
<b>8.</b>	<b>Openen van de diagonale gordelgeleiding</b> .....	13
<b>9.</b>	<b>Demontage van de k-fix na semiuniverseel gebruik</b> .....	14
<b>10.</b>	<b>Verwijderen en overtrekken van de bekleding</b> .....	14
10.1	Verwijderen van de bekleding van hoofdsteun/rugleuning...	14
10.2	Verwijderen van de bekleding van de schoudersteunen.....	15
10.3	Verwijderen van de bekleding van de zitting.....	15
10.4	Bekleding van het vanglichaam.....	15
10.5	Overtrekken van de bekleding.....	15
<b>11.</b>	<b>Onderhoudsinstructies</b> .....	15
11.1	Reinigen van de bekleding.....	15
11.2	Reinigen van de kunststofdelen.....	16
<b>12.</b>	<b>Wat te doen na een ongeval</b> .....	16
<b>13.</b>	<b>Garantie</b> .....	16



# Gebruiksaanwijzing kiddy guardianfix pro

## 1. Inleiding

Het verheugt ons dat u bij de keuze voor een kinderzitje (A) voor de aanschaf van de kiddy guardianfix pro heeft besloten.

De kiddy guardianfix pro is een verder, innovatief product in onze Pro-reeks. Door speciale energieafleidende materialen biedt kiddy u de grootst mogelijke veiligheid tegen een zijdelingse botsing. Uw kinderzitje is ook met kiddy shock-absorbers (F) en met het k-fix bevestigingssysteem voor een omvattende bescherming bij een frontale botsing uitgerust.

**Voor de omvangrijke bescherming van uw kind moet de kiddy guardianfix pro beslist zo worden gebruikt als in deze handleiding is beschreven.**

De delen van uw kiddy guardianfix pro zijn in de tekst van deze gebruiksaanwijzingen voorzien van letters en worden voor in het gelijknamige punt toegelicht.

## 2. Geschiktheid

De kiddy guardianfix pro is volgens de actuele versie van de toelatingsnorm ECE-R44/04 getest en toegelaten. Hij ontving de bouwrijzenvergunning voor de klassen "universeel" en "semiuniverseel".

**"Universeel":** betekent, dat hij in alle voertuigtypes op elke plaats met een 3-punts gordel volgens ECE 16 of vergelijkbare normen mag gebruikt worden.

**"Semiuniverseel":** betekent dat het kinderveiligheidssysteem aanvullend aan de ISOFIX-bevestigingspunten van het voertuig kan beveiligd worden. Indien dit het geval is mag het kinderveiligheidssysteem slechts in voertuigen worden gemonteerd, die in de meegeleverde typelijst staan

veiligheidssysteem slechts in voertuigen worden gemonteerd, die in de meegeleverde typelijst staan vermeld. De typelijst wordt voortdurend geactualiseerd. De meest actuele versie vindt u onder <http://www.kiddy.de/content/files/guardianfix.pdf>

Het kinderzitje kiddy guardianfix pro is geschikt voor de gewichtsklassen I tot en met III, dat betekent voor kinderen met een lichaamsgewicht tussen 9 kg - 36 kg (ca. 9 maanden tot ca. 12 jaar) of tot een lengte van maximaal 150 cm.

<b>Leeftijdscategorieën (gewichtsklassen):</b>	<b>LC I: 9 kg – 18 kg</b>
	<b>LC II: 15 kg – 25 kg</b>
	<b>LC III: 22 kg – 36 kg</b>

Voor kinderen met een lichaamsgewicht van 9kg–18kg (wat ongeveer overeenkomt met een leeftijd van ca. 9 maanden tot ca. 4 jaar) moet het bijbehorende vanglichaam (M) worden gebruikt. Let ook op het correcte gebruik van het zitkussen (zie punt 4.1).



Richt u zich bij het gebruik in de auto bovendien naar de adviezen van de gebruiksaanwijzing van de producent van uw auto of neem contact op met uw dealer.

### 3. Algemene veiligheidsaanwijzingen



Leest u voor het eerste inbouwen van het kinderzitje de gebruiksaanwijzing zorgvuldig door.

**Veel letsels zijn gemakkelijk te voorkomen door de gebruiksaanwijzing zorgvuldig te lezen.**



Het kinderzitje moet voor kinderen met een gewicht van 9 kg - 18 kg altijd met het bijbehorende vanglichaam (M) alsmede met het zitkussen (K) worden gebruikt.



Gebruik het kinderzitje uitsluitend voor de gewichtscategorieën I – III van 9 kg tot max. 36 kg.



Controleer vóór iedere rit of het kinderzitje (A) optimaal op de lichaamsgrootte van het kind is ingesteld. Verricht u geen aanpassingen tijdens de rit.



Verzekert u zich ervan, dat alle delen altijd correct in elkaar grijpen.



Verzekert u zich ervan, dat geen delen van het kinderzitje (A) vastgeklemd worden in deuren of verstelbare zittingen.



Let u bij recreatievoertuigen erop, dat het kinderzitje (A) op een goed toegankelijke plaats is ingebouwd zodat derden, in geval van nood er goed bij kunnen.



De gordel mag nooit los aansluiten. Bij een ongeluk zijn de belastingen vele malen hoger dan bij een strak aansluitende gordel. Let op de correcte positie van het slot van de autogordel.



Laat uw kind nooit zonder toezicht in het kinderzitje (A).



Legt u geen zware voorwerpen op de hoedenplank, want deze kunnen bij een ongeluk gevaarlijke projectielen worden.



Als u het kinderveiligheidssysteem (A) zonder kind in de auto vervoert, beveilig dit dan altijd volgens de voorgeschreven wijze met de 3-punten-gorden van het voertuig (punt 7) of met de k-fix connectoren (E) aan de ISOFIX-verankeringspunten van het voertuig (punt 6).



Het is niet toegestaan om welke verandering dan ook aan te brengen aan het kinderzitje (A). De beschermende functie kan daardoor worden opgeheven, resp. beperkt. In geval er problemen optreden, dient u zich tot uw vakhandel te richten of direct tot de producent.



Bescherm het kinderzitje (A) tegen direct zonlicht, het zou daardoor onaangenaam verhit kunnen raken.



Het kinderzitje (A) mag alleen worden op plaatsen met een 3-punts gordelsysteem volgens ECE 16 of vergelijkbare normen.



Verzekert u zich ervan, dat het kinderzitje (A) volgens deze gebruiksaanwijzing in de auto werd ingebouwd.



Gun uw kind tijdens langere ritten pauzes en let u erop, dat uw kind niet aan de zijde van de weg zonder toezicht kan uitstappen. Gebruik altijd, indien voorhanden, het kinderslot in de autodeuren.



Gebruikt u het kinderzitje (A) niet verder na een ongeval (snelheid hoger dan 10km/uur).



Alleen de door de producent voorgeschreven gordelgeleiding mag gebruikt worden.

## 4. Instellingen

### 4.1 Instellen van de hoogte van het zitkussen



De kiddy guardianfix pro moet voor kinderen van 9 kg tot 18 kg met vanglichaam (M) en het correct ingestelde zitkussen (K) worden gebruikt (Afb.1).

De kiddy guardianfix pro beschikt over een zitkussen (K), dat de aanpassing aan de grootte tussen het ca. 9 maanden oude kind en het ca. vierjarige (9kg – 18 kg) kind door een verandering van de zithoogte garandeert.

Het zitkussen (K) is in twee standen aan de grootte van uw kind aan te passen en biedt kleine kinderen een aanzienlijk groter zitcomfort. Gaat u bij het instellen van het zitkussen als volgt te werk:

Stand A: **9 – 13 kg (ca. 9 - 18 maanden)**; zitkussen ingeklapt  
(Afbeelding 2+3)

Stand B: **13 – 18 kg (ca. 18 maanden - 4 jaar)**; zitkussen uitgeklappt  
(Afbeelding 4+5)

Het zitkussen (K) moet altijd vastgemaakt worden en u voert hiervoor de lussen onder de armleuningen (D) van de zitting door en sluit de

drukknoppen buiten aan de bekleding van de zitting (Afb. 6).



Om de juiste instelling van de zitpositie door het zitkussen (K) te bereiken, moet u ook altijd de verstelbare hoofdsteun (G) in de juiste positie brengen. Gebruik het zitkussen (K) alleen in combinatie met het vanglichaam.

## 4.2 Instellen van de hoofd-en schoudersteunen

De kiddy guardianfix pro biedt door zijn innovatieve systeem van instellen de optimale aanpassing aan de grootte van uw kind en hierbij worden de hoofdsteunen (G) en de schoudersteunen (H) met één beweging ingesteld.

De juiste instelling van de hoofdsteun is bereikt, als het hoofd van het kind in het bereik van de nauwste plaats van de hoofdsteun (G) rust (Afb. 7+8).

Om de hoofd- (G) en schoudersteunen in (H) te stellen, gebruikt u de greep (Q) voor het verstellen van de hoogte aan de achterzijde van de hoofdsteun (G), doordat u deze licht naar buiten trekt en de hoofdsteun (G) vervolgens omhoog of omlaag schuift, naar gelang de gewenste hoogte (Afb. 9).

Verzekert u zich van het correcte vastklikken door lichte druk op de hoofdsteun (G) omlaag.

## 4.3 Instellen van de beenverlenging (leeftijdsgroep II-III, 15-36kg)

Door de instelling van de beenverlenging (L) kan voor uw kind een aanzienlijk beter zitcomfort worden bereikt. De beenverlenging (L) kan in 4 posities ingesteld worden.

Trek of schuif de beenverlenging (L) in de gewenste stand (Afb. 10).

## 4.4 Instelling van de ligpositie (enkel leeftijdsgroep I, 9-18 kg)

Stel de lig- of zitpositie nooit in gedurende de rit. Stop hiervoor uw voertuig, open de veiligheidsgordel en neem uw kind eruit.



De ligpositie mag enkel gebruikt worden voor kinderen van de leeftijdsgroep (9 kg - 18 kg) samen met het vanglichaam en bij semiuniversele bevestiging met de k-fix-connectoren.

Om de ligpositie in te stellen, houdt u de ontgrendelknop (S) ingedrukt (Afb. 11; cijfer 1) en u trekt de stoel gelijktijdig (I) van de rugleuning van het voertuig weg (Afb. 11; cijfer 2). Hoe verder u het kinderzitje (I) naar voor trekt, hoe groter de lighoek wordt.

De rugleuning (C) van de kiddy guardianfix pro zwenkt automatisch in de ligpositie. De ligpositie is bereikt als de hoofdsteun (G) van het kinderzitje aan de rugleuning van het voertuig aanligt (Afb. 12)



De maximale ligpositie is bereikt als de stoel (I) zich niet verder naar voor laat trekken.

De maximale hoek van de ligpositie is afhankelijk van de positie van de Isofix-verankeringspunten in de auto.

## 5. Keuze en instelling van zitplaats

### 5.1 Instelling van de voertuigstoel



Informeert u zich principieel over het gebruik van kinderzitjes (A) in de handleiding van uw auto.

Indien het inbouwen gehinderd wordt door een hoofdsteun, moet deze of in de hoogste stand worden gebruikt of eraf gehaald worden (Afb.13).

Door de beweegbare rugleuning (C) van de kiddy guardianfix pro is gegarandeerd, dat deze tegen de rugleuning van de autostoel aan ligt. Positioneert u de verstelbare rugleuning van de autostoel in overeenstemming hiermee.

### 5.2 Zitplaats voor de universele montage

Het kinderzitje (A) kiddy guardianfix pro kan in auto's op iedere plaats ingebouwd worden die over een 3-punts gordelsysteem beschikt (Afb.14).

De kiddy guardianfix pro kan eveneens op achterwaarts gerichte autostoelen, die zijn uitgerust met een 3-punts gordelsysteem, worden gebruikt (Afb. 14).

\* Indien de voertuigproducent kinderzitjes toestaat op de passagierstoel, moet deze in de achterste stand worden gezet.



Als u de kiddy guardianfix universeel (zonder k-fix) monteert, dienen de connectoren (E) naar binnen geschoven te worden.

### 5.3 Zitplaats voor de semiuniversele montage

De semiuniversele montage van het kinderveiligheidssysteem is slechts op zitplaatsen in het voertuig mogelijk die met ISOFIX-verankeringen zijn voorzien. Aan deze ISOFIX-verankeringspunten kan de kiddy guardianfix met behulp van de k-fix connectoren vast met de voertuigstructuur worden verbonden.

Het kinderveiligheidssysteem (A) guardianfix pro kan in alle voertuigen en op alle zitplaatsen worden gemonteerd die in de typelijst staan vermeld

De typelijst wordt voortdurend geactualiseerd, de nieuwste versie vindt u op <http://www.kiddy.de/content/files/guardianfix.pdf>

De fabrikant beveelt, indien mogelijk, de semiuniversele montage van het kinderveiligheidssysteem (A) aan met de k-fix connectoren.

## 6. Semiuniversele montage in het voertuig met k-fix

Steek de beide doorvoeringstrechters (U) op de ISOFIX-verankeringen tussen de stoel en de leuning van de voertuigstoel (Afb. 15).

Druk nu op de ontgrendelknop (S) vooraan onder de beensteun (L) (Afb.16; cijfer 1).

De k-fix connectoren (E) schuiven nu automatisch achter uit de stoel (I).

Controleer door het schuiven van beide ontgrendelingen (V) naar voor, of de connectorhaken geopend zijn (Afb. 17).

Als de vergrendeldisplay (W) niet "groen" meldt, zijn de connectorhaken geopend.



Stel de kiddy guardianfix op een voertuigzitplaats, die een semiuniversele montage mogelijk maakt (punt 5.3) en stel eventueel de voertuigstoel overeenstemmend met punt 5.1 in.

Schuif nu de beide k-fix connectoren (e) op de metalen houders (ISOFIX-verankeringspunten) en druk er vast tegen zodat de connectoren (E) vergrendelen (Afb.18).

De correcte vergrendeling wordt u door de "groene" k-fix vergrendeldisplay (W) bevestigd (Afb.19).

Controleer door schudden aan de stoel (I) of de k-fix connectoren (E) gesloten zijn en controleer aan de linkse en rechtse k-fix connector of de vergrendeldisplay (W) "groen" meldt!



U hebt de kiddy guardianfix pro nu in de (maximale) ligpositie in het voertuig bevestigd. De ligpositie mag uitsluitend gebruikt worden voor de leeftijdsgroep (9 - 18 kg) in verbinding met het vanglichaam.



Indien u het bevestigingssysteem voor kinderen wenst te gebruiken voor de leeftijdsgroep I in de zitpositie of voor kinderen van de leeftijdsgroepen II en III (15 - 26 kg; zonder vanglichaam), dient u de stoel (I) naar de armleuning te verschuiven.

Houd hiervoor de ontgrendelknop (S) ingedrukt (Afb. 20; cijfer 1) en schuif gelijktijdig de stoel (I) in de richting van de voertuigsteun (Afb. 20; cijfer 2).

Om uw kind met de k-fix bevestigde stoel te beveiligen, gaat u te werk zoals in punt 7 beschreven.

## 7. Beveiligen van het kind



**semiuniverseel:** als u de kinderstoel met k-fix-bevestiging wenst te gebruiken. verzeker u er dan van, dat deze zoals in punt 6 beschreven, bevestigd is!





**Universeel:** indien u de kinderstoel zonder k-fix -bevestiging wenst te gebruiken, dient u de k-fix connectoren (E) in de stoel (I) te schuiven!

## 7.1 Beveiligen van het kind van de leeftijdsgroep I (9 - 18 kg)

Positioneer uw kiddy kinderstoel zoals in punt 5.1 - 5.2, of 5.1 + 5.3 beschreven op de voertuigstoel.

Als u het zitje semi-universeel (met k-fix bevestigd) wenst te gebruiken, volgt u de instructies uit punt 6.

Verzekert u zich ervan, dat uw kinderzitje en het zitkussen in overeenstemming met de lichaamsgrootte, resp. Het lichaamsgewicht van uw kind is in gesteld (Punt 4).

De kiddy guardianfix pro wordt met de 3-punts autogordel aan de gordelgeleidingen (N) beveiligd (Afb.21).



Uw kiddy guardianfix pro mag voor de leeftijdscategorie I uitsluitend met het bijbehorende vanglichaam (M) en het zitkussen (K) gebruikt worden.

Zet uw kind in het zitje en let erop, dat het zitvlak van het kind tegen de rugleuning (C) aan ligt.

Schuif het vanglichaam (M) in de geleidende sleuven aan het zitgedeelte (Afb. 22).

Schuif het vanglichaam zo ver, dat dit dicht tegen de buik van het kind aan ligt.

Trek daarna de 3-punts veiligheidsgordel van de auto zo ver eruit, dat deze om uw kiddy heen gaat en direct in het voertuigen gordelslot vastgezet kan worden (Afb.23).

Let u er hierbij op dat de slottong van de gordel met een duidelijk "klikken" vergrendelt en vastzit.

Indien uw Original kiddy vanglichaam (M) over speelfiguren beschikt, dan dienen deze voor een gemakkelijker vastmaken van de gordel over het vanglichaam heen gelegd te worden (Afb. 24).

Voert u daarna de heupgordel door de rode gordelgeleidingen van het vanglichaam (N).

Vervolgens trekt u de heupgordel strak (Afb.25). Hierbij moet het vanglichaam nauw aan de buik van uw kind aan liggen.

Voert u vervolgens de schoudergordel door de gordelgeleidingen van het vanglichaam (Afb. 26).

Let u erop, dat de gordels vlak blijven en niet gedraaid over elkaar liggen.

Trek de schoudergordel strak aan (Afb. 26).

Verzekert u zich voor de rit ervan, dat de heup- en schoudergordel correct tegen het vanglichaam (M) aan liggen, strak zitten en niet verdraaid zijn. De gordels moeten vlak over het bereik voor de geleiding van de gordels van het vanglichaam liggen (Afb.26+27). Controleert u het verloop van de gordels regelmatig.

## 7.2 Beveiligen van het kind van de leeftijdsgroep II-III (15 - 36 kg)



Het gebruik zonder vanglichaam (M) is pas toegestaan voor kinderen met een lichaamsgewicht van ten minste 15 kg (resp. ca. 4 jaar). Wij adviseren echter het vanglichaam (M) te gebruiken tot uw kind 18 kg weegt.



Verwijder voor het gebruik zonder vanglichaam (M) altijd het zitkussen (K).

Positioneer uw kiddy zoals in punt 5.1 - 5.2, of 5.1 + 5.3 beschreven op de voertuigstoel.

Als u het zitje semi-universeel (met k-fix bevestigd) wenst te gebruiken, volgt u de instructies uit punt 6.

Zet uw kind in de stoel om u ervan te vergewissen dat uw kiddy overeenstemmend met de lichaamsgrootte van uw kind is ingesteld (punt 4).

Om uw kind met de 3-puntsgordel van het voertuig te beveiligen, gaat u als volgt te werk:

Trek de veiligheidsgordel uit en leg de bekkengordel onder de beide armleuningen (D) van de stoel (I) (Afb. 28).

Vergrendel nu het gordelslot en controleer of het gordelslot juist vastzit (Afb. 28).

Span de bekkengordel aan en leg de diagonale gordel aan de zijde van het gordelslot onder de armleuning (D) (Afb. 29).

Neem de diagonale gordel en voer deze tussen de rode diagonale gordeldoorvoering (B) en de hoofdsteun (G) in (Afb.30; cijfer 1). Trek de gordel in de richting van de hals van uw kind naar binnen (Afb.30; cijfer 2).

Let erop dat de aan het gordelslot tegenoverliggende diagonale gordeldoorvoering (B) wordt gebruikt (Afb. 32).

Let erop dat de gordel in de diagonale gordeldoorvoering (B) ligt en niet voor aan de haak wordt ingeklemd (Afb. 31).

De gordels mogen niet gedraaid liggen en moeten eng langs het lichaam van uw kind lopen. Let ook op een correcte ligging van het gordelslot.

Span het gordelsysteem aan (Afb. 32).

Controleer het gordelverloop bij langere ritten regelmatig.

## **8. Openen van de diagonale gordeldoorvoering**

Om de diagonale gordeldoorvoering (B) te openen, drukt u deze naar beneden (Afb. 33; cijfer 1) en u neemt aansluitend de gordel aan de zijde eruit (Afb. 33; cijfer 2).

## 9. Demontage van de k-fix na semiuniverseel gebruik

Houd hiervoor de ontgrendelknop (S) ingedrukt (Afb. 34; cijfer 1) en schuif gelijktijdig de stoel (I) tegen de richting van de voertuigsteun weg (Afb. 34; cijfer 2).

Open de linkse en rechtse k-fix connector (E) door de ontgrendelingen (V) naar voor (over de "groene" vergrendeldisplay (W)) te schuiven (Afb. 35).

Als de connectoren (E) geopend zijn, dient de kiddy guardianfix pro van de voertuigstructuur te worden losgekoppeld.

Als afsluitende stap moeten de k-fix connectoren (E) in de stoel (I) worden geschoven.

Houd hiervoor de ontgrendelknop (S) ingedrukt (Afb. 36; cijfer 1) en trek aan de trekklus (T) (Afb. 36; cijfer 2) tot de connectoren (E) volledig in de stoel (I) zijn verdwenen.

Laat nu de ontgrendeling (L) en aansluitend de trekklus (M) los.

## 10. Verwijderen en overtrekken van de bekleding



Gebruikt u uw kiddy nooit zonder de originele bekleding. De bekleding is onderdeel van het veiligheidsconcept.

### 10.1 Verwijderen van de bekleding van hoofdsteun en rugleuning

De bekleding van de hoofdsteun en de rugleuning is als één deel uitgewerkt.

Schuif de verstelbare hoofdsteun (G) in de hoogste stand.

Maak de bekleding om de greep voor de hoogteverstelling (Q) aan de achterzijde van de hoofdsteun (G) en onder de beide diagonale gordelgeleidingen (B) los. Trek de bekleding van voren naar achteren van de hoofdsteun (G) af.

## **10.2 Verwijderen van de bekleding van de schoudersteunen**

Schuif de verstelbare hoofdsteun (G) in de laagste stand. Open de sluitingen aan de achterzijden van de schoudersteunen. Nu kunnen de bekledingen van onderen naar boven toe van de schoudersteunen (H) afgetrokken worden.

## **10.3 Verwijderen van de bekleding van de zitting**

De bekleding van de beenverlenging (L) is met een rubberen band vastgemaakt. U kunt de bekleding naar boven toe voorzichtig aftrekken.

Open aansluitend de drukknoppen of klittsluitingen onder de beensteun (L) en onder, achter en zijdelings aan de stoel (I).

Nu kan de bekleding van het zitje eraf gehaald worden.

## **10.4 Bekleding van het vanglichaam**

De bekleding van het vanglichaam mag niet verwijderd of gewassen worden.

Richt u zich in geval van beschadigingen aan het vanglichaam of aan de bekleding ervan tot de vakhandel of direct tot de producent.

## **10.5 Overtrekken van de bekleding**

Gaat u bij het plaatsen van de bekleding in omgekeerde volgorde te werk als bij het verwijderen van de bekleding (zie 10.1 – 10.3).

# **11. Onderhoudsinstructies**

## **11.1 Reinigen van de bekleding**

De overtrekken zijn een essentieel onderdeel van het veiligheidsconcept. Gebruikt u daarom alleen de originele bekleding van de producent. Indien u vervangende hoezen nodig hebt, kunt u deze bij de vakhandel bestellen.

De bekleding en het afneembare koord voor bevestiging van de speelfiguren kunnen op 30 graden in het programma voor fijne was gewassen worden. Niet centrifugeren of in de wasdroger drogen.



## 11.2 Reinigen van de kunststofdelen

De kunststofdelen kunnen met een mild schoonmaakmiddel of met een vochtige doek worden gereinigd. Gebruikt u in geen geval bijtende schoonmaakmiddelen (bijv. oplosmiddelen).

## 12. Wat te doen na een ongeval

Na een ongeval, waarbij de snelheid hoger is dan 10 km/uur, moet het kinderzitje-systeem beslist door de producent op mogelijke beschadiging worden nagekeken en kan desnoods gratis worden vervangen.

## 11. Garantie

Op de kiddy guardianfix pro geven wij een garantie op fabricage- en materiaalfouten voor de duur van 2 jaar. De garantietijd gaat in op de dag van de aankoop. Voorwaarde voor de reclamatie is de aankoopbon.

De garantie geldt voor die kinderzitjes, die vakkundig werden behandeld en in schone en fatsoenlijke toestand werden teruggestuurd.

De garantie geldt niet voor:

- natuurlijke verschijnselen van slijtage en schade veroorzaakt door bovenmatig gebruik
- schade door ongeschikt of onpassend gebruik

Stoffen: alle onze stoffen komen tegemoet aan de hoogste eisen met betrekking tot kleurechtheid en UV straling. Desondanks bleken stoffen uit als zij blootgesteld worden aan UV- straling. Het gaat hierbij niet om een materiaalfout, maar om normale verschijnselen van slijtage waarvoor geen garantie wordt gegeven. Bij een geval van aanspraak op garantie dient u zich direct tot uw vakhandelaar te wenden.

**Het kiddy-team wenst u en uw kind te allen tijde een goede en veilige rit.**

## Sommaire

<b>1.</b>	<b>Introduction</b> .....	3
<b>2.</b>	<b>Indications spécifiques</b> .....	3
<b>3.</b>	<b>Informations générales de sécurité</b> .....	4
<b>4.</b>	<b>Réglages</b> .....	6
4.1	Réglage de la hauteur du coussin d'assise.....	6
4.2	Réglage de la tête et des supports latéraux.....	7
4.3	Réglage de l'allonge pour les jambes (groupes II & III, 15 - 36 kg)	7
4.4	Réglage de la position couchée (uniquement groupe I, 9-18kg)	8
<b>5.</b>	<b>Choix et réglage de l'assise</b> .....	8
5.1	Réglage du siège du véhicule.....	8
5.2	Assise pour pose universelle.....	9
5.3	Assise pour pose semi-universelle.....	9
<b>6.</b>	<b>Pose semi-universelle dans le véhicule avec k-fix</b> .....	9
<b>7.</b>	<b>Sécurisation de l'enfant</b> .....	11
7.1	Sécurisez l'enfant dans la groupe I (9-18kg).....	11
7.2	Sécurisation de l'enfant pour les groupes II-III (15-36 kg)...	13
<b>8.</b>	<b>Ouverture du guide de ceinture de sécurité en diagonale</b>	14
<b>9.</b>	<b>Démontage du k-fix après son utilisation semi-universelle</b>	14
<b>10.</b>	<b>Retirer et remettre la housse</b> .....	15
10.1	Retirer la housse de la tête et du dossier.....	15
10.2	Retirer les housses des supports latéraux.....	15
10.3	Retirer la housse de l'assise.....	15
10.4	Housse du bouclier d'impact.....	16
10.5	Remettre la housse.....	16
<b>11.</b>	<b>Entretien</b> .....	16
11.1	Nettoyage de la housse.....	16
11.2	Nettoyage des pièces en plastique.....	16
<b>12.</b>	<b>Comportement en cas d'accident</b> .....	16
<b>13.</b>	<b>Garantie</b> .....	17

# Notice de l'utilisateur « kiddy guardianfix pro »

## 1. Introduction

Nous sommes très contents que vous ayez choisi d'acheter le siège enfant « kiddy guardianfix pro » équipé d'un système de retenue (A).

Le « kiddy guardianfix pro » est un autre produit innovant de notre gamme pro. Conçu de matériaux déviant fortement l'énergie, votre kiddy présente la meilleure sécurité qui soit en cas de collision latérale. Votre siège auto est également équipé d'absorbeurs de chocs kiddy (F) et du système de fixation k-fix pour une protection complète en cas de choc frontal.

**Afin que le siège enfant « kiddy guardianfix pro » assure une sécurité maximale à votre enfant, vous devez obligatoirement suivre les indications décrites dans la notice de l'utilisateur.**

Les pièces de votre « kiddy guardianfix pro » indiquées dans cette notice, sont suivies d'une lettre et sont expliquées au point du même nom.

## 2. Informations spécifiques

Le « kiddy guardianfix pro » a été soumis avec succès à un contrôle selon l'homologation ECE R-44/04. Il a obtenu l'homologation pour les modèles de classes « universelle » et « semi-universelle ».

**Universelle:** cela signifie qu'il peut être utilisé dans tous types de véhicule, sur n'importe quelle place, avec une ceinture de sécurité à 3 points d'ancrage, selon la norme ECE 16 ou équivalents.

**Semi-universelle:** cela signifie que le système de retenue peut également être ancré aux points de fixation ISOFIX du véhicule. Si cela est le cas, le système de retenue ne peut être installé dans des véhicules mentionnés sur la liste des modèles livrée. La liste des modèles est constamment



mise à jour. Vous trouverez la dernière version sur  
<http://www.kiddy.de/content/files/guardianfix.pdf>

Le siège enfant « kiddy guardianfix pro » est conçu pour les groupes I à III, c'est-à-dire pour les enfants d'un poids de 9 à 36 kg (de 9 mois env. à 12 ans env.) ou d'une taille de 1,50 m max.

**groupes:**

**groupe I: 9 kg – 18 kg**  
**groupes II: 15 kg – 25 kg**  
**groupes III: 22 kg – 36 kg**

Il faut utiliser le bouclier d'impact (M) adapté aux enfants d'un poids d'env. 9 – 18 kg (cela correspond à un âge de 9 mois à 4 ans env.). Veillez à la bonne utilisation du coussin d'assise (K) (Voir point 4.1).



Veillez toutefois vous référer aux recommandations du constructeur du véhicule que vous trouverez dans le guide d'utilisation de votre véhicule ou contactez votre concessionnaire.

### 3. Informations générales de sécurité



Lisez attentivement la notice de l'utilisateur avant toute première installation du système de retenue. Une mauvaise utilisation peut être dangereuse pour votre enfant.

**Beaucoup de blessures, qui pourraient être facilement évitées, sont dues à une méconnaissance de la notice.**



Le système de retenue doit toujours être utilisé pour des enfants d'un poids de 9 à 18 kg avec le bouclier d'impact correspondant (M) et le coussin d'assise (K).



Vérifiez avant chaque voyage que le système de retenue (A) est correctement réglé par rapport à la taille de l'enfant. Ne réglez jamais le siège enfant pendant le voyage.



Assurez-vous que toutes les pièces sont correctement enclenchées.



Utilisez exclusivement ce système de retenue pour des enfants des classes de poids I – III de 9 kg à 36 kg max.



Assurez-vous que toutes les pièces sont correctement enclenchées.



Assurez-vous qu'aucune pièce du système de retenue (A) n'est coincée dans les portes ou le réglage des sièges du véhicule.



Veillez surtout dans les combis et les caravanes à ce que le système de retenue (A) soit facilement accessible par un tiers en cas d'accident.



La ceinture doit toujours être bien tendue. Lors d'un accident, les charges des parties du corps augmentent d'un quart si la ceinture n'est pas tendue. Veuillez vérifier la position correcte du fermoir de la ceinture de sécurité du véhicule.



Ne laissez jamais votre enfant sans surveillance dans ce siège enfant avec système de retenue (A).



Ne posez pas d'objets lourds sur la tablette arrière, ils pourraient provoquer des blessures graves en cas d'accident.



Lorsque vous installez le système de retenue (A) sans enfant dans votre voiture, veillez à toujours respecter la procédure à suivre avec la ceinture à 3 points du véhicule (chap. 7) ou les connecteurs k-fix (E) sur les points d'ancrage ISOFIX du véhicule (chap. 6).



Toute modification apportée aux systèmes de retenue (A) est interdite. L'effet de protection peut en être diminué ou disparaître complètement. En cas de difficultés, contactez votre revendeur agréé ou adressez-vous directement au fabricant.



Préservez le système de retenue (A) des rayons du soleil, celui-ci pourrait devenir brûlant et inconfortable.



N'utilisez jamais le système de retenue (A) sans que la ceinture à 3 points soit correctement enclenchée conformément à la norme ECE 16 ou aux normes similaires.



Vérifiez que le système de retenue (A) soit bien installé dans le véhicule comme indiqué dans la notice.



Lors de longs voyages, faites des pauses pour votre enfant et veillez à ce qu'il ne sorte pas de la voiture côté voie de roulement sans surveillance. Utilisez la sécurité enfant des portes du véhicule, si celui-ci en est équipé.



N'utilisez plus le système de retenue (A) si des éléments ont été endommagés ou se sont rompus à la suite d'un accident (vitesse supérieure à 10 km/h) ou de toutes autres circonstances.



Il est interdit d'utiliser un autre passage de la ceinture que celui prescrit par le fabricant.

## 4. Réglages

### 4.1 Réglage de la hauteur du coussin d'assise



Pour les enfants de 9 à 18 kg, le siège « kiddy guardianfix pro » doit être équipé d'un bouclier d'impact (M) et du coussin d'assise (K) correspondant correctement positionné (Fig. 1).

Le « kiddy guardianfix pro » est équipé d'un coussin d'assise (K) qui garantit une adaptation parfaite à la taille de l'enfant de 9 mois env. jusqu'à l'âge de quatre ans (9 à 18 kg) grâce à une modification de la hauteur du siège.

La hauteur du coussin d'assise (K) peut être ajustée en fonction de la taille de votre enfant sur deux niveaux et cela procure un bien meilleur confort d'assise aux jeunes enfants.

Pour régler le coussin d'assise, veuillez procéder comme indiqué ci-après:

Niveau A: **de 9 à 13 kg (9-18 mois env.)**, coussin plié (Fig. 2+3)

Niveau B: **de 13 à 18 kg (18 mois env. – 4 ans)**, coussin déplié (Fig. 4+5)

Le coussin d'assise (K) doit toujours être bien fixé, pour ce faire, passez les pattes sous les appuie-bras (D) du siège et attachez-les aux boutons-pression extérieurs de la housse (Fig. 6).



Afin de positionner correctement la position de l'assise grâce au coussin d'assise (K), vous devez également positionner correctement la tête (G) réglable. N'utilisez le coussin d'assise (K) qu'avec le bouclier d'impact.

## 4.2 Réglage de la tête et des supports latéraux

Le « kiddy guardianfix pro » vous propose un nouveau système de réglage qui s'adapte parfaitement à la taille de votre enfant, grâce à ce système, vous réglez la tête (G) et les supports latéraux (H) en une seule étape.

Lorsque la tête de l'enfant se trouve au milieu de l'emplacement le plus étroit de la tête (G) cela signifie que l'assise est correcte (Fig. 7+8).

Pour régler la tête (G) et les supports latéraux (H), actionnez la poignée pour ajustement de la hauteur (Q) au dos de la tête (G), en tirant légèrement celle-ci vers l'extérieur et remontez ou abaissez ensuite la tête (G) selon la hauteur souhaitée (Fig. 9).

Vérifiez toujours si tout est bien enclenché en pressant légèrement la tête (G) vers le bas.

## 4.3 Réglage de l'allonge pour les jambes (groupes II & III, 15 - 36 kg)

En ajustant l'allonge pour les jambes (L), vous pouvez obtenir un bien meilleur confort d'assise pour votre enfant. L'allonge pour les jambes (L) peut être réglée en 4 différentes positions.

Tirez ou poussez l'allonge pour les jambes (L) dans la position souhaitée (Fig. 10).

## 4.4 Réglage de la position couchée (uniquement groupe I, 9-18kg)

Ne réglez jamais la position couchée ou la position assise pendant le trajet. Arrêtez pour ce faire votre véhicule, retirez la ceinture de sécurité du véhicule et sortez votre enfant.



La position couchée ne peut être utilisée que pour le groupe d'âge I (9-18 kg) avec le bouclier d'impact et pour une fixation semi-universelle avec les connecteurs k-fix.

Pour régler la position couchée, maintenez le bouton de déverrouillage enfoncé (S) (Fig.11 ; rep. 1) et tirez en même temps sur l'assise (I) du dossier du siège du véhicule Fig. 11 ;rep.2). Plus l'assise (I) est avancée, plus l'angle de couchage sera élevé.

Le dossier (C) du kiddy guardianfix pro bascule automatiquement en position couchée. La position couchée est atteinte lorsque la tête (G) du siège enfant est adossée au siège du véhicule (Fig.12).



La position couché maximale est atteinte lorsque l'assise (I) ne peut plus être avancée.

L'angle maximal de la position couchée dépend de la position des points d'ancrage Isofix du véhicule.

## 5. Choix et réglage de l'assise

### 5.1 Réglage du siège du véhicule



Veuillez lire attentivement l'utilisation des systèmes de retenue (A) dans le guide d'utilisation de votre véhicule.

Si un appui-tête pose problème lors de l'installation, mettez ce dernier sur la position la plus haute ou retirez-le (Fig. 13).

Le dossier (C) mobile du « kiddy guardianfix pro » permet de bien caler le siège auto dans le siège du véhicule. Réglez le dossier du siège du véhicule en fonction du siège auto.

## 5.2 Assise pour pose universelle

Le système de retenue (A) « kiddy guardianfix pro » peut être utilisé sur chaque siège du véhicule équipé d'une ceinture à 3 points (Fig. 14).

Le siège « kiddy guardianfix pro » peut également être mis dans l'autre sens (dos face à la route) sur les sièges du véhicule équipés d'une ceinture à 3 points (Fig. 14), faisant également dos à la route.

\* Si le fabricant du véhicule autorise des systèmes de retenue sur le siège passager avant, ce dernier doit être dans la position la plus reculée vers l'arrière.



Lors de la pose du « kiddy guardianfix pro » universelle (sans k-fix), vous devez d'abord insérer les connecteurs (E).

## 5.3 Assise pour pose semi-universelle

La pose semi-universelle du système de retenue n'est possible que sur des sièges du véhicule équipés d'ancrages ISOFIX. Le « kiddy guardianfix pro » peut être fermement maintenu au niveau de ces points d'ancrage ISOFIX, à l'aide des connecteurs k-fix.

Le système de retenue (A) « kiddy guardianfix pro » peut être installé que dans des véhicules et sur des sièges mentionnés sur la liste des modèles.

Celle-ci est constamment mise à jour et vous trouverez la version la plus récente sur <http://www.kiddy.de/content/files/guardianfix.pdf>

Le fabricant recommande, si possible, la pose semi-universelle du système de retenue (A) avec connecteurs k-fix.

## 6. Pose semi-universelle dans un véhicule avec k-fix

Insérez les deux guides (U) dans les ancrages ISOFIX, entre l'assise et le dossier du siège du véhicule (Fig. 15).

Appuyez ensuite sur le bouton de déverrouillage (S) à l'avant, sous l'allonge pour les jambes (L) (Fig. 16 ; rep. 1).

Désormais, les connecteurs k-fix (E) passent et sortent automatiquement du siège (I), par derrière.

Vérifiez l'ouverture des crochets des connecteurs en faisant glisser les deux déverrouillages (V) vers l'avant (Fig. 17).

Lorsque l'indicateur de fermeture (W) n'affiche pas de « vert », les crochets de connecteurs sont ouverts.



Placez le « kiddy guardianfix pro » sur un siège du véhicule permettant la pose semi-universelle (paragraphe 5.3) et le cas échéant, réglez le siège du véhicule selon le paragraphe 5.1.

Glissez maintenant les deux connecteurs k-fix (E) sur les supports métalliques (points d'ancrage ISOFIX) et poussez ensuite les deux connecteurs k-fix (E) fermement contre, de façon à ce que les connecteurs (E) soient verrouillés (Fig. 18).

Le bon ancrage vous est confirmé par l'indicateur de fermeture k-fix « vert » (W) (Fig. 19).



Vérifiez, en secouant le siège (I), que les connecteurs k-fix (E) sont bien fermés et assurez-vous de la présence des indications de fermeture (W) « vert » au niveau du connecteur k-fix côté gauche et droit !



Vous avez fixé à présent le kiddy guardianfix pro dans le véhicule en position couchée (maximale). La position couchée ne peut être exclusivement utilisée que pour le groupe I (9-18 kg) avec le bouclier d'impact.

Si vous désirez utiliser le système de retenue pour le groupe I dans la position assise ou pour les enfants des groupes II et III (15-36 kg ; sans bouclier d'impact), vous devez pousser l'assise (I) jusqu'au dossier du véhicule.

Pour ce faire, maintenez le bouton-poussoir de verrouillage (S) appuyé (Fig. 20 ; rep. 1) et glissez en même temps le siège (I) en direction du dossier (Fig. 20 ; rep. 2).

Pour attacher votre enfant sur le siège fixé à l'aide des k-fix, veuillez procéder comme décrit au chapitre 7.

## 7. Sécurisation de l'enfant



**Semi-universel** : lorsque vous souhaitez utiliser le siège pour enfants avec la fixation k-fix, veillez à ce qu'il soit fixé tel que décrit au chapitre 6 !



**Universel** : lorsque vous souhaitez utiliser le siège pour enfants sans la fixation k-fix, vous devez insérer les connecteurs k-fix dans le siège !

### 7.1 Sécurisez l'enfant dans la groupe I (9-18kg)

Positionnez votre kiddy sur le siège de votre véhicule comme indiqué au point 5.1 - 5.2, ou 5.1 + 5.3.

Si vous désirez l'utiliser de manière semi-universelle (avec fixation k-fix), suivez les indications du point 6.

Assurez-vous que votre siège kiddy et le coussin d'assise sont bien ajustés à la taille ou au poids de votre enfant (point 4).

Le « kiddy guardianfix pro » est sécurisé par la ceinture à 3 points du véhicule grâce aux guides sangles du bouclier d'impact (N) (Fig. 14).



Pour le groupe I, votre « kiddy guardianfix pro » doit toujours être utilisé avec le bouclier d'impact (M) correspondant et le coussin d'assise (K).

Placez l'enfant dans le siège et veillez à ce que les fesses de l'enfant soient bien adossées au dossier (C).



Poussez le bouclier d'impact (M) dans la fente du guide de l'assise (Fig. 22).

Poussez le bouclier d'impact jusqu'à ce qu'il soit le plus près possible du ventre de l'enfant.

Tendez à présent la ceinture à 3 points du véhicule de sorte qu'elle passe au-dessus du siège et s'enclenche directement dans le fermoir de la ceinture du véhicule (Fig. 23).

Veillez à encliqueter la languette de la ceinture dans le fermoir jusqu'à ce que vous entendiez un « déclic ».

Si le bouclier d'impact kiddy (M) possède des figurines, celles-ci doivent être placées au-dessus du bouclier pour faciliter le passage de la ceinture (Fig. 24).

Enfilez ensuite la ceinture abdominale dans les guides sangles rouges du bouclier (N).

Tendez ensuite la ceinture abdominale (Fig. 25). Le bouclier doit être placé le plus près possible du ventre de votre enfant.

Enfilez ensuite la sangle diagonale dans les guides sangles du bouclier d'impact (Fig. 26).

Veillez à ce que les sangles soient placées correctement à plat sur l'enfant et non vrillées.

Tendez également la sangle diagonale (Fig. 26).

Assurez-vous avant le départ que la sangle diagonale et la sangle abdominale soient correctement placées sur le bouclier d'impact (M), bien tendues et non vrillées. Les sangles doivent être placées à plat au-dessus de la zone des guides sangles du bouclier (Fig. 26+27). Vérifiez régulièrement le bon fonctionnement de la ceinture.

## 7.2 Sécurisation de l'enfant pour les groupes II-III (15-36 kg)



L'utilisation sans bouclier de protection n'est autorisée que pour les enfants d'un poids de 15 kg minimum (env. 4 ans). Nous vous recommandons toutefois d'utiliser le bouclier d'impact (M) jusqu'à ce que votre enfant pèse 18 kg.



Retirez toujours le coussin d'assise (K) pour une utilisation sans bouclier d'impact (M).

Positionnez votre kiddy sur le siège de votre véhicule comme indiqué au point 5.1 - 5.2, ou 5.1 + 5.3.

Si vous désirez l'utiliser de manière semi-universelle (avec fixation k-fix), suivez les indications du point 6.

Assurez-vous que votre siège kiddy soit bien réglé à la taille de votre enfant (point 4).

Afin de sécuriser votre enfant avec la ceinture à 3 points du véhicule, procédez comme indiqué ci-après:

Tirez sur la ceinture du véhicule et placez la ceinture sous les deux appuie-bras (D) du siège (I) (Fig. 28).

Encliquetez la ceinture. Vérifiez que la ceinture soit bien encliquetée (Fig. 28)

Tendez la ceinture abdominale et placez la ceinture diagonale sur le côté du fermoir sous l'appuie-bras (D) (Fig. 29).

Prenez ensuite la ceinture de sécurité diagonale et insérez-la dans le guide rouge de ceinture de sécurité diagonale (B) ainsi que la tête (G) (Fig. 30; rep. 1). Désormais, tirez la ceinture en direction du cou de votre enfant puis vers l'arrière (Fig. 30; rep. 2).



Veuillez vous assurer que la boucle soit utilisée en face du guide pour la ceinture de sécurité diagonale (B) (Fig. 32).

Veuillez vous assurer que la ceinture est bien bloquée dans le guide pour la ceinture de sécurité diagonale (B) et non pas devant, au niveau du crochet (Fig. 31).

Veillez à ce que la ceinture ne vrille pas et ne comprime pas trop le corps de votre enfant. Veillez également à la position correcte du fermoir de la ceinture.

Tirez à présent sur le système de la ceinture (Fig. 32)

Vérifiez régulièrement le bon fonctionnement de la ceinture avant de faire de longs voyages.

## **8. Ouverture du guide de la ceinture de sécurité diagonale**

Pour ouvrir le guide de ceinture de sécurité diagonale (B), appuyez vers le bas (Fig. 33; rep. 1) puis, pour terminer, retirez la ceinture par le côté (Fig. 33; rep. 2).

## **9. Démontage du k-fix après une utilisation semi-universelle**

Maintenez le bouton-poussoir de déverrouillage (S) appuyé (Fig. 34 ; rep. 1) et enlevez en même temps, le siège (I) du dossier du véhicule (Fig. 34; rep. 2).

Ouvrez le connecteur k-fix (E) côté droit et côté gauche (E) dans la mesure où vous poussez les déverrouillages (V) vers l'avant (au-delà de l'indication de fermeture « verte » (W) (Fig. 35).

Lorsque les connecteurs (E) sont ouverts, le « kiddy guardianfix pro » est détaché de la structure du véhicule.

L'étape finale consiste à insérer les connecteurs K-fix (E) dans le siège (I).

Pour cela, maintenez le déverrouillage (S) appuyé (Fig. 36; rep. 1) et tirez en même temps sur la languette de retrait (T) (Fig. 36; rep. 2) jusqu'à ce que les connecteurs (E) disparaissent complètement dans le siège (I).

Lâchez le déverrouillage (S) puis, la languette de retrait (T).

## 10. Retirer et remettre la housse



Votre kiddy doit toujours être utilisé avec sa housse d'origine. Celle-ci est une composante essentielle du concept de sécurité.

### 10.1 Retirer la housse de la tête et du dossier

La housse de la tête et du dossier ne forment qu'une seule et même housse.

Mettez la tête (G) sur la position la plus haute.

Ouvrez la housse au niveau de la poignée de réglage de hauteur (Q) à l'arrière de la tête et sous les deux guides-sangles de la ceinture de sécurité diagonale (B). Retirez la housse de la tête (G) de l'arrière vers l'avant.

### 10.2 Retirer la housse des supports latéraux

Mettez la tête (G) sur la position la plus basse. Ouvrez les fermetures derrière les supports latéraux. Vous pouvez à présent retirer les housses des supports latéraux (H) du bas vers le haut.

### 10.3 Retirer la housse de l'assise

La housse de l'allonge pour les jambes est fixée avec un élastique. Vous pouvez retirer, avec précaution, la housse par le haut.

Ouvrez ensuite les boutons pression ou les fermetures Velcro sous l'allonge pour les jambes (L), en-dessous, derrière et sur le côté latéral du siège (I).

Retirez la bande de maintien du dossier du siège (C) et retirez la housse par le haut.

## 10.4 Housse du bouclier d'impact

Il ne faut jamais enlever ou nettoyer la housse du bouclier d'impact. Si le bouclier ou la housse sont endommagés, adressez-vous à votre revendeur agréé ou directement au fabricant.

## 10.5 Remettre la housse

Pour remettre la housse, suivez dans le sens inverse les étapes du retrait de la housse (Voir 10.1. – 10.3).

# 11. Entretien

## 11.1 Nettoyage de la housse

La housse est une composante essentielle du concept de sécurité. Utilisez toujours les housses d'origine du fabricant. Si vous avez besoin de les remplacer, vous pouvez les commander chez votre revendeur.

La housse et la cordelette amovible avec les figurines peuvent être lavées à 30° (cycle délicat). Pas d'essorage. Pas de sèche-linge.



## 11.2 Nettoyage des pièces en plastique

Vous pouvez nettoyer les pièces en plastique avec un produit doux ou avec un chiffon humide. N'utilisez en aucun cas de produits détergents agressifs (par ex. solvants).

# 12. Comportement en cas d'accident

En cas d'accident où la vitesse était supérieure à 10 km/h, il faut impérativement faire contrôler le siège par le fabricant pour déceler les dommages éventuels, celui-ci peut le remplacer gratuitement si nécessaire.

### 13. Garantie

Ce siège « kiddy guardianfix pro » est garanti pendant 2 ans contre les vices de fabrication ou de matériau. La garantie prend effet le jour de l'achat du produit.

Pour toute réclamation, il vous sera exigé un justificatif d'achat.

Cette garantie se limite aux systèmes de retenue utilisés de manière conforme et retournés dans un état propre et correct.

La garantie ne s'applique pas:

- aux apparitions d'usure naturelles ni aux dommages liés à une sollicitation excessive.
- aux dommages liés à une utilisation inappropriée ou non-conforme

Tissus: Tous nos tissus répondent à de hautes exigences en matière de tenue de couleur contre l'exposition aux UV. Toutefois tous les tissus passent lorsqu'ils sont soumis aux UV. Il ne s'agit donc pas d'un vice matériel mais d'une usure normale qui est exclue de la garantie. Si vous avez un souci lorsque votre produit est sous garantie, veuillez vous adresser immédiatement à votre revendeur agréé.

**L'équipe kiddy vous souhaite ainsi qu'à votre enfant un bon voyage sécurisé.**

## Kazalo

<b>1.</b>	<b>Uvod</b> .....	3
<b>2.</b>	<b>Primernost</b> .....	3
<b>3.</b>	<b>Splošna varnostna opozorila</b> .....	4
<b>4.</b>	<b>Nastavitve</b> .....	6
4.1	Nastavitev višine sedežne blazine.....	6
4.2	Nastavitev opor za glavicu ramena.....	7
4.3	Nastavitev podaljška za noge (SS II – III, 15 – 36 kg).....	7
4.4	Nastavitev ležečega položaja (le SS I, 9 -18 kg).....	7
<b>5.</b>	<b>Izbira in nastavitev sedeža</b> .....	8
5.1	Nastavitev sedeža v vozilu.....	8
5.2	Sedež za univerzalno vgradnjo.....	9
5.3	Sedež za poluniverzalno vgradnjo.....	9
<b>6.</b>	<b>Poluniverzalna vgradnja v vozilo s k-fix</b> .....	10
<b>7.</b>	<b>Varovanje otroka</b> .....	11
7.1	Varovanje otroka starostne skupine I (9 - 18 kg).....	11
7.2	Varovanje otroka starostnih skupin II-III (15 - 36 kg).....	13
<b>8.</b>	<b>Odpiranje vodila za diagonalni pas</b> .....	14
<b>9.</b>	<b>Demontaža k-fixa po poluniverzalni uporabi</b> .....	14
<b>10.</b>	<b>Snetje in namestitve prevleke</b> .....	15
10.1	Snetje prevleke opor za glavicu / hrbet.....	15
10.2	Snetje prevleke opore za ramena.....	15
10.3	Snetje sedežne prevleke.....	15
10.4	Prevleka lovilne mizice.....	16
10.5	Nameščanje prevleke.....	16
<b>11.</b>	<b>Navodila za nego</b> .....	16
11.1	Čiščenje prevleke.....	16
11.2	Čiščenje plastičnih delov.....	16
<b>12.</b>	<b>Ravnanje v primeru nesreče</b> .....	16
<b>13.</b>	<b>Garancija</b> .....	17

# Navodila za uporabo kiddy guardianfix pro

## 1. Uvod

Veseli nas, da ste se pri izbiri otroškega varnostnega avto sedeža odločili za kiddy guardianfix pro.

kiddy guardianfix pro je nadaljnji inovativni izdelek v naši seriji Pro-Linie. Zaradi posebnih materialov, ki odvajajo energijo, zagotavlja kiddy največjo možno varnosti pri stranskem trku. Otroški sedež je prav tako opremljen s kiddy schock-absorberji (F) in sistemom za pritrditev k-fix, ki poskrbijo za obsežno zaščito pri čelnem trčenju.

**Za vsestransko zaščito otroka morate kiddy guardianfix pro obvezno uporabljati tako, kot je opisano v teh navodilih.**

Sestavni deli kiddy guardianfix pro so v besedilu navodil za uporabo opremljeni s črkami in so pojasnjene v točki z enakim imenom.

## 2. Primernost

kiddy guardianfix pro je preizkušen in ima dovoljenje za uporabo v skladu z najnovejšo različico norme za ateste ECE-R44/04. Dobil je dovoljenje za način izdelave za razred "univerzalen" in "poluniverzalen".

**“Univerzalno”:** pomeni, da ga lahko uporabljate v vseh tipih vozila na vsakem mestu s 3-točkovnim varnostnim pasom v vozilu, v skladu z ECE 16 ali primerljivimi normami.

**“Poluniverzalno”:** pomeni, da lahko sistem za zadrževanje otrok dodatno zavarujete na točkah za pritrditev ISOFIX v vozilu. Če je tako, je sistem za zadrževanje otrok dovoljeno vgraditi le v vozila, ki so navedena v priloženem seznamu tipov vozil. Seznam tipov vozil se nenehno posodablja. Najnovejše različice boste našli pod <http://www.kiddy.de/content/files/guardianfix.pdf>



Otroški varnostni avto sedež kiddy guardianfix pro je primeren za razrede teže od I do III, to je za otroke s telesno težo od 9 kg – 36 kg (pribl. 9 mesecev do pribl. 12 let) ali to telesne višine maks. 150 cm.

<b>Starostne skupine (razredi teže):</b>	<b>SS I: 9 kg – 18 kg</b>
	<b>SS II: 15 kg – 25 kg</b>
	<b>SS III: 22 kg – 36 kg</b>

Za otroke s telesno težo 9 kg – 18 kg (to ustreza starosti od pribl. 9 mesecev do pribl. 4 leta), morate uporabiti pripadajočo lovilno mizico. Pazite na pravilno uporabo sedežne blazine (K) (glejte točko 4.1).



Pri uporabi v vozilu se dodatno ravnajte po priporočilih v navodilih za uporabo izdelovalca svojega vozila ali pa se posvetujte s svojo servisno delavnico.

### 3. Splošna varnostna opozorila



Pred prvo vgradnjo otroškega varnostnega avto sedeža skrbno preberite navodila za uporabo. Napačna uporaba je lahko za otroka smrtno nevarna.

#### Zlahka preprečite poškodbe, povzročene zaradi nepremišljenosti.



Otroški varnostni avto sedež morate za otroke, težke 9 kg – 18 kg, vedno uporabljati s pripadajočo lovilno mizico (M) ter sedežno blazino (K).



Otroški varnostni avto sedež uporabljajte izključno za razrede teže I – III, oz. od 9 kg do maks. 36 kg.



Pred vsako vožnjo preverite, ali je otroški varnostni avto sedež (A) optimalno nastavljen na velikost telesa otroka. Nikoli ne nastavljajte med vožnjo.



Zagotovite, da bodo vsi deli vedno pravilno zaskočeni.



Prepričajte se, da se nobeni deli otroškega varnostnega avto sedeža (A) niso zataknili med vrata ali nastavljive sedeže.



Predvsem pri kombiniranih vozilih in karavanih pazite, da bo otroški varnostni avto sedež (A) vgrajen na lahko dostopnem mestu v primeru reševanja s pomočjo tretjih.



Pas ne sme biti nikoli nameščen na rahlo. Pri nesreči so obremenitve mnogokrat večje kot pri tesno prilegajočem pasu. Pazite tudi na pravilno lego ključavnice pasu.



Nikoli ne puščajte otroka brez nadzora v otroškem varnostnem avto sedežu (A).



Ne polagajte težkih predmetov na zadnjo polico, ker lahko le-ti postanejo v primeru nesreče nevarni izstrelki.



Ni dovoljeno, da na otroškem varnostnem avto sedežu (A) opravite kakršne koli spremembe. Zaščitni učinek je lahko zaradi tega izničen oz. omejen. Pri nastalih težavah se obrnite na svojega specializiranega trgovca ali neposredno na izdelovalca.



Otroški varnostni avto sedež (A) zaščitite pred neposrednimi sončnimi žarki, lahko ga preveč segrejejo.



Otroški varnostni avto sedež (A) je dovoljeno uporabljati le na sedežih s 3-točkovnim varnostnim pasom v skladu z ECE 16 ali primerljivimi normami.



Prepričajte se, da je bil otroški varnostni avto sedež (A) vgrajen v vozilo v skladu s temi navodili.



Če vozite sistem za zadrževanje otrok (A) v avtomobilu brez otroka, ga vedno zavarujte na predpisan način s 3-točkovnim varnostnim pasom vozila (točka 7) ali s k-fix konektorji (E) na ISOFIX pritrdiščih v vozilu (točka 6).



Pri daljših vožnjah privoščite svojemu otroku odmore in pazite, da ne bo nenadzorovano stopil iz vozila na vozišče. Če so na voljo, vedno uporabite otroška varovala, ki so v vratih osebnega vozila.



Otroškega varnostnega avto sedeža ne uporabljajte več, če so bili deli poškodovani v nesreči (hitrosti pri nesreči večja kot 10 km/h) ali zaradi drugih učinkov ali če so se odtrgali.



Uporabiti je dovoljeno le pot varnostnega pasu, kot jo je predpisal izdelovalec.

## 4. Nastavitve

### 4.1 Nastavitev višine sedežne blazine



kiddy guardianfix pro morate uporabljati za otroke od 9 kg do 18 kg z lovilno mizico (M) in pravilno nastavljeno sedežno blazino (K) (sl. 1).

kiddy guardianfix pro ima sedežno blazino (K), ki s spremembo višine sedeža zagotavlja prilagajanje velikost za otroka, starega pribl. 9 mesecev in pribl. 4 leta (9 kg in pribl. 13 kg).

Sedežno blazino (K) lahko prilagodite velikost otroka v dveh stopnjah in zagotavlja malim otrokom občutno izboljšano udobje sedenja.

Pri nastavljanju sedežne blazine postopajte na naslednji način:

stopnja A: **9 – 13 kg (pribl. 9 - 18 mesecev starosti)**; sedežna blazina je zložena (sliki 2+3)

stopnja B: **13 – 18 kg (pribl. 18 mesecev – 4 leta starosti)**; sedežna blazina je razprostrta (sliki 4+5)

Sedežna blazina mora biti vedno pritrjena. Jezičke speljite pod oporo ramena (D) sedeža in pripnite gumb na zunanji strani prevleke (sl. 6).



Da bi s sedežno blazino dosegli pravilno nastavitve položaja sedeža (K), morate vedno pravilno namestiti nastavljivo oporo za glavo (G). Sedežno blazino (K) uporabljajte vedno v kombinaciji z lovilno mizico.

#### 4.2 Nastavitev opor za glavico ramena

kiddy guardianfix pro zagotavlja optimalno prilagajanje na velikost otroka zaradi sistema nastavljanja nove vrste, pri tem se opori za glavico (G) in ramena (H) nastavita z eno potezo.

Pravilno nastavitve opore za glavico dosežete, ko ležijo senca otroka v območja najožjega dela opore za glavico (G) (sl. 7+8).

Za nastavitve opore za glavico (G) in ramena (H) pritisnite ročaj za nastavitve višine (Q) na zadnji strani opore za glavico tako, da ga rahlo povlečete navzven in pri tem sočasno oporo za glavico (G) pomaknete navzgor ali navzdol – odvisno od zelene višine (sl. 9).

Z rahlim pritiskom na oporo za glavico (G) se prepričajte, da je pravilno zaskočena.

#### 4.3 Nastavitev podaljška za noge (SS II – III, 15 – 36 kg)

Z nastavitvijo podaljška za noge (L) bo otrok sedel bistveno udobneje. Podaljšek za noge (L) lahko nastavite v 4 položaje.

Podaljšek za noge (L) povlecite ali potisnite v zeleni položaj (sl. 10).

#### 4.4 Nastavitev ležečega položaja (le SS I, 9 -18 kg)

Ležečega oz. sedečega položaja nikoli ne nastavljajte med vožnjo. Za to opravilo ustavite vozilo in odprite varnostni pas vozila ter vzemite svojega otroka iz sedeža.



Ležeči položaj je dovoljeno uporabljati le za otroke starostne skupine I (9 kg – 18 kg) v povezavi z lovilno mizico in pri pol-univerzalni pritrditvi s k-fix konektorji.

Za nastavitev ležečega položaja držite gumb za odpahnitev (S) pritisnjen (sl. 11; števil. 1) in sočasno povlecite sedež (I) stran od naslonjala sedeža avtomobila (sl. 11; števil. 2). Dalj boste povlekli sedež naprej (I) večji bo kot ležečega položaja.

Hrbtina opora (C) kiddy guardianfix pro, se samodejno obrne v ležeči položaj. Ležeči položaj je dosežen, ko se hrbtina opora (G) otoškega sedeža prilega hrbtini opori avtomobilskega sedeža (sl. 12).



Maksimalni ležeči položaj je dosežen, če sedeža (I) ni mogoče več povleči naprej.

Maksimalni kot ležečega položaja je odvisen od položaja točk za pritrditev Isofixa v avtomobilu.

## 5. Izbira in nastavitev sedeža

### 5.1 Nastavitev sedeža v vozilu



V priročniku za uporabo vozila se temeljito informirate o uporabi otroškega varnostnega avto sedeža (A).

Če je vgradnja ovirana zaradi opore za glavo, jo morate nastaviti v najvišji položaj, ali jo sneti (sl. 13).

Zaradi gibljive opore kiddy guardianfix pro je zagotovljeno, da se ta prilega na oporo za hrbet avtomobilskega sedeža. Ustrezno namestite nastavljivo oporo za hrbet avtomobilskega sedeža.

## 5.2 Sedež za univerzalno vgradnjo

Otroški varnostni avto sedež (A) kiddy guardianfix pro lahko vgradite v vozilu na vsako mesto, ki ima sistem 3-točkovnega varnostnega pasu (sl. 14).

kiddy guardianfix pro lahko uporabljate prav tako na avtomobilskih sedežih, ki so obrnjenih nazaj in opremljeni s sistemom 3-točkovnega varnostnega pasu (sl. 14).

\* Če izdelovalec vozila dovoljuje otroške varnostne avto sedeže na sovoznikovem sedežu, morate ta sedež premakniti v skrajni zadnji položaj.

Če vgrajujete kiddy guardianfix universal (brez k-fix), morajo biti konektorji (E) uvlečeni.

## 5.3 Sedež za poluniverzalno vgradnjo

Poluniverzalna vgradnja sistema za zadrževanje otrok je možna le na sedežih v vozilih, ki so opremljeni z ISOFIX pritrdišči. Na teh ISOFIX pritrdiščnih točkah lahko kiddy guardianfix pro trdno povežete s strukturo vozila s pomočjo k-fix konektorev.

Sistem za zadrževanje otrok (A) kiddy guardianfix pro lahko vgradite v vozila in na sedeže, ki so navedeni v seznamu tipov.

Seznam tipov se nenehno posodablja, najnovejšo različico boste našli na spletnem naslovu <http://www.kiddy.de/content/files/guardianfix.pdf>

Proizvajalec priporoča, če je le mogoče, poluniverzalno vgradnjo sistema za zadrževanje otrok (A) s k-fix konektorji.

## 6. Pol univerzalna vgradnja v vozilo s k-fix

Obe lijakasti vodili (U) nataknite na ISOFIX pritrdišči med sedežem in naslonjalom sedeža vozila (sl. 15).

Zdaj pritisnite gumb za odpahnitev (S) spredaj, pod podaljšek za noge (L) (sl. 16; števil. 1).

k-fix konektorji (E) se vodo zadaj samodejno iztegnili iz sedeža (I).

S potiskanjem obeh odpahnitev (V) naprej preverite, ali sta kavlja konektorjev odprta (sl. 17).

Če prikaz za zaporo (W) ne sporoča "zeleno", so kavlji konektorjev odprti (sl. 17).



kiddy guardianfix postavite na sedež, ki omogoča poluniverzalno vgradnjo (točka 5.3) in morebiti še nastavite sedež vozila v skladu s točko 5.1.

Zdaj potisnite oba k-fix konektorja (E) na kovinska držala (ISOFIX pritrdiščne točke) in ju močno pritisnite proti njim tako, da se bosta konektorja (E) zapahnila (sl. 18).

Pravilno zaskočenost potri "zelen" prikaz zapahnitve k-fix (W) (sl. 19).



S tresenjem sedeža (I), preverite, ali sta k-fix konektorja (E) zaprta in na levem in desnem k-fix konektorju preverite, ali prikaza za zapahnitev (W) sporočata "zeleno"!



Zdaj se den kiddy guardianfix pro pritrdili v vozilu v (maksimalnem) položaju za ležanje. Ležeči položaj je dovoljeno uporabljati le za starostno skupino I (9 kg – 18 kg) v povezavi z lovilno mizico.

Če bi radi zadrževalni sistem za otroka uporabljali za starostno skupino I v sedečem položaju ali za otroke starostnih skupin II in III (15 - 36 kg; brez lovilne mizice), morate sedež (I) potisniti k naslonjalu za roke v vozilu.

Za to držite gumb za odpahnitev (S) pritisnjen (sl. 20; števil. 1) in sočasno potisnite sedež (I) v smeri naslonjala sedeža avtomobila (sl. 20; števil. 2).

Za varovanje otroka v sedežem, pritrjenim s k-fix, postopajte, kot je opisano v točki 7.

## 7. Varovanje otroka



**poluniverzalo:** če želite uporabljati otroški sedež s k-fix pritrditvijo zagotovite, da je v vozilu pritrjen tako, kot je opisano v točki 6!



**univerzalno:** če želite uporabljati otroški sedež brez k-fix pritrditve, morate k-fix konektorje uvleči v sedež (I)!

### 7.1 Varovanje otroka starostne skupine I (9 - 18 kg)

kiddy namestite na avtomobilski sedež tako, kot je opisano v točki 5.1 - 5.2 oz 5.1 + 5.3.

Če bi radi uporabljali pol-univerzalno (pritrjenega s k-fix), sledite navodilom iz točke 6.

Prepričajte se, ali sta otroški sedež in sedežna blazina nastavljena glede na telesno višino oz. težo otroka (točka 4).

kiddy guardianfix pro se zavaruje s 3-točkovnim sistemom varnostnega pasu na volilu za pas pri lovilni mizici (N) (sl. 21).



kiddy guardianfix pro je dovoljeno uporabljati za starostno skupino I izključno s pripadajočo lovilno mizico (M) in sedežno blazino (K).



Otroka položite v sedež in pazite, da se bo otrokova zadnjica prilegala hrbtni opori (C).

Lovilno mizico (M) potisnite v režo vodila na sedežnem delu (sl. 22).

Lovilnik potisnite tako daleč, da se bo tesno prilegal otrokovemu trebuhu.

Nato izvalcite 3-točkovni varnostni pas vozila toliko, da ga lahko speljete okrog sistema kiddy in ga lahko neposredno zaskočite v ključavnico pasu vozila (sl. 23).

Pri tem pazite, da se jeziček pasu zaskoči z razločnim "klikom".

Če ima originalni kiddy lovilno mizico (M) s figuricami, jih je treba za preprostejše privezovanje s pasom položiti prek lovilne mizice (sl. 24).

Nato vpeljite medenični pas v rdeča vodila lovilne mizice (N).

Nato zategnite medenični pas (sl. 25). Pri tem se mora lovilna mizica tesno prilegati otrokovemu trebuhu.

Nato vpeljite ramenski pas v vodila lovilne mizice (sl. 26).

Pri tem pazite, da pasi ležijo plosko in ne zasukano eden nad drugim.

Poravnajte ramenski pas (sl. 26).

Pred vožnjo se prepričajte, da se medenični in ramenski pas pravilno prilegata lovilni mizici (M), da sta napeta in da nista zasukana. Pasovi morajo ležati plosko prek območja vodil pasu lovilne mizice (sl. 26+27). Redno preverjajte potek pasov.

## 7.2 Varovanje otroka starostnih skupin II-III (15 - 36 kg)



Uporaba brez lovilne mizice je dovoljena šele za otroke s telesno težo najmanj 15 kg (oz. 4 leta starosti). Kljub temu priporočamo, da lovilno mizico (M) uporabljate, dokler otrok ne tehta 18 kg.



Za uporabo brez lovilne mizice (M) vedno odstranite sedežno blazino (K).

kiddy namestite na avtomobilski sedež tako, kot je opisano v točki 5.1 - 5.2 oz 5.1 + 5.3.

Če bi radi uporabljali pol-univerzalno (pritrjenega s k-fix), sledite navodilom iz točke 6.

Namestite otroka in se prepričajte, ali je kiddy nastavljen glede na otrokovo telesno višino (točka 4).

Da bi otroka zavarovali s 3-točkovnim pasom v vozilu, postopajte na naslednji način:

Izvlcite varnostni pas vozila in položite trebušni pas pod obe opori za roke (D) sedeža (I) (sl. 28).

Zdaj zaprite zaponko pasu. Preverite, ali se je zaponka pasu zaskočila pravilno (sl. 28).

Poravnajte medenični pas in položite diagonalni pas na strani ključavnice pod oporo za roke (D) (sl. 29).

Primate diagonalni pas in ga vpeljite med obema rdečima vodiloma diagonalnega pasu (B) ter oporo za glavo (G) (sl. 30; števil. 1). Zdaj povlecite pas navznoter v smeri vratu otroka (sl. 30; števil. 2).



Upoštevajte, da uporabljate vodilo diagonalnega pasu (B), ki leži na nasprotni strani zaponke pasu (sl. 32).

Pazite, da bo pas ležal v vodilu diagonalnega pasu (B) in da ne bo zataknjen spredaj na kavljju (sl. 31).

Pasovi ne smejo potekati zasukano in morajo teči vzdolž otrokovo telo. Pazite tudi na pravilno lego zaponke pasu.

Zravnajte sistem pasu (sl. 32).

Pri daljših potovanjih redno preverjajte potek pasu.

## 8. Odpiranje vodila za diagonalni pas

Da bi odprli vodilo diagonalnega pasu (B), ga pritisnite navzdol (sl. 33; šte. 1) in nato odstranite pas s strani iz vodila (sl. 33; šte. 2).

## 9. Demontaža k-fixa po poluniverzalni uporabi

Gumb za odpahnitev (S) držite pritisnjen (sl. 34; šte. 1) in sočasno povlecite sedež (I) stran od naslonjala sedeža avtomobila (sl. 34; šte. 2).

Levi in desni k-fix konektor (E) odprite tako, da potisnete zapah (V) naprej (prek "zelenega" prikaza za zapahnitev (W)) (sl. 35).

Ko so konektorji (E) odprti, je kiddy guardianfix pro odklopljen od strukture vodila.

Kot zadnje korak, morate k-fix konektorje (E) uvleči v sedež (I).

Za to držite pritisnjeno odpahnitev (S) (sl. 36; šte. 1) in vlecite za umikalni jeziček (T) (sl. 36; šte. 2), dokler konektorji (E) niso v celoti izginili v sedež (I).

Zdaj spustite odpahnitev (S) in nato še umikalni jeziček (T).

## 10. Snetje in namestitvev prevleke



kiddyja nikoli ne uporabljajte brez originalnih prevlek. Prevleka je del varovalne zasnove.

### 10.1 Snetje prevleke opor za glavico / hrbet

Prevleki opor za glavico in hrbet sta izdelani kot en del.

Nastavljivo oporo za glavico (G) potisnite v najvišji položaj.

Sedaj odprite prevleko okoli ročaja za nastavitev višine (Q) na zadnji strani opore za glavico (G) in pod obema vodiloma diagonalnega pasu (B). Snemite prevleko od spredaj nazaj z opore za glavico (G).

### 10.2 Snetje prevleke opore za ramena

Nastavljivo oporo za glavico (G) potisnite v najnižji položaj. Odprite zapahe na zadnji strani opore za ramena. Sedaj lahko prevleke povlečete z opore za ramena (H) od spodaj navzgor.

### 10.3 Snetje sedežne prevleke

Prevleka opore za noge je pritrjena z gumijastim trakom. Prevleko lahko previdno povlečete navzgor in stran.

Nato odprite gumb oz. ježke pod podaljškom za noge (L) in pod sedežem (I) ter tudi ob strani sedeža (I).

S hrbtne opore (C) odstranite trak, ki drži in snemite prevleko tako, da jo povlečete navzgor.

## 10.4 Prevlaka lovilne mizice

Prevlake lovilne mizice ni dovoljeno sneti ali oprati.

Pri poškodbah lovilne mizice ali njene prevleke se obrnite na ustreznega specializiranega trgovca ali neposredno na izdelovalca.

## 10.5 Nameščanje prevleke

Pri nameščanju prevlek postopajte v obratnem vrstnem redu kot pri snemanju prevlek (glejte 10.1 – 10.3).

## 11. Navodila za nego

### 11.1 Čiščenje prevleke

Prevlake so pomemben sestavni del varnostne zasnove. Zato uporabljajte le izdelovalčeve originalne prevleke. Če potrebujete nadomestne prevleke, jih lahko naročite pri specializiranem trgovcu.

Prevlako in snemljivo pritrdilno vrvico igralnih figuric lahko perete pri 30 stopinjah s programom za občutljivo perilo. Ni je dovoljeno centrifugirati ali sušiti v sušilniku.



### 11.2 Čiščenje plastičnih delov

Plastične dele lahko čistite z blagimi čistili ali vlažno krpo. V nobenem primeru ne uporabljajte ostrih čistil (npr. razredčila).

## 12. Ravnanje v primeru nesreče

Po nesreči pri hitrosti, ki je večja kot 10 km/h, mora izdelovalec obvezno pregledati otroški varnostni avto sedež glede morebitnih poškodb in ga po potrebi brezplačno zamenjati.

## 13. Garancija

Za vsak kiddy guardianfix pro dajemo 2-letno garancijo za tovarniške napake ali napake materiala. Garancijski rok se začne z dnevom nakupa.

Osnova za reklamacijo je račun.

Garancijska storitev se omejuje na zadrževalne sisteme za otroka, s katerimi se je ravnalo pravilno ter so bili poslani v tovarno čisti in urejeni.

Garancija se ne nanaša na:

- pojave naravne obrabe in poškodbe zaradi prevelikih obremenitev
- poškodb zaradi neprimerne in nestrokovne uporabe

Blago: vsako naše blago izpolnjuje visoke zahteve glede obstojnosti barv na sevanje UV-žarkov. Kljub temu zbledi vsako blago, če je izpostavljeno sevanju UV-žarkov. V tem primeru ne gre za napako materiala, ampak za normalen obrabni pojav, za katerega ne prevzemamo garancije. V primeru garancije se nemudoma obrnite na specializiranega trgovca.

**Ekipe kiddy želi vam in vašemu otroku ves čas dobro in varno vožnjo.**

## Indholdsfortegnelse

<b>1.</b>	<b>Indledning</b> .....	3
<b>2.</b>	<b>Egenskaber</b> .....	3
<b>3.</b>	<b>Almene sikkerhedsanvisninger</b> .....	4
<b>4.</b>	<b>Indstillinger</b> .....	6
4.1	Højdeindstilling af siddepudden.....	6
4.2	Indstilling af hoved- og skulderstøtte.....	6
4.3	Indstilling af benforlængeren (AG II-III, 15 - 36 kg).....	7
4.4	Indstilling af liggeposition (kun AG I, 9-18 kg).....	7
<b>5.</b>	<b>Placering og indstilling af sæde</b> .....	8
5.1	Indstilling af førersædet.....	8
5.2	Placering for universal montering.....	8
5.3	Placering for semi-universal montering.....	8
<b>6.</b>	<b>Semi-universal montering i køretøj med k-fix</b> .....	9
<b>7.</b>	<b>Sikring af barnet</b> .....	10
7.1	Sikring af børn i aldersgruppen I (9 - 18 kg).....	10
7.2	Sikring af børn i aldersgrupperne II-III (15 - 36 kg).....	12
<b>8.</b>	<b>Åbning af diagonalseleføringen</b> .....	13
<b>9.</b>	<b>Udtagning af k-fix efter semi-universal anvendelse</b>	13
<b>10.</b>	<b>Aftrækning og påsætning af betrækket</b> .....	13
10.1	Aftrækning af hovedstøtte- / ryglænsbetrækket.....	14
10.2	Aftrækning af skulderstøttebetrækkene.....	14
10.3	Aftrækning af sædebetrækket.....	14
10.4	Mavepuclebetræk.....	14
10.5	Påsatning af betrækket.....	14
<b>11.</b>	<b>Plejeanvisninger</b> .....	15
11.1	Rengøring af betrækket.....	15
11.2	Rengøring af kunststofdele.....	15
<b>12.</b>	<b>Adfærd efter en ulykke</b> .....	15
<b>13.</b>	<b>Garanti</b> .....	15

# Brugsvejledning kiddy guardianfix pro

## 1. Indledning

Vi er glade for, at du ved valg af autostol (A) har besluttet dig for kiddy guardianfix pro.

kiddy guardianfix pro er endnu et innovativt produkt inden for vores Pro-linje. Din kiddy giver den størstmulige sikkerhed ved et sammenstød på siden af bilen. Dit børnesæde er ligeledes udstyret med kiddy shock-absorbere (F) og k-fix fastgøringssystemet for omfattende beskyttelse ved et sammenstød på forsiden af bilen.

**For at opnå den omfattende beskyttelse af dit barn skal kiddy guardianfix pro ubetinget anvendes således, som det står beskrevet i denne anvisning.**

Delene af din kiddy guardianfix pro er i teksten i denne brugsanvisning forsynet med bogstaver og forklares foran i punktet med samme navn.

## 2. Egenskaber

kiddy guardianfix pro er testet og godkendt i henhold til den aktuelle version af standarden ECE-R44/04. Den fik godkendelse for klasserne "universal" og semi-universal".

**"Universal":** betyder, at den kan anvendes i alle køretøjstyper på hver plads med en 3-punkt-sikkerhedssele i henhold til ECE 16 eller lignende standarder.

**"Semi-universal":** betyder, at børnebeskyttelsessystemet tillige kan sikres ved køretøjets ISOFIX-fastgøringspunkter. I dette tilfælde må børnebeskyttelsessystemet kun monteres i køretøjer, som er opført i den medfølgende typeliste. Typelisten bliver fortløbende aktualiseret. Den aktuelle version kan du finde på <http://www.kiddy.de/content/files/guardianfix.pdf>



Autostol kiddy guardianfix pro er egnet til vægtklasserne I til III, dvs. for børn med en kropsvægt fra 9 kg - 36 kg (ca. 9 måneder til ca. 12 år) eller til en kropshøjde på maksimalt 150 cm.

<b>Aldersgrupper (Vægtklasser):</b>	<b>AG I: 9 kg – 18 kg</b>
	<b>AG II: 15 kg – 25 kg</b>
	<b>AG III: 22 kg – 36 kg</b>

For børn med en kropsvægt på 9 -18 kg (det svarer til en alder på ca. 9 måneder til ca. 4 år) skal den dertilhørende mavepude (M) anvendes. Vær også opmærksom på, at siddepuden (K) anvendes rigtigt (se punkt 4.1).

Du bedes ved anvendelse i køretøjet yderligere rette dig efter anbefalingerne i brugerhåndbogen til din bil, eller kontakte dit kontraktværksted.

### 3. Almene sikkerhedsanvisninger



Læs brugsanvisningen grundigt igennem, før autostol monteres første gang. En forkert anvendelse kan være livsfarlig for dit barn.

#### Mange læsioner forårsages af tankeløshed og kan nemt undgås.



Autostol skal altid bruges med den dertilhørende mavepude (M) samt siddepuden (K) til børn med en vægt på 9 - 18 kg.



Anvend udelukkende autostol til de angivne vægtklasser I - III på 9 kg op til maks. 36 kg.



Kontrollér før hver køretur, om autostol (A) er indstillet optimalt til barnets kropsstørrelse. Foretag ingen indstillinger under kørslen.



Kontrollér, at alle dele konstant er korrekt i indgreb.



Du bør især ved autocampere og campingvogne være opmærksom på, at autostol (A) i tilfælde af redning ved tredjemand skal være monteret på et så let tilgængeligt sted, som muligt.



Kontroller, at ingen af autostol (A) dele klemmes fast i døre eller justerbare sæder.



Selen må aldrig sidde løst. I tilfælde af en ulykke er belastningen mange gange større end med en stram sele. Vær opmærksom på, at selespændet i køretøjet er i korrekt position.



Lad aldrig dit barn være uden opsyn i autostol (A).



Læg aldrig tunge genstande på bilens hattehylde, de kunne i et ulykkestilfælde blive til farligt skyts.



Det er ikke tilladt at foretage ændringer på autostol (A). Derved kan beskyttelseeffektiviteten blive ophævet hhv. begrænset. Hvis der opstår vanskeligheder, bedes du venligst henvende dig ved din forhandler eller direkte ved producenten.



Beskyt autostol (A) mod direkte sollys, det kunne blive ubehagelig varmt.



Autostol (A) må kun anvendes på pladser med 3-punkt-seler iht. ECE 16 eller sammenlignelige normer.



Kontroller, at autostol (A) blev monteret i bilen iht. denne anvisning.



Hvis børnebeskyttelsessystemet (A) anvendes i bilen uden et barn, skal det altid sikres på den beskrevne måde med køretøjets 3-punkt-sikkerhedssele (punkt 7) eller med k-fix forbindeerne (E) på køretøjets ISOFIX-fastgøringspunkter (punkt 6).



Brug ikke længere autostol (A), hvis dele af det ved en ulykke (ulykkeshastighed højere end 10 km/h) eller ved anden påvirkning blev beskadiget eller har løsnet sig.



Under længere køreture bør du unde dit barn pauser og være opmærksom på, at dit barn ikke uden opsyn stiger direkte ud på kørebanen, når det stiger ud af bilen. Anvend altid, såfremt forhåndenværende, børnesikringen i dørene på personbiler.



Det er kun den af producenten foreskrevne sikkerhedsselesti, der må anvendes.

## 4. Indstillinger

### 4.1 Højdeindstilling af siddepuden



kiddy guardianfix pro skal for børn på 9 til 18 kg anvendes med mavepucle (M) og korrekt indstillet siddepude (K) (Fig. 1).

kiddy guardianfix pro råder over en siddepude (K), som sikrer højdetilpasningen mellem det ca. 9 måneder og det ca. fire år gamle barn (9 kg - 18 kg) ved en ændring i siddehøjden.

Siddepuden (K) kan tilpasses barnets størrelse i to trin og tilbyder små børn en væsentlig forbedret siddekomfort.

Gå ved indstilling af siddepuden frem, som følger:

Trin A: **9 – 13 kg (ca. 9 - 18 måneder)**; Sammenklappet siddepude (Fig. 2+3)

Trin B: **13 – 18 kg (ca. 18 måneder - 4 år)**; Udklappet siddepude (Fig. 4+5)

Siddepuden (K) bør konstant fastgøres, før hertil laskerne igennem under sædets armstøtter (D) og luk trykknapperne udvendigt på sædebetrækket (Fig. 6).



For at opnå den rigtige siddepositionsindstilling med siddepuden skal du også konstant positionere den justerbare hovedstøtte (G) rigtigt. Brug kun siddepuden (K) i kombination med mavepucle.

### 4.2 Indstilling af hoved- og skulderstøtte

kiddy guardianfix pro byder med sit hidtil ukendte indstillingssystem på den optimale tilpasning til dit barns størrelse, hermed indstilles hovedstøtten (G) og skulderstøtterne (H) på én gang.

Den rigtige indstilling af hovedstøtten er opnået, når barnets tinding er på det område, hvor hovedstøtten (G) er smallest (Fig. 7+8).

Aktivér højdejusteringsgrebet (Q) på hovedstøttens (G) bagside, idet du trækker det let udad og derefter skubber hovedstøtten (G) opad eller nedad, alt efter ønsket højde for at indstille hoved- (G) og skulderstøtterne (H) (Fig. 9).

Kontrollér ved at trykke hovedstøtten (G) let nedad, at den går korrekt i indgreb.

### 4.3 Indstilling af benforlængeren (AG II-III, 15 - 36 kg)

Ved indstilling af benforlængeren (L) kan der opnås en væsentlig bedre siddekomfort for dit barn. Benforlængeren (L) kan indstilles i 4 positioner.

Træk eller skub benforlængeren (L) ind i den ønskede position (Fig. 10).

### 4.4 Indstilling af liggeposition (kun AG I, 9-18 kg)

Indstil aldrig ligge- eller siddepositionen under kørslen. Stands køretøjet, åbn sikkerhedsselen og tag dit barn ud af selen.



Liggepositionen må kun anvendes sammen med mavepude samt med semi-universal monteringen af k-fix forbinderne for børn i aldersgruppen I (9 kg -18 kg).

For at indstille liggepositionen, skal du trykke på udløserknappen (S) og holde den nede (Fig. 11; nr. 1) og samtidigt trække sædet (I) væk fra ryglænet på sædet (Fig. 11; nr. 2). Jo mere du trækker sædet (I) fremad, jo større bliver liggevinklen.

Ryglænet (C) på kiddy guardianfix pro svinger automatisk i liggepositionen. Liggepositionen opnås, når hovedstøtten (G) på børnesædet berører ryglænet på forsædet (Fig. 12).



Den maksimale liggeposition opnås, når sædet (I) ikke kan trækkes mere fremad.

Den maksimale vinkel for liggepositionen afhænger af Isofix-fastgøringspunkternes position i bilen.

## 5. Placering og indstilling af sæde

### 5.1 Indstilling af førersædet



Læs venligst i bilens Instructionsbog om anvendelse af autostol (A).

Hvis monteringen hindres af en hovedstøtte, skal denne indstilles i den øverste stilling eller tages af (Fig. 13).

Det bevægelige ryglæn (C) på kiddy guardianfix pro sikre at det hviler sikkert på autosæderyglænet.

Positioner justerbare ryglæn i køretøjets sæder på tilsvarende måde.

### 5.2 Placering for universal montering

Autostol (A) kiddy guardianfix pro kan monteres på enhver plads i køretøjet, der råder over et 3-punkt-selesystem (Fig. 14).

kiddy guardianfix pro kan ligeledes benyttes på tilbagerettede autosæder, der er udstyret med 3-punkt-selesystem (Fig. 14).

\* Hvis køretøjsproducenten tillader autostol på passagersædet, skal dette bringes i den bagerste position.



Hvis kiddy guardianfix monteres universalt (uden k-fix), skal forbinderne (E) være i indkørt position.

### 5.3 Placering for semi-universal montering

En semi-universal montering af børnebeskyttelsessystemet er kun muligt på sæder, som er udstyret med ISOFIX-fastgøringspunkter. På disse ISOFIX-fastgøringspunkter kan kiddy guardianfix forbindes sikkert til køretøjet ved hjælp af k-fix forbinderne.

Børnebeskyttelsessystemet (A) kiddy guardianfix pro kan monteres i køretøjer og på sæder, som er opført i typelisten.

Typelisten bliver fortløbende aktualiseret, og den aktuelle version kan du finde på <http://www.kiddy.de/content/files/guardianfix.pdf>

Fabrikanten anbefaler, hvor det er muligt, semi-universal montering af børnebeskyttelsessystemet (A) med k-fix forbinderne.

## 6. Semi-universal montering i et køretøj med k-fix

Stik begge føringstragter (U) på ISOFIX-fastgøringpunkterne i mellem sædet og sædets ryglæn (Fig. 15).

Tryk nu på udløserknappen (S) foran under benforlænger (L) (Fig. 16; Nr. 1).

k-fix forbinderne (E) kører nu automatisk ud bagved sædet (I).

Kontrollér ved at skubbe begge låse (V) fremad, om forbinderhasperne er åbnet (Fig. 17).

Hvis låsevisningen (W) ikke viser "grøn", er forbinderhasperne åbnet (Fig. 17).



Placér kiddy guardianfix på et sæde, som muliggør semi-universal montering (punkt 5.3) og indstil eventuelt sædet i henhold til punkt 5.1.

Skub nu begge k-fix forbindere (E) på metalholderne (ISOFIX-fastgøringspunkter) og tryk dem fast på, så forbinderne (E) låses (Fig. 18).

Den korrekte låsning bekræftes med den "grønne" k-fix låsevisning (W) (Fig. 19).



Kontrollér ved at rykke i sædet (I), om k-fix forbinderne (E) er lukket og kontrollér på venstre og højre k-fix forbinder, om låsevisningen (W) viser "grøn"!



Nu er kiddy guardianfix pro fastgjort i (den maksimale) liggepositionen i køretøjet. Liggepositionen må kun anvendes sammen med mavepuclen for børn i aldersgruppen I (9 kg -18 kg).

Hvis du ønsker at benytte børnebeskyttelsessystemet for aldersgruppen I i siddeposition eller for børn i aldersgrupperne II og III (15 - 36 kg; uden mavepuclen), skal sædet (I) skubbes hen imod ryglænet på forsædet.

Hold udløserknappen (S) nede (Fig. 20; nr. 1) og skub samtidigt sædet (I) mod ryglænet på sædet (Fig. 20; nr. 2).

For at sikre dit barn i et sæde, som er fastgjort med k-fix, skal du gå frem, som beskrevet i punkt 7.

## 7. Sikring af barnet



**semi-universal:** Hvis du ønsker at anvende børnesædet med k-fix fastgøring, skal du sørge for, at den er fastgjort, som beskrevet i punkt 6!



**universal:** Hvis du ønsker at anvende børnesædet uden k-fix fastgøring, skal k-fix forbinderne køres ind i sædet (I)!

### 7.1 Sikring af børn i aldersgruppen I (9 - 18 kg)

Placér din kiddy på sædet, som beskrevet i punkt 5.1 - 5.2 og 5.1 + 5.3.

Hvis du ønsker at benytte den semi-universelt (fastgjort med k-fix), skal du følge anvisningerne i punkt 6.

Kontrollér, at dit barnesæde og siddepuden er indstillet i overensstemmelse med barnets kropshøjde hhv. kropsvægt (punkt 4).

kiddy guardianfix pro sikres med 3-punkt-køretøjssele ved mavepuclens seleføringer (N) (Fig. 21).



Din kiddy guardianfix pro må udelukkende anvendes til aldersgruppe I med den dertil hørende mavepucle (M) og siddepuden (K).

Sæt dit barn på sædet, vær opmærksom på, at barnets bagdel støder op mod ryglænet (C).

Skub sikkerhedsselen (N) ind i føringslidserne på sædedelen (Fig. 22).

Skub mavepucle så langt, at den ligger ind til barnets mave.

Træk derefter køretøjets 3-punkt-sikkerhedssele så langt ud, at den er ført rundt om kiddy og kan rastes direkte ind i køretøjets egen selelås (Fig. 23).

Vær opmærksom på, at selespændet raster ind med et tydeligt "klik".

Hvis din originale kiddy mavepucle (M) har legefigurer, skal disse lægges til den mere enkelte påtagning over mavepuclen (Fig. 24).

Før derefter hofteselen ind i de røde seleføringer (N) på mavepuclen.

Stram efterfølgende hofteselen (Fig. 25). Herved skal mavepuclen ligge tæt på dit barns mave.

Før derefter skulderselen ind i seleføringerne på mavepuclen (Fig. 26).

Vær opmærksom på, at selerne ligger fladt og aldrig er snoet over hinanden.

Stram skulderselen (Fig. 26).

Kontrollér før kørslen, at hofte- og skuldersele sidder korrekt på mavepuclen (M), sidder stramt og ikke er snoet. Selerne skal ligge fladt over mavepuclens seleføringsområde (Fig. 26+27).

Kontrollér selens stilling regelmæssigt.



## 7.2 Sikring af børn i aldersgrupperne II-III (15 - 36 kg)



Anvendelse uden mavepucler (M) er først tilladt for børn med en kropsvægt på mindst 15 kg (hhv. ca. 4 år). Vi anbefaler dog brug af mavepuclen (M), til barnet vejer 18 kg.



Fjern altid siddepuden (K) til anvendelse uden mavepucler (M).

Placér din kiddy på sædet, som beskrevet i punkt 5.1 - 5.2 og 5.1 + 5.3.

Hvis du ønsker at benytte den semi-universelt (fastgjort med k-fix), skal du følge anvisningerne i punkt 6.

Placér dit barn og forvis dig om, at din kiddy er indstillet iht. dit barns kropstørrelse (Punkt 4).

For at sikre dit barn med køretøjets egen 3-punkt-sele skal du benytte følgende fremgangsmåde:

Træk køretøjsselen ud og læg hofseselen under sædets to armlæn (D) (Fig. 28).

Luk selelåsen. Kontrollér, om selelåsen er rastet korrekt i indgreb (Fig. 28).

Stram hofseselen og læg diagonalselen på selelåssiden under armstøtten (D) (Fig. 29).

Tag diagonalselen og før den forfra over krogen på den røde diagonalseleføring (B) på hovedstøtten (G) (Fig. 30; Nr. 1). Du kan ligeledes manuelt åbne krogen nedad (Fig. 30; Nr. 2).



Vær venligst opmærksom på, at den seleføring, der ligger over for selelåsen, anvendes (Fig. 32).

Vær opmærksom på, at diagonalselen ligger i seleføringen og ikke sidder i klemme foran i krogen (Fig. 31).

Vær opmærksom på, at selerne ikke er snoet og ligger stramt ind mod dit barns krop. Vær ligeledes opmærksom på, at selespændet er i korrekt position.

Stram efterfølgende selesystemet (Fig. 32).

Kontrollér regelmæssigt selens stilling ved længere køreture.

## 8. Åbning af diagonalseleføringen

For at åbne den diagonale seleguider (B), skal du trykke den nedad (Fig. 33; Nr. 1) og derefter tage selen ud til siden (Fig. 33; Nr. 2).

## 9. Udtagning af k-fix efter semi-universal anvendelse

Hold udløserknappen (S) nede (Fig. 34; Nr. 1) og træk samtidigt sædet (I) væk fra ryglænet på sædet (Fig. 34; Nr. 2).

Åbn den venstre og højre k-fix forbinder (E) ved at skubbe udløserknappen (V) fremad (hen over den "grønne" låsevisning (W)) (Fig. 35).

Når forbinderne (E) er åbnet, er kiddy guardianfix frigjort fra køretøjets chassis.

Som det afsluttende trin skal k-fix forbinderne (E) køres ind i sædet (I).

Hold udløserknappen (S) nede for at gøre dette (Fig. 36; Nr. 1) og træk i tilbagetrækningslasken (T) (Fig. 36; Nr. 2) indtil forbinderne (E) er forsvundet fuldstændigt ind i sædet (I).

Slip herefter udløserknappen (S) og derefter tilbagetrækningslasken (T).

## 10. Aftrækning og påsætning af betrækket



Anvend aldrig din kiddy uden det originale betræk. Betrækket er en del af sikkerhedskonceptet.

### 10.1 Aftrækning af hovedstøtte- / ryglænsbetrækket

Hovedstøtte- og ryglænsbetrækket er udarbejdet som én del.

Skub den indstillelige hovedstøtte (G) i den øverste stilling.

Løsn nu betrækket om højdejusteringsgrebet (Q) på bagsiden af hovedstøtten (G) og under begge diagonalseleføringer (B). Træk hovedstøttens (G) betræk forfra og bagud.

### 10.2 Aftrækning af skulderstøttebetrækkene

Skub den indstillelige hovedstøtte (G) i den øverste stilling. Åbn låsene på skulderstøtternes bagsider. Nu kan betrækkene trækkes af skulderstøtterne (H) nedefra og opad.

### 10.3 Aftrækning af sædebetrækket

Benforlængerens (L) betræk er fastgjort med et gummibånd. Du kan forsigtigt trække betrækket af i opadgående retning.

Åbn derefter trykknapperne og lynlåsene under benforlængerens (L) og under, bag og på sædets sider (I).

Fjern holdebåndet fra ryglænet (C) og træk betrækket frem under de to hofteseleføringer (J). Nu kan sædebetrækket tages af.

### 10.4 Mavepucelebetræk

Mavepuclen må ikke tages af eller vaskes.

Ved beskadigelser af mavepuclen eller dennes betræk bedes du rette henvendelse til den ansvarlige forhandler eller direkte til producenten.

### 10.5 Påsætning af betrækket

Ved påsætning af betrækket går du frem i den omvendte rækkefølge af, hvad du gjorde ved aftagning af betræk (se 10.1 - 10.3).

## 11. Plejeanvisninger

### 11.1 Rengøring af betrækket

Betrækkene er en væsentlig bestanddel af sikkerhedskonceptet. Anvend derfor kun de originale betræk fra producenten. Hvis du har brug for skiftebetræk, kan du bestille dem hos din forhandler.

Betrækket og legefigurerens aftagelige fastgørelsessnor kan vaskes i skånevask ved 30 grader. Det må ikke slynges eller tørres i en tørretumbler.



### 11.2 Rengøring af kunststofdele

Kunststoffdelene kan rengøres med et mildt rengøringsmiddel eller med et fugtigt klæde. Anvend under ingen omstændigheder stærke rengøringsmidler (f.eks. opløsningsmidler).

## 12. Adfærd efter en ulykke

Efter en ulykke, hvor hastigheden er højere end 10 km/h, skal producenten ubetinget kontrollere autostol for evt. beskadigelse og i givet fald skifte det ud uden omkostninger.

## 13. Garanti

For kiddy guardianfix pro yder vi en 2-års garanti på fabrikations- eller materialefejl. Garantiens løbetid begynder på købsdatoen. Grundlag for reklamationen er købsbeviset. Garantiydelsen begrænser sig til de barnfastholdelsessystemer, der blev korrekt behandlet og returneret i ren og ordentlig stand. Garantien dækker ikke:

- tegn på naturlig slitage og skader ved for stor belastning
- Skader ved uegnet eller ukorrekt anvendelse

Stoffer: Alle vore stoffer lever op til store krav i relation til farvebestandighed mod UV-stråling. Alligevel blegner alle stoffer, når de udsættes for UV-bestråling. I den sammenhæng drejer det sig ikke om materialefejl men om normale tegn på slid, som garantien ikke dækker. I garantitilfælde bedes du venligst henvende dig til din forhandler.

**kiddy Team ønsker dig og dit barn en altid god og sikker køretur.**

## Índice del contenido

<b>1.</b>	<b>Introducción</b> .....	3
<b>2.</b>	<b>Aptitud</b> .....	3
<b>3.</b>	<b>Instrucciones generales de seguridad</b> .....	4
<b>4.</b>	<b>Regulaciones</b> .....	6
4.1	Regulación de altura del cojín del asiento.....	6
4.2	Ajuste del reposacabezas y del apoyo para los hombros...	7
4.3	Ajuste de la extensión para piernas (CP II-III, 15 - 36kg)....	7
4.4	Ajuste de la posición reclinada (sólo para CP I, 9 -18kg)....	8
<b>5.</b>	<b>Selección y ajuste del sitio del asiento</b> .....	8
5.1	Ajuste del asiento del vehículo.....	8
5.2	Sitio del asiento para montaje universal.....	9
5.3	Sitio del asiento para montaje semi-universal.....	9
<b>6.</b>	<b>Montaje semi-universal en vehículos con k-fix</b> .....	10
<b>7.</b>	<b>Sujeción del niño</b> .....	11
7.1	Sujeción del niño para el grupo de edad I (9-18 kg).....	11
7.2	Sujeción del niño para los grupos de edad II-III (15-36 kg)	13
<b>8.</b>	<b>Apertura de la guía del cinturón diagonal</b> .....	14
<b>9.</b>	<b>Desmontaje de k-fix tras el uso semi-universal</b> ....	15
<b>10.</b>	<b>Retirada y colocación del forro</b> .....	15
10.1	Retirada del forro del reposacabezas y del respaldo.....	15
10.2	Retirada del forro del apoyo para los hombros.....	16
10.3	Retirada del forro del asiento.....	16
10.4	Forro del escudo para impactos.....	16
10.5	Colocación del forro.....	16
<b>11.</b>	<b>Cuidados</b> .....	17
11.1	Limpieza del forro.....	17
11.2	Limpieza de las partes de plástico.....	17
<b>12.</b>	<b>Comportamiento después de un accidente</b> .....	17
<b>13.</b>	<b>Garantía</b> .....	17

# Instrucciones de uso de kiddy guardianfix pro

## 1. Introducción

Nos alegramos de que se haya decidido por la compra del sistema de retención infantil (A) kiddy guardianfix pro.

El kiddy guardianfix pro es un producto innovador dentro de nuestra línea Pro. Mediante materiales que transfieren especialmente la energía, su kiddy le ofrece la mayor seguridad posible en impactos laterales. Su asiento infantil está equipado además con kiddy shock-absorber (F) y el sistema de sujeción k-fix para una amplia protección en impactos frontales.

**Para que kiddy guardianfix pro proteja a su niño de forma integral, utilícelo exactamente como se describe en estas instrucciones.**

En el texto de estas instrucciones de uso, las piezas de su kiddy guardianfix pro están identificadas con letras, las cuales se explican en la parte inicial del manual.

## 2. Aptitud

El kiddy guardianfix pro ha sido probado y homologado según la versión actual de la norma de homologación ECE-R44/04. Ha obtenido la homologación para las clases "universal" y "semi-universal".

**“Universal”:** significa que se puede emplear en todo tipo de vehículos, en cualquier plaza con cinturón de 3 puntos según ECE 16 o normas comparables.

**“Semi-universal”:** significa que el sistema de retención infantil se puede asegurar además en puntos de sujeción ISOFIX del vehículo. Si este es el caso, el sistema de retención infantil sólo debe montarse en los vehículos indicados en la lista de tipos adjunta. La lista de tipos se actualiza continuamente. La versión más actual se encuentra en <http://www.kiddy.de/content/files/guardianfix.pdf>

El sistema de retención infantil kiddy guardianfix pro es apropiado para las clases de peso I a III, o sea, para niños con peso corporal de 9 – 36 kg (aprox. 9 meses a 12 años), o hasta una altura de 150 cm.

**Grupos etarios (clases de peso = CP):**

**CP I : 9 kg – 18 kg**

**CP II : 15 kg – 25 kg**

**CP III : 22 kg – 36 kg**

Para niños con peso corporal de 9 – 18 kg (edad aproximadamente de 9 meses a 4 años) debe utilizarse el escudo para impactos correspondiente. También preste atención al uso correcto del cojín del asiento (K) (ver punto 4.1).



No obstante, al utilizarlo en un vehículo también tenga en cuenta las recomendaciones del manual del usuario del fabricante del mismo, o póngase en contacto con su agencia de automóviles.

### 3. Instrucciones generales de seguridad



Antes de montar el sistema de retención infantil por primera vez, lea cuidadosamente las instrucciones de uso. Una utilización incorrecta puede poner en riesgo la vida de su niño.

#### Las lesiones causadas por falta de pensar son fáciles de evitar.














Para niños con peso entre 9 – 18 kg, el sistema de retención infantil debe utilizarse siempre junto con el correspondiente escudo para impactos (M), como también con cojín del asiento (K).



Utilice el sistema de retención infantil exclusivamente para las clases de peso I – III, de 9 kg hasta como máximo 36 kg.



Antes de cada viaje compruebe que el sistema de retención infantil (A) esté regulado de forma óptima para el tamaño del cuerpo del niño. Nunca realice ajustes o regulaciones cuando el vehículo está en movimiento.

-  Asegúrese de que todas las piezas estén encajadas correctamente.
-  Asegúrese de que ninguna pieza del sistema de retención infantil (A) esté aprisionada o enganchada en puertas o en asientos regulables.
-  Compruebe especialmente en vans y casas rodantes, que, para el caso de rescate por terceros, el sistema de retención infantil (A) esté montado en un lugar de fácil acceso.
-  El cinturón de seguridad nunca debe quedar flojo. En caso de accidente, la carga o fuerza originada por el mismo es varias veces mayor que si el cinturón estuviese bien ajustado. Compruebe que el cierre del cinturón del vehículo esté en la posición correcta.
-  Nunca deje al niño sentado en el sistema de retención (A) sin vigilancia.
-  No coloque objetos pesados en la luneta trasera, los mismos pueden transformarse en peligrosos proyectiles en caso de accidente.
-  No está permitido realizar cualquier modificación al sistema de retención infantil (A). El efecto de protección podría en tal caso eliminarse o atenuarse. Si tuviera alguna dificultad, diríjase a su distribuidor o directamente al fabricante.
-  Proteja el sistema de retención infantil (A) contra la radiación solar directa; el mismo puede calentarse demasiado.
-  El sistema de retención infantil (A) debe utilizarse solamente en asientos con cinturón de seguridad de 3 puntos según la norma ECE 16 u otras equivalentes.
-  Asegúrese de que el sistema de retención infantil (A) esté montado en el vehículo de acuerdo con estas instrucciones.
-  La ubicación del cinturón de seguridad siempre debe corresponder a la indicada por el fabricante.





Durante los viajes largos, haga pausas para que el niño descansa y tenga cuidado de que no salga del vehículo e ingrese en la carretera inadvertidamente. Utilice siempre el cierre de seguridad para niños en las puertas de los vehículos.



No vuelva a utilizar el sistema de retención infantil (A) si, después de un accidente (velocidad del accidente mayor a 10 km/h) o por otras razones, hubiera piezas dañadas o sueltas.



Cuando conduzca con el sistema de retención infantil (A) sin niño en el coche, asegúrelo siempre del modo prescrito con el cinturón de tres puntos de anclaje del vehículo (punto 7) o con los conectores k-fix (E) en los puntos de anclaje ISOFIX del vehículo (punto 6).

## 4. Regulaciones

### 4.1 Regulación de altura del cojín del asiento



Para niños de 9 a 18 kg, el kiddy guardianfix pro debe utilizarse con el escudo para impactos (M) y con el cojín del asiento (K) correctamente ajustado (fig. 1).

El kiddy guardianfix pro dispone de un cojín del asiento que permite ajustar su tamaño para niños entre aproximadamente 9 meses y cuatro años (9 a 18 kg), modificando la altura del asiento.

El cojín del asiento (K) puede adaptarse a la altura de su niño en dos posiciones, lo que, para los niños pequeños, representa un confort significativamente mayor.

Para regular el cojín del asiento proceda como se indica a continuación:

Posición A: **9 – 13 kg (aprox. 9 - 18 meses)**; cojín del asiento plegado (figuras 2+3)

Posición B: **13 – 18 kg (aprox. 18 meses a 4 años)**; cojín del asiento desplegado (figuras 4+5)

El cojín del asiento (K) siempre debe fijarse; para ello haga pasar las presillas debajo de los reposabrazos (D) del asiento y cierre los botones exteriores en la funda del asiento (fig. 6).



Para regular correctamente la posición del asiento mediante el cojín (K), también debe posicionarse correctamente el reposacabezas (G) de altura graduable. Utilice el cojín del asiento (K) sólo en combinación con el escudo para impactos.

## 4.2 Ajuste del reposacabezas y del apoyo para los hombros

Gracias a su novedoso sistema de desplazamiento, el kiddy guardianfix pro posibilita una óptima adecuación a la altura del niño. Para ello, el reposacabezas (G) y el apoyo para los hombros (H) se ajustan en un solo movimiento.

La posición del reposacabezas (G) es la correcta cuando las sienes del niño se encuentran en el área más estrecha del mismo (fig. 7+8).

Para ajustar el reposacabezas (G) y el apoyo para los hombros (H), accione el ajuste manual de la altura (Q), ubicada en la parte trasera del reposacabezas (G), tirándola hacia afuera y desplazando el reposacabezas (G) hacia arriba o hacia abajo, según sea necesario (fig. 8).

Asegúrese que el encaje sea el correcto presionando el reposacabezas (G) ligeramente hacia abajo.

## 4.3 Ajuste de la extensión para piernas (CP II-III, 15-36kg)

Mediante el ajuste de la extensión para piernas (L) puede obtenerse un confort significativamente mayor para su niño. La extensión para piernas (L) puede ajustarse en 4 posiciones distintas.

Tire o desplace la extensión para piernas (L) hasta alcanzar la posición deseada (fig. 10).

## 4.4 Ajuste de la posición reclinada (sólo para CP I, 9 -18kg)

No ajustar nunca la silla en posición reclinada / recta durante la conducción. Debe parar el vehículo, desabrochar el cinturón de seguridad y sacar a su hijo del asiento infantil.



La posición reclinada sólo puede usarse para niños del grupo de edad I (9 – 18 kg) junto con el escudo para impactos y en caso de fijación semi-universal con conectores k-fix.

Para ajustar la posición reclinada mantener presionado el botón (S) de desbloqueo (Fig. 11; Punto 1) y al mismo tiempo tirar del asiento infantil (I) hacia delante para apartarlo del respaldo del vehículo (Fig. 11, Punto 2).

Cuanto más se tire de la silla hacia delante, mayor será el ángulo de reclinación.

El respaldo (C) del asiento infantil de seguridad kiddy guardianfix pro se inclina de forma automática hacia la posición reclinada.

La posición reclinada se alcanza cuando el reposacabezas (G) de la silla se apoya en el respaldo del asiento del coche (Fig. 12).

La posición de reclinación máxima se alcanza cuando la silla ya no se puede tirar más hacia delante.

El ángulo máximo de la posición reclinada depende de la posición de los puntos de anclaje Isofix en el vehículo.

## 5. Selección y ajuste del sitio del asiento

### 5.1 Ajuste del asiento del vehículo



Infórmese detalladamente sobre la utilización de sistemas de retención infantil (A) en el manual de uso de su vehículo.

En el caso de que el reposa cabeza dificulte el montaje, éste debe utilizarse en su posición superior o retirarse (fig. 13).

El respaldo móvil (C) del kiddy guardianfix pro garantiza que éste quede bien apoyado sobre el respaldo del asiento del vehículo. Regule correspondientemente la posición del respaldo del asiento del vehículo.

## 5.2 Sitio del asiento para montaje universal

El sistema de retención infantil kiddy guardianfix pro puede montarse en cualquier asiento del vehículo que tenga un cinturón de seguridad de 3 puntos (fig. 14).

El kiddy guardianfix pro también puede instalarse en asientos de vehículos que miran hacia atrás y que tengan cinturón de seguridad de 3 puntos (fig. 14).

\* En el caso de que el fabricante del vehículo permita la colocación del sistema de retención infantil en el asiento del acompañante, este deberá llevarse lo máximo posible hacia atrás.



Cuando monte el kiddy guardianfix universal (sin k-fix), se deben retirar los conectores (E).

## 5.3 Sitio del asiento para montaje semi-universal

El montaje semi-universal del sistema de retención infantil sólo es posible en las plazas del vehículo equipadas con anclajes ISOFIX. En estos puntos de anclaje ISOFIX el kiddy guardianfix se puede unir a la estructura del vehículo con ayuda de los conectores k-fix.

El sistema de retención infantil (A) kiddy guardianfix pro se puede instalar en los vehículos y en las plazas de asiento indicadas en la lista de tipos.

La lista de tipos se actualiza constantemente, la versión más actual la encontrará en <http://www.kiddy.de/content/files/guardianfix.pdf>

El fabricante recomienda, siempre que sea posible, el montaje semi-universal del sistema de retención infantil (A) con los conectores k-fix.

## 6. Montaje semi-universal en vehículos con k-fix

Introduzca los dos conos guía (U) en los anclajes ISOFIX entre el asiento y el respaldo del asiento del vehículo (fig. 15).

Presione ahora el botón de desbloqueo (S) delantero bajo la extensión para las piernas (L) (fig 16.; nº 1).

Los conectores k-fix (E) sobresalen ahora por detrás del asiento (I).

Compruebe, desplazando hacia delante ambos desbloques (V), que los ganchos del conector están abiertos (fig. 17).

Cuando los indicadores de cierre (W) no indican “verde”, entonces los ganchos del conector están abiertos.



Sitúe el kiddy guardianfix en una plaza de asiento del vehículo que permita el montaje semi-universal (punto 5.3) y dado el caso ajuste el asiento del vehículo según el punto 5.1.

Ahora desplace ambos conectores k-fix (E) sobre los soportes metálicos (puntos de anclaje ISOFIX) y presione fuerte de manera que los conectores (E) se bloqueen (fig. 18).

El enganche correcto queda confirmado mediante el indicador de cierre k-fix “verde” (W) (fig. 19).



¡Sacudiendo el asiento (I) compruebe que los conectores k-fix (E) están cerrados y verifique en el conector k-fix izquierdo y en el derecho que los indicadores de cierre (W) indican “verde”!



Ahora ya ha fijado el asiento infantil kiddy guardianfix pro en el vehículo en su posición reclinada (máxima). La posición reclinada únicamente se puede usar para el grupo de edad I (9 – 18 kg) junto con el escudo de protección.

Si quiere utilizar el sistema de retención infantil para el grupo de edad I en posición sentada o para niños de los grupos de edad II y III (15 – 36 kg; sin escudo para impactos) tiene que empujar la silla (I) hacia el respaldo del vehículo.

Para ello mantenga presionado el botón de desbloqueo (S) (fig. 20; nº 1) y desplace al mismo tiempo el asiento (I) en dirección al respaldo del vehículo (fig. 20; nº 2).

Para asegurar el niño en el asiento sujeto con k-fix proceda como se describe en el punto 7.

## 7. Sujeción del niño



**semi-universal:** si desea utilizar el asiento infantil con sujeción k-fix, ¡asegúrese de que está sujeto en el vehículo como se describe en el punto 6!



**universal:** si desea utilizar el asiento infantil sin sujeción k-fix, ¡los conectores k-fix se deben introducir en el asiento (I)!

### 7.1 Sujeción del niño para el grupo de edad I (9 – 18 kg)

Instale su asiento infantil de seguridad kiddy en el asiento del automóvil tal y como se describe en la sección 5.1 – 5.2 y sección 5.1 + 5.3 respectivamente.

Si quiere utilizarlo de forma semi-universal (con fijación k-fix) siga las instrucciones de la sección 6.

Asegúrese de que el asiento para niños y el cojín del asiento estén regulados de acuerdo con el tamaño y el peso de su niño (punto 4).

El kiddy guardianfix pro se asegura en la guía del cinturón en el escudo para impactos (N) mediante el cinturón de seguridad de 3 puntos del vehículo (fig. 21).



Para el grupo etario I, el kiddy guardianfix pro debe utilizarse exclusivamente con el escudo para impactos (M) y con el cojín del asiento (K) correspondientes.

Coloque al niño en el asiento y preste atención que los glúteos apoyen contra el respaldo (C).

Introduzca el escudo para impactos (M) en la ranura guía del asiento (fig. 22).

Empuje el escudo para impactos hasta que quede apoyado sobre el vientre del niño.

Después tire hacia afuera el cinturón de seguridad de 3 puntos del vehículo, páselo alrededor del kiddy y encájelo directamente en el cierre propio del vehículo (fig. 23).

Preste atención que la lengüeta del cinturón de seguridad encaje con un “clic” bien audible.

En el caso de que el escudo para impactos (M) original de kiddy disponga de figuras para jugar, las mismas deben colocarse sobre el escudo para impactos para facilitar la colocación del cinturón de seguridad (fig. 24).

Después, coloque el cinturón inferior en las guías rojas del cinturón en el escudo para impactos (N).

Por último, ajuste el cinturón inferior (fig. 25). Al hacerlo, el escudo para impactos debe quedar bien apoyado sobre el vientre del niño.

Después, coloque el cinturón de hombros en las guías del cinturón en el escudo para impactos (fig. 26).

Compruebe que los cinturones estén colocados planos y no queden sobrepuestos y retorcidos.

Estire el cinturón de hombros (fig. 26).

Antes de iniciar la marcha, compruebe que los cinturones de seguridad inferior y de hombros se apoyen correctamente sobre el escudo para impactos (M) y estén tensados pero no retorcidos. Los cinturones deben apoyarse planos sobre el área de guía de cinturones del escudo para impactos (fig. 26+27). Compruebe periódicamente la ubicación de los cinturones.

## 7.2 Sujeción del niño para los grupos de edad II – III (15 – 36 kg)



La utilización sin el escudo para impactos (M) sólo está permitida para niños con un peso mínimo de 15 kg (aprox. 4 años de edad). No obstante, aconsejamos utilizar el escudo para impactos (M) hasta que su niño pese 18 kg.



Para la utilización sin el escudo para impactos (M) retire siempre el cojín del asiento (K).

Instale su asiento infantil de seguridad kiddy en el asiento del automóvil tal y como se describe en la sección 5.1 – 5.2 y sección 5.1 + 5.3 respectivamente.

Si quiere utilizarlo de forma semi-universal (con fijación k-fix) siga las instrucciones de la sección 6.

Instale el niño en el asiento y asegúrese de que el kiddy esté regulado de acuerdo con la altura del mismo (punto 4).

Para asegurar al niño con el cinturón de 3 puntos propio del vehículo, proceda como sigue:



Extienda el cinturón del vehículo y coloque el cinturón inferior debajo de ambos reposabrazos (D) del asiento (I) (fig. 28).

Ahora encaje la hebilla del cinturón. Compruebe que la hebilla del cinturón esté correctamente encajada (fig 28).

Estire el cinturón inferior y coloque el lado de la hebilla del cinturón diagonal por debajo de los reposabrazos (D) (fig. 29).

Tome el cinturón diagonal e introdúzcalo entre la guía roja del cinturón diagonal (B) y el reposacabezas (G) (fig. 30; n° 1). Ahora tire hacia dentro del cinturón en dirección al cuello del niño (fig. 30; n° 2).



Compruebe que la guía del cinturón opuesta a la hebilla esté siendo usada (fig. 32).

Compruebe que el cinturón diagonal esté ubicado en la guía del cinturón y que no esté atascada en el gancho (fig. 31).

Compruebe que los cinturones no estén retorcidos y queden ajustados en el cuerpo del niño. Compruebe también que la hebilla del cinturón esté en el lugar correcto.

Por último, ajuste el cinturón inferior (fig. 32).

Durante los viajes largos compruebe periódicamente la posición del cinturón.

## **8. Apertura de la guía del cinturón diagonal**

Para abrir la guía del cinturón diagonal (B) presione hacia abajo (Fig. 33; n° 1) y a continuación desplace el cinturón lateralmente (Fig. 33; n° 2).

## 9. Desmontaje de k-fix tras el uso semi-universal

Mantenga presionado el botón de desbloqueo (S) (Fig. 34; nº 1) y desplace simultáneamente el asiento (I) hacia fuera del respaldo (Fig. 34; nº 2).

Abra los conectores k-fix izquierdo y derecho (E) de modo que los desbloques (V) se desplacen hacia delante (fuera de la indicación de cierre "verde" (W)) (Fig. 35).

Cuando los conectores (E) están abiertos el kiddy guardianfix se desacopla de la estructura del vehículo.

Como paso final, los conectores k-fix (E) se deben introducir en el asiento (I).

Para ello mantenga presionado el desbloqueo (S) (fig. 36; nº 1) y desplace sobre la lengüeta de retroceso (T) (Fig. 36; nº 2) hasta que los conectores (E) desaparezcan completamente en el asiento (I).

Ahora suelte el desbloqueo (S) y a continuación la lengüeta de retroceso (T).

## 10. Retirada y colocación del forro



Nunca utilice el kiddy sin su funda original. La funda forma parte del concepto de seguridad.

### 10.1 Retirada del forro del reposacabezas y del respaldo

Las fundas del reposacabezas y del respaldo conforman una unidad.

Empuje el reposacabezas desplazable (G) hasta su posición más alta.

Suelte la funda alrededor del ajuste manual de la altura (Q) en la parte trasera del reposacabezas (G) y debajo de ambas guías del cinturón diagonal (B). Quite la funda del reposacabezas (G) tirándola desde adelante hacia atrás.

## **10.2 Retirada del forro del apoyo para los hombros**

Empuje el reposacabezas desplazable (G) hasta su posición más baja. Abra los cierres en el lado trasero del apoyo para los hombros. Ahora puede retirar las fundas del apoyo para los hombros (H) tirándolas desde abajo hacia arriba.

## **10.3 Retirada del forro del asiento**

La funda de la extensión para piernas (L) está fijada con una cinta de goma. Retire la funda tirándola cuidadosamente hacia arriba.

A continuación abrir los corchetes o cierres Velcro respectivamente debajo de la extensión para piernas (L) y en la parte de abajo, en la parte trasera y en el lateral del asiento infantil.

Ahora puede retirar la funda del asiento.

## **10.4 Funda del escudo para impactos**

La funda del escudo para impactos no debe quitarse ni lavarse.

En el caso de que ocurran daños en el escudo para impactos o en su funda, diríjase al distribuidor autorizado o directamente al fabricante.

## **10.5 Colocación del forro**

Para colocar la funda, proceda de forma inversa a la explicada para su retirada (véase 10.1. – 10.3).

## 11. Cuidados

### 11.1 Limpieza del forro

Las fundas son un componente fundamental del sistema de seguridad. Por consiguiente utilice sólo fundas originales suministradas por el fabricante. Cuando necesite fundas de reposición, solicítelas a su distribuidor.

La funda y las cuerdas de sujeción removibles de las figuras para jugar pueden lavarse a 30 °C en modo de lavado suave. No deben centrifugarse ni secarse en secadora de ropas.



### 11.2 Limpieza de las partes de plástico

Las partes plásticas pueden limpiarse con un detergente suave o con un paño húmedo. Nunca utilice productos de limpieza agresivos (por ejemplo disolventes).

## 12. Comportamiento después de un accidente

Después de un accidente ocurrido a velocidad superior a 10 km/h, el sistema de retención infantil debe someterse a una revisión por el fabricante para determinar posibles daños y eventualmente para sustituir las piezas dañadas sin costos para el cliente.

## 13. Garantía

Garantizamos el kiddy guardianfix pro contra fallas de fabricación o defectos de materiales durante un plazo de 2 años. El período de garantía se inicia el día de la compra.

La factura de compra sirve de comprobante para el reclamo.

La garantía se limita a sistemas de retención infantil usados adecuadamente y devueltos limpios y en condiciones aceptables.

La garantía no cubre:

- desgastes naturales y daños causados por sobrecargas excesivas.
- daños causados por utilización inadecuada o incorrecta.

**Materiales:** Todos nuestros materiales cumplen con exigentes requisitos en relación con la resistencia del color contra radiación UV. No obstante, todos los materiales se decoloran cuando son expuestos a la radiación UV. En tales casos no se trata de fallas de material, sino de un fenómeno normal no cubierto por la garantía. Para utilizar la garantía diríjase sin demora a su distribuidor.

**El equipo de kiddy le desea a usted y a su niño un viaje placentero y seguro.**

## Spis treści

1.	<b>Wstęp</b> .....	3
2.	<b>Przeznaczenie</b> .....	3
3.	<b>Ogólne wskazówki bezpieczeństwa</b> .....	4
4.	<b>Regulacja</b> .....	5
4.1	Regulacja wysokości podkładki siedziska.....	5
4.2	Ustawianie zagłówka i bocznej osłony ramion.....	6
4.3	Ustawianie wysuwanej podpórki pod nogi.....	7
4.4	Regulacja pozycji rozłożonej („do spania”) (tylko grupa I, 9-18kg)	7
5.	<b>Wybór miejsca ustawienia fotelika</b> .....	8
5.1	Ustawienia fotela samochodowego.....	8
5.2	Wybór miejsca dla uniwersalnego montażu.....	8
5.3	Wybór miejsca dla pół-uniwersalnego montażu.....	9
6.	<b>Pół-uniwersalny montaż w pojeździe przy zastosowaniu k-fix</b> .....	9
7.	<b>Zabezpieczanie dziecka</b> .....	11
7.1	Zabezpieczanie dziecka w I pierwszej grupie wiekowej (9–18 kg)	11
7.2	Zabezpieczanie dziecka z II i III grupy wiekowej (15–36 kg)	12
8.	<b>Otwieranie prowadnicy pasa ramiennego</b> .....	14
9.	<b>Demontaż mocowania k-fix przy montażu pół-uniwersalnym</b>	14
10.	<b>Zdejmowanie i zakładanie tapicerki fotelika</b> .....	14
10.1	Zdejmowanie tapicerki z zagłówka / oparcia fotelika.....	14
10.2	Zdejmowanie tapicerki z bocznej osłony ramion.....	15
10.3	Ściąganie pokrycia siedziska.....	15
10.4	Obicie osłony tułowia.....	15
10.5	Zakładanie tapicerki.....	15
11.	<b>Wskazówki pielęgnacyjne</b> .....	16
11.1	Czyszczenie obicia.....	16
11.2	Czyszczenie elementów z tworzywa sztucznego.....	16
12.	<b>Sposób postępowania w razie wypadku</b> .....	16
13.	<b>Gwarancja</b> .....	17

# Instrukcja obsługi fotelika kiddy guardianfix pro

## 1. Wstęp

Cieszymy się, że wybierając system zabezpieczenia dla dziecka (A) zdecydowaliście się Państwo na zakup fotelika kiddy guardianfix pro.

Fotelik kiddy guardianfix pro to kolejny, innowacyjny produkt z naszej kolekcji Pro-Linie. Dzięki specjalnemu, pochłaniającemu energię materiałowi, fotelik zapewnia optymalne bezpieczeństwo w przypadku zderzenia bocznego. Wybrany przez Państwa fotelik samochodowy jest ponadto wyposażony w system amortyzacji wstrząsu kiddy KSA (kiddy Shock Absorber) (F) oraz system mocowania k-fix, co zapewnia doskonałą ochronę w przypadku zderzenia czołowego.

**Aby zapewnić kompleksową ochronę dziecka, kiddy guardianfix pro musi być koniecznie używany w sposób przedstawiony w niniejszej instrukcji.**

Poszczególne części fotelika kiddy guardianfix pro zostały w tej instrukcji oznaczone literami i wyjaśnione odpowiednimi punktami o tej samej nazwie w treści instrukcji.

## 2. Przeznaczenie

Fotelik kiddy guardianfix pro został przetestowany i dopuszczony zgodnie z aktualną treścią normy ECE-R44/04. Posiada homologację typu „montaż uniwersalny“ i „montaż pół-uniwersalny”.

**„Montaż uniwersalny”:** oznacza to, że fotelik może być używany we wszystkich pojazdach na siedzeniach z trzypunktowym pasem bezpieczeństwa zgodnie z normą ECE 16 lub innymi podobnymi normami.

**„Montaż pół-uniwersalny” (semi-uniwersal):** oznacza, że system zabezpieczający dziecko może być dodatkowo zamocowany w pojeździe przy pomocy punktów mocujących ISOFIX. W takim przypadku, fotelik samochodowy może być montowany wyłącznie w pojazdach wymienionych na dołączonej liście

dopuszczonych pojazdów. Lista dopuszczonych pojazdów jest aktualizowana na bieżąco. Najnowszą wersję można pobrać pod linkiem <http://www.kiddy.de/content/files/guardianfix.pdf>.

System kiddy guardianfix pro jest przystosowany do klas wagowych I do III, tj. dla dzieci o wadze ciała 9 kg - 36 kg (od ok. 9 miesięcy do ok. 12 roku życia) lub dla dzieci o wzroście do 150 cm.

**Grupy wiekowe (klasy wagowe):**

- grupa I: 9kg–18kg**
- grupa II: 15kg–25kg**
- grupa III: 22kg–36kg**

W przypadku dzieci ważących 9kg–18kg (czyli mniej więcej w wieku od 9 miesięcy do ok. 4 lat) konieczne jest użycie przynależnej osłony tułowia (M). Należy również zwrócić uwagę na prawidłowe używanie podkładki siedziska (K) (patrz punkt 4.1).



Używając fotelik w pojeździe należy przestrzegać wskazówek zawartych w podręczniku użytkownika dla danego pojazdu lub skontaktować się z autoryzowanym serwisem.

### 3. Ogólne wskazówki bezpieczeństwa



Przed pierwszym zamontowaniem systemu należy dokładnie zapoznać się z instrukcją użytkowania. Używanie fotelika w niewłaściwy sposób może spowodować zagrożenie życia Twojego dziecka.

**Wielu obrażeń ciała powodowanych przez bezmyślność można łatwo uniknąć.**

W przypadku dzieci o wadze ciała od 9 kg do 18 kg fotelik należy używać zawsze z przynależną osłoną tułowia (M), jak również z podkładką siedziska (K).



System należy używać wyłącznie dla dzieci o wadze ciała 9 kg do maks. 36 kg (klasy wagowe I - III).







Przed każdą jazdą należy sprawdzić, czy system zabezpieczający dziecko (A) jest zoptymalizowany pod kątem wielkości dziecka. W czasie jazdy nie należy przeprowadzać żadnych czynności regulacyjnych przy foteliku.



Należy upewnić się, że wszystkie elementy są prawidłowo domknięte / zamocowane.



Należy upewnić się, że żadne elementy systemu (A) nie są zakleszczone w drzwiach lub regulowanych siedzeniach pojazdu.



Zwłaszcza w przypadku pojazdów typu van i karawan należy pamiętać, aby system zabezpieczający dziecko (A) mocowany był w miejscu możliwie łatwo dostępnym w przypadku akcji ratowniczej przeprowadzanej przez osoby z zewnątrz.



Pas bezpieczeństwa nigdy nie może być luźny. Obciążenia występujące w czasie wypadku są wielokrotnie większe niż w przypadku napiętego pasa. Należy zwrócić uwagę na poprawne zamknięcie zamka pasów bezpieczeństwa i jego ułożenie.



Nigdy nie wolno pozostawiać samego dziecka w foteliku (A) bez nadzoru.



Na tylnej półce pojazdu nie należy kłaść żadnych ciężkich przedmiotów, gdyż w razie wypadku mogą one stanowić zagrożenie dla osób znajdujących się w kabinie.



Niedozwolone jest wprowadzanie jakichkolwiek zmian w systemach zabezpieczających dziecko (A). Może to spowodować niesprawność systemów zabezpieczających lub ograniczenie ich skuteczności. W razie wystąpienia trudności należy skontaktować się ze sprzedawcą fotelika lub bezpośrednio z producentem.



Fotelik (A) należy chronić przed bezpośrednim oddziaływaniem promieni słonecznych, w przeciwnym razie fotelik może ulec nadmiernemu nagraniu.



Upewnić się, że fotelik (A) został zamocowany w pojeździe zgodnie z niniejszą instrukcją.



System zabezpieczający dziecko (A) może być używany wyłącznie na siedzeniach z trzypunktowym pasem bezpieczeństwa zgodnie z normą ECE 16 lub innymi podobnymi normami.



W trakcie dłuższej podróży należy uwzględnić dla dziecka odpowiednią ilość postojów oraz zwrócić uwagę, aby dziecko bez nadzoru nie wysiadło z samochodu na stronę jezdni. Jeśli drzwi samochodu wyposażone są w zabezpieczenia przed otwarciem przez dzieci, należy ich zawsze używać.



Nie używać fotelika (A), jeśli jego elementy zostały uszkodzone lub poluzowały się w wyniku wypadku (przy prędkości większej niż 10km/h) lub wskutek innych okoliczności.



Pasy należy prowadzić wyłącznie w sposób opisany przez producenta.



W przypadku przewożenia fotelika samochodowego (A) w samochodzie bez dziecka, zawsze zabezpieczyć go zgodnie z instrukcją 3-punktowym pasem bezpieczeństwa (punkt 7) lub łącznikami k-fix (E) do punktów mocujących ISOFIX pojazdu (punkt 6).

## 4. Regulacja

### 4.1 Regulacja wysokości podkładki siedziska



Fotelik kiddy guardianfix pro może być używany przez dziecko o wadze od 9 kg do 18 kg z osłoną tułowia (M) i odpowiednio ustawioną podkładką siedziska (K) (rys. 1).

Fotelik kiddy guardianfix pro wyposażony jest w podkładkę siedziska (K) umożliwiającą dopasowanie fotelika do wzrostu dziecka między ok. 9 miesiącem a 4 rokiem życia (9 kg – 18 kg) poprzez regulację wysokości siedzenia.

Podkładka siedziska (K) może być wielostopniowo dopasowywana do wzrostu dziecka oraz zapewnia małym dzieciom wyraźnie zwiększoną wygodę siedzenia.

Podczas regulowania podkładki siedziska należy postępować w następujący sposób:

**Poziom A: 9 – 13 kg (ok. 9 – 18 miesięcy);** podkładka siedziska złożona (rys. 2+3)

**Poziom B: 13 – 18 kg (ok. 18 miesięcy – 4 lat);** podkładka siedziska rozłożona (rys. 4+5)

Podkładka siedziska (K) powinna być zawsze zamocowana; w tym celu należy przeprowadzić elementy łączące pod podłokietnikami (D) i zamknąć zapięcie znajdujące się na zewnątrz na obiciu fotelika (rys. 6).



Aby odpowiednio ustawić pozycję siedzącą za pomocą podkładki siedziska (K) należy również ustawić zagłówek (G) w prawidłowej pozycji. Podkładki siedziska (K) należy używać wyłącznie razem z osłoną tułowia.

## 4.2 Ustawianie zagłówka i bocznej osłony ramion

Nowy system regulacji umożliwi optymalne dopasowanie fotelika kiddy guardianfix pro do wielkości dziecka - w tym celu równocześnie regulowany jest zagłówek (G) i boczne osłony ramion (H).

Zagłówek jest prawidłowo ustawiony, jeśli skroń dziecka znajduje się w największym obszarze zagłówka (G) (rys. 7+8)..

Aby odpowiednio ustawić zagłówek (G) i osłonę ramion (H) należy pociągnąć uchwyt do regulacji wysokości (Q) znajdujący się na tylnej stronie zagłówka (G) lekko na zewnątrz i równocześnie przesunąć zagłówek (G) do góry lub do dołu aż do osiągnięcia pożądanej wysokości (rys. 9).

Aby sprawdzić, czy zagłówek (G) jest unieruchomiony, można lekko nacisnąć go do dołu.

### 4.3 Ustawienia wysuwanej podpórki pod nogi

Ustawienie wysuwanej podpórki pod nogi (L) zapewnia dziecku zdecydowanie większy komfort siedzenia. Podpórka pod nogi (L) może zostać ustawiona w 4 pozycjach.

Należy wsunąć lub wysunąć podpórkę pod nogi (L) aby ustawić ją w żądanej pozycji (rys. 10).

### 4.4 Regulacja pozycji rozłożonej („do spania”) (tylko grupa I, 9-18kg)

Nigdy nie ustawiać siedziska w pozycji rozłożonej / złożonej w trakcie jazdy. W tym celu, należy zatrzymać samochód, odpiąć pasy bezpieczeństwa i wyjąć dziecko z fotelika.



Pozycja rozłożona („do spania”) może być stosowana wyłącznie dla dzieci z I grupy wiekowej (9 – 18 kg) oraz wyłącznie razem z osłoną tułowia, i z zastosowaniem montażu „semi-universal” czyli z użyciem złącza k-fix.

Aby ustawić fotelik w pozycji rozłożonej, nacisnąć i przytrzymać przycisk zwalniający blokadę (S) (rys. 11; pkt 1) i jednocześnie pociągnąć siedzisko (I) do przodu (rys. 11, pkt 2).

Im dalej fotelik jest pociągany do przodu, tym większy kąt nachylenia uzyskujemy.

Tył fotelika (C) kiddy guardianfix pro automatycznie nachyla się do pozycji rozłożonej („do spania”). Pozycja rozłożona zostaje osiągnięta, gdy zagłówek (G) fotelika kiddy dotknie oparcia fotela samochodowego (rys. 12).

Maksymalna pozycja rozłożona zostaje osiągnięta, gdy nie można pociągnąć fotelika kiddy już bardziej do przodu.

Maksymalny kąt pozycji rozłożonej („do spania”) zależy od pozycji punktów mocowania Isofix w samochodzie.

## 5. Wybór miejsca ustawienia fotelika

### 5.1 Ustawienia fotela samochodowego



Należy dokładnie zapoznać się z informacjami zawartymi w podręczniku eksploatacji samochodu dotyczącymi używania fotelików dziecięcych (A).

Jeśli zagłówek siedzenia samochodowego przeszkadza podczas montowania fotelika, należy przesunąć go w najwyższe położenie lub zdemontować (rys. 13).

Oparcie fotelika kiddy guardianfix pro jest ruchome, i zawsze musi przylegać do oparcia siedzenia w samochodzie. Jeśli oparcia siedziska w samochodzie są regulowane (kąt pochylenia) należy je tak ustawić aby ściśle przylegały do oparcia kiddy guardianfix pro.

### 5.2 Wybór miejsca dla uniwersalnego montażu

Fotelik (A) kiddy guardianfix pro może być zamontowany w samochodach na każdym siedzeniu wyposażonym w 3-punktowe pasy bezpieczeństwa (rys. 14).

System kiddy guardianfix pro może być również używany na siedzeniach zwróconych tyłem do kierunku jazdy, które są wyposażone w 3-punktowe pasy bezpieczeństwa (rys. 14).

\* Jeżeli producent pojazdu zezwala na montaż fotelika na siedzeniu pasażera, powinno zostać ono przesunięte jak najbardziej w tył.



W przypadku montażu kiddy guardianfix pro w sposób uniwersalny (bez k-fix), należy najpierw wsunąć złącza (E) do podstawy fotelika.

### 5.3 Wybór miejsca dla pół-universalnego montażu

Pół-universalny montaż fotelika samochodowego jest możliwy wyłącznie w przypadku pojazdów wyposażonych z mocowania ISOFIX. Do punktów mocowania ISOFIX można przyjąć fotelik kiddy guardianfix pro przy pomocy złącza k-fix, co zapewnia stabilne i bezpieczne połączenie fotelika ze strukturą samochodu.

Fotelik samochodowy (A) kiddy guardianfix pro może być montowany tylko w pojazdach i na miejscach, które zostały opisane na liście dopuszczonych pojazdów.

Lista ta jest ciągle aktualizowana, najnowszą wersję można znaleźć pod adresem <http://www.kiddy.de/content/files/guardianfix.pdf>



Producent zaleca zastosowanie, o ile to możliwe, montażu pół-universalnego fotelika samochodowego (A) z użyciem złącza k-fix.

## 6. Pół-universalny montaż w samochodzie, przy użyciu k-fix

Założyć oba klocki prowadzące (U) na mocowania ISOFIX pomiędzy siedziskiem i oparciem fotela samochodowego (rys. 15).

Teraz przycisnąć przycisk zwalniający blokadę (S) z przodu, pod wysuwaną podpórką pod nogi (L) (rys. 16; cyf. 1).

Złącza k-fix (E) wysuną się teraz automatycznie z tyłu siedziska (I).

Przesuwając do przodu obie blokady (V) sprawdzić, czy haki łączące są otwarte (rys. 17).

Gdy wskaźnik zamknięcia (W) nie „świeci” się na „zielono”, oznacza to, że haki łączące są otwarte.



Ustawić fotelik kiddy guardianfix pro na jednym z foteli samochodowych, na którym możliwy jest montaż pół-universalny (punkt 5.3) i wyregulować fotel samochodowy zgodnie z punktem 5.1.

Następnie nasunąć oba złącza k-fix (E) na metalowe uchwyty (punkty mocujące ISOFIX) i docisnąć je mocno, tak by złącza (E) zostały zablokowane (rys. 18).

Zablokowanie w prawidłowej pozycji zostanie potwierdzone pokazaniem się „zielonego” wskaźnika k-fix (W) (rys. 19).



Pociągając za siedzisko (I) sprawdzić, czy złącza k-fix (E) są zamknięte, a następnie sprawdzić czy pod lewym i prawym złączem k-fix, wskaźnik zamknięcia (W) „świeci” się na „zielono”!



Teraz zamontowałeś fotelik kiddy guardianfix pro w samochodzie w (maksymalnie) rozłożonej pozycji. Pozycja ta może być stosowana wyłącznie dla I grupy wiekowej (9 – 18 kg) wraz z osłoną tułowia.

Jeżeli chcesz korzystać z systemu zabezpieczającego dziecko dla I grupy wiekowej w pozycji siedzącej lub dla dzieci z II I III grupy wiekowej (15 – 36 kg; bez osłony) musisz popchnąć fotelik (I) w stronę tyłu pojazdu.

Przy tym przytrzymać naciśnięty przycisk odblokowujący (S) (rys. 20; cyf. 1) i jednocześnie przesunąć siedzisko (I) w kierunku oparcia fotela samochodowego (rys. 20; cyf. 2).

Aby poprawnie zabezpieczyć dziecko w foteliku z k-fix postępować zgodnie ze wskazówkami z punktu 7.

## 7. Zabezpieczanie dziecka

### 7.1 Zabezpieczanie dziecka w I pierwszej grupie wiekowej (9 – 18 kg)



**w przypadku montażu pół-universalnego:** Jeżeli fotelik samochodowy ma być użytkowany przy zastosowaniu złącza k-fix, wówczas należy upewnić się, że fotelik został zamontowany zgodnie z instrukcją z punktu 6!



**montaż uniwersalny:** Jeżeli fotelik samochodowy ma być eksploatowany bez mocowania k-fix, wówczas należy wsunąć złącza k-fix pod siedzisko (I)!

Ustawić fotelik samochodowy kiddy na fotelu samochodu zgodnie z opisem zawartym w rozdziale 5.1 – 5.2, lub odpowiednio 5.1 + 5.3.

Jeżeli chcesz użyć go przy mocowaniu semi-universal (mocowania przy pomocy k-fix) prosimy postępować zgodnie z instrukcjami zawartymi w rozdziale 6.

Upewnić się, czy fotelik i podkładka siedziska dostosowane jest do wielkości i wagi dziecka (punkt 4).

Fotelik kiddy guardianfix pro zapinany jest 3-punktowym pasem samochodowym przy użyciu prowadnic pasa w osłonie tułowia (N) (rys. 21).



Fotelik kiddy guardianfix pro może być używany dla dzieci z grupy wiekowej I wyłącznie wraz z przynależną osłoną tułowia (M) oraz podkładką siedziska (K).

Podczas sadzania dziecka w foteliku należy zwrócić uwagę, aby ciało dziecka dokładnie przylegało do oparcia (C).

Osłonę tułowia (M) należy wsunąć w prowadnice w skorupie fotelika (rys. 22).

Osłonę tułowia należy dosunąć na tyle, aby ściśle przylegała do tułowia dziecka.



Następnie należy przeprowadzić 3-punktowy pas samochodowy wokół fotelika kiddy zapinając go w jego zamku (rys. 23).

Należy przy tym pamiętać, aby klamra pasa zatrzasnęła się w zamku z wyraźnym odgłosem kliknięcia i była w nim mocno osadzona.

Jeśli osłona tułowia (M) fotelika kiddy wyposażona jest w zabawki, podczas zapinania pasa należy je położyć na osłonie tułowia (rys. 24).

Pas biodrowy należy przeprowadzić przez czerwone prowadnice pasa w osłonie tułowia (N).

Następnie naciągnąć pas biodrowy (rys. 25). Osłona tułowia musi przy tym ściśle przylegać do tułowia dziecka.

Następnie należy przeprowadzić pas barkowy (drugą warstwę pasa) przez uchwyty prowadnic pasa w osłonie tułowia (rys. 26).

Zwrócić uwagę, aby pasy leżały na sobie płasko i nie były przekręcone.

Naciągnąć pas barkowy w kierunku napinacza (rys. 26).

Przed rozpoczęciem jazdy należy upewnić się, że pas biodrowy i barkowy prawidłowo przylegają do osłony tułowia (M), są odpowiednio napięte i nie są skręcone. Pasy muszą przylegać płasko do osłony tułowia w miejscu ich prowadzenia (rys. 26+27). Należy regularnie kontrolować położenie pasów.

## 7.2 Zabezpieczanie dziecka z II i III grupy wiekowej (15 – 36 kg)



Używanie fotelika bez osłony tułowia (M) jest dozwolone dopiero w przypadku dzieci ważących przynajmniej 15kg (ok. 4 rok życia). Polecamy używanie osłony tułowia do osiągnięcia przez dziecko wagi 18kg.



W przypadku używania fotelika bez osłony tułowia (M) zawsze usunąć podkładkę siedziska (K).

Ustawić fotelik samochodowy kiddy na fotelu samochodu zgodnie z opisem zawartym w rozdziale 5.1 – 5.2, lub odpowiednio 5.1 + 5.3.

Jeżeli chcesz użyć go przy mocowaniu semi-universal (mocowania przy pomocy k-fix) prosimy postępować zgodnie z instrukcjami zawartymi w rozdziale 6.

Posadzić dziecko i upewnić się, czy fotelik jest dostosowany do wielkości dziecka (punkt 4).

Aby zapewnić dziecku bezpieczeństwo za pomocą 3-punktowego pasa samochodowego należy:

Wyjąć pas samochodowy i przeprowadzić pas biodrowy pod obiema podłokietnikami (D) fotelika (I) (rys. 28).

Zamknąć zamek. Zwrócić przy tym uwagę na prawidłowe zamknięcie zamka pasów (rys. 28).

Naciągnąć pas biodrowy i przeprowadzić pas barkowy (ramienny) pod podłokietnikiem fotelika po stronie zamka (D) (rys. 29).

Przeprowadzić pas barkowy(ramienny) pomiędzy czerwoną prowadnicą pasa barkowego (B) oraz zagłówkiem (G) (rys. 30; cyf. 1). Pociągnąć pas w kierunku szyi dziecka (w kierunku zwiacza pasa) (rys. 30; cyf. 2).



Prosimy aby pas bezpieczeństwa był poprowadzony przez prowadnicę pasa barkowego (B) (rys. 32).

Uważać, by pas znajdował się dokładnie w prowadnicy barkowej (B) i nie zakleszczył się na hakach (rys. 31).

Sprawdzić, czy pasy nie są skręcone i przylegają ściśle do ciała dziecka. Należy również zwrócić uwagę na prawidłową pozycję zamka pasów.

Napiąć pas biodrowy i ramienny (rys. 32).

Należy regularnie kontrolować położenie pasów podczas dłuższych podróży.

## 8. Otwieranie prowadnicy pasa ramiennego

Aby otworzyć prowadnicę pasa ramiennego (B), nacisnąć ją ku dołowi (rys. 33; cyf. 1) a następnie wyciągnąć na bok pas (rys. 33; cyf. 2).

## 9. Demontaż mocowania k-fix przy montażu pół-universalnym

Nacisnąć przycisk odblokowujący (S) (rys. 34; cyf. 1) i jednocześnie odsunąć siedzisko (I) od oparcia fotela samochodowego (rys. 34; cyf. 2).

Otworzyć lewe i prawe złącze k-fix (E), poprzez przesunięcie do przodu przycisków zwalniających blokadę (V) (przez „zielony” wskaźnik zamknięcia (W) (rys. 35).

Po otwarciu złączy (E), fotelik kiddy guardianfix pro zostaje odpięty od struktury samochodu.

Na koniec należy wsunąć złącza k-fix (E) pod siedzisko (I).

Przytrzymać naciśnięty przycisk zwalniający blokadę (S) (rys. 36; cyf. 1) i pociągnąć za regulację złączy k-fix (T) (rys. 36; cyf. 2) aż złącza (E) w pełni schowają się pod siedzeniem (I).

Zwolnić teraz przycisk zwalniający blokadę (S) a następnie regulację złączy (T).

## 10. Zdejmowanie i zakładanie tapicerki fotelika



Nigdy nie używać fotelika kiddy bez oryginalnej tapicerki. Tapicerka jest elementem koncepcji bezpieczeństwa.

### 10.1 Zdejmowanie tapicerki z zagłówka / oparcia fotelika

Obicie zagłówka i oparcia fotelika wykonane są w formie jednego elementu.

Przesunąć zagłówek (G) do najwyższej pozycji.

Odpiąć obicie wokół uchwytu do regulacji wysokości (Q) fotelika znajdujący się na tylnej stronie zagłówka (G) i pod obiema prowadnicami pasa ramiennego (B). Zdjąć obicie z zagłówka (G) pociągając od tyłu do przodu.

## 10.2 Zdejmowanie tapicerki z bocznej osłony ramion

Przesunąć zagłówek (G) do najniższej pozycji. Otworzyć zapięcia znajdujące się z tyłu osłony ramion. Teraz można zdjąć obicie z bocznej osłony ramion (H) pociągając od dołu do góry.

## 10.3 Ściąganie pokrycia siedziska

Pokrycie wysuwanej podpórki pod nogi jest przymocowane przy pomocy taśmy gumowej. Pokrycie można ściągnąć delikatnie pociągając je ku górze.

Następnie otworzyć przyciski lub zapięcia na rzepy pod podstawką na nogi (L), na spodzie fotelika, z tyłu, jak również po bokach fotelika (I).

Ściągnąć taśmę mocującą z oparcia (C) i ściągnąć pokrycie pociągając je do góry.

## 10.4 Obicie osłony tułowia / zabawki

Obicia osłony tułowia nie wolno zdejmować ani prać.

W przypadku uszkodzenia osłony tułowia lub jej obicia należy skontaktować się z odpowiednią specjalistyczną placówką handlową lub bezpośrednio z producentem.

## 10.5 Zakładanie tapicerki

Podczas zakładania obicia należy wykonywać czynności w odwrotnej kolejności jak przy zdejmowaniu (patrz 10.1 - 8.3).

## 11. Wskazówki pielęgnacyjne

### 11.1 Czyszczenie obicia

Obicia stanowią istotny element systemu zabezpieczającego. Dlatego też należy używać wyłącznie oryginalnych obić dostarczanych przez producenta. Jeśli konieczne są zapasowe obicia, można je zamówić w sklepie branżowym.

Obicie i zdejmowany sznurek mocujący zabawki można prać w temperaturze 30 stopni w trybie dla tkanin delikatnych. Obicia nie wolno odwirowywać lub suszyć w suszarce.



### 11.2 Czyszczenie elementów z tworzywa sztucznego

Elementy z tworzywa sztucznego można czyścić za pomocą łagodnego środka do czyszczenia lub wilgotną ściereczką. W żadnym wypadku nie należy używać silnych środków czyszczących (np. rozpuszczalników).

## 12. Sposób postępowania w razie wypadku

Po wypadku przy prędkości większej niż 10 km/h fotelik musi zostać skontrolowany przez producenta pod kątem ewentualnych uszkodzeń, a w razie potrzeby konieczna jest jego bezpłatna wymiana.

## 13. Gwarancja

Fotelik kiddy guardianfix pro objęty jest 2-letnią gwarancją na wady produkcyjne i materiałowe. Okres gwarancyjny rozpoczyna się w dniu dokonania zakupu.

Podstawą reklamacji jest paragon i karta gwarancyjna.

Świadczenia gwarancyjne obejmują foteliki prawidłowo użytkowane, które zostaną odesłane do producenta w czystym i schludnym stanie.

Gwarancja nie obejmuje:

- oznaki naturalnego zużycia oraz uszkodzenia spowodowane nadmierną eksploatacją
- szkody spowodowane niewłaściwym lub nieprawidłowym użytkowaniem.

Materiały: Wszystkie zastosowane materiały spełniają wysokie wymagania dotyczące odporności kolorów na promieniowanie UV. Mimo to wszystkie materiały ulegają płowieniu, jeśli są wystawione na działanie promieniowania UV. Zjawisko to nie jest więc wadą materiałową lecz zwykłą oznaką zużycia, która nie jest objęta gwarancją. W przypadku reklamacji należy bezzwłocznie skontaktować się ze sprzedawcą fotelika.

**Firma kiddy życzy Państwu i Państwa dziecku przyjemnej i bezpiecznej podróży!**



kiddy GmbH  
Schaumbergstr. 8  
D-95032 Hof / Saale

Phone: 0049 (0)9281 / 7080-0  
Fax: 0049 (0)9281 / 7080 -21  
E-mail: [info@kiddy.de](mailto:info@kiddy.de)  
[www.kiddy.de](http://www.kiddy.de)